



Jahrescontrollingbericht der Hilfen zur Erziehung

zum 31. Dezember 2025

Verteiler

BM	FDL 51.2
FBL 2	51.2 - ASD-K
FBL 5	51.2 - ASD
FDL 20	51.2 - JGH
JHP	FDL 51.6
FDL 51.0	51.6 - PKD
51.0 - wJH	51.6 - AD-K
	51.6 - AD

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. <u>Finanzielle Entwicklung</u>	4 - 8
I.1 Aufwendungen	5
I.2 Erträge	6
I.3 Zuschussbedarf	7
I.4 unbegleitete minderjährige Ausländer*innen	8
II. <u>Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen (ION)</u>	9 - 13
II.1 Fallzahlen nach UMA, Alter und Geschlecht	10
II.2 Entwicklung der Fallzahlen, Aufwendungen und Dauer	11
II.3 Entwicklung der Fallzahlen nach Anlass und Unterbringung	12
II.4 Entwicklung der Fallzahlen nach Anschlussmaßnahmen	13
III. <u>Meldungen zu Kindeswohlgefährdungen (KWG)</u>	14 - 17
III.1 Entwicklung der Fallzahlen einschließlich Gefährdungen	15
III.2 Meldungen nach Alter und nachfolgenden Maßnahmen	16
III.3 Meldungen nach Meldergruppen	17
IV. <u>Ambulante Hilfen zur Erziehung</u>	18 - 26
IV.1 Fallzahlen und Aufwendungen nach § 27 SGB VIII - Flexible Hilfen	19
IV.2 Fallzahlen und Aufwendungen nach § 30 SGB VIII - Erziehungsbeistand	20
IV.3 Fallzahlen und Aufwendungen nach § 31 SGB VIII - SPFH	21
IV.4 Betreuungsdauer für beendete Hilfe nach §§ 30 und 31 SGB VIII	22
IV.5 Einrichtung neuer ambulanter Hilfen nach §§ 27, 30 und 31 SGB VIII	23
IV.6 Fallzahlen und Aufwendungen nach § 32 SGB VIII - Erziehung in einer Tagesgruppe	24
IV.7 Fallzahlen und Aufwendungen nach § 32 SGB VIII - Eingliederungshilfe	25
IV.8 Fallzahlen und Aufwendungen der ambulanten Hilfen zur Erziehung	26
V. <u>Stationäre Hilfen zur Erziehung</u>	27 - 42
V.1 Fallzahlen und Aufwendungen nach § 19 SGB VIII - Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kind	28
V.2 Fallzahlen und Aufwendungen nach § 33 SGB VIII - Vollzeitpflege	29
V.3 Fallzahlen und Aufwendungen nach § 34 SGB VIII - Heimerziehung	30
V.4 Entwicklung der Fallzahlen für die Hilfen nach §§ 33 und 34 SGB VIII	31
V.5 Fallzahlen und Aufwendungen nach § 35a - Eingliederungshilfe	32
V.6 Fallzahlen und Aufwendungen der stationären Hilfen zur Erziehung	33
V.7 Unterbringungsdauer für beendete Hilfen nach §§ 19, 34, 35a sowie 41 SGB VIII	34 - 35
V.8 Unterbringungsorte - Zugänge für Hilfen nach §§ 19, 34, 35a sowie 41 SGB VIII	36
V.9 Unterbringungsorte - Abgänge für Hilfen nach §§ 19, 34, 35a sowie 41 SGB VIII	37
V.10 Fallzahlen bei Beendigung einer Hilfe nach § 41 i. V. m. § 34 SGB VIII	38
V.11 Fallzahlen für junge Volljährige	39
V.12 Fallabgaben nach Ort und Hilfe	40
V.13 Fallübernahmen nach Ort und Hilfe	41
V.14 Entwicklung Fallabgaben und -übernahmen	42
VI. <u>Unbegleitete minderjährige Ausländer*innen</u>	43 - 44
VI.1 Fallzahlen und Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer*innen	44

VII.	<u>Hilfen zur Erziehung</u>	45 - 49
VII.1	Fallzahlen und Aufwendungen der Hilfen zur Erziehung	46 - 47
VII.2	Entwicklung der Fallzahlen	48 - 49
VIII.	<u>Kinderschutzmaßnahmen (KSM)</u>	50 - 51
VIII.1	Entwicklung der Kinderschutzmaßnahmen	51
IX.	<u>Alleinerziehende, Migrationshintergrund & Beendigung nach Grund</u>	52 - 54
IX.1	Entwicklung der Fallzahlen für Alleinerziehende und Migrationshintergrund	53
IX.2	Entwicklung der Fallzahlen für Beendigungen nach Grund	54
X.	<u>Personalsituation</u>	55 - 59
X.1	Entwicklung der Personalsituation im Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD)	56
X.2	Entwicklung der Personalsituation im Pflegekinderdienst (PKD)	57
X.3	Entwicklung der Personalsituation im Bereich der Hilfen zur Erziehung (HzE)	58
X.4	Entwicklung der Personalsituation im Ambulanten Dienst (AD)	59



Finanzielle Entwicklung im Bereich der Hilfen zur Erziehung

Aufwendungen:

- Die Aufwendungen sind in 2025 um ca. 12 % höher als im Vorjahr.
- rd. 8,7 Mio. € sind überplanmäßig bereitgestellt worden.
- sämtliche Werte liegen oberhalb der Mittelwerte im Vergleichszeitraum (2021 - 2025)

Erträge:

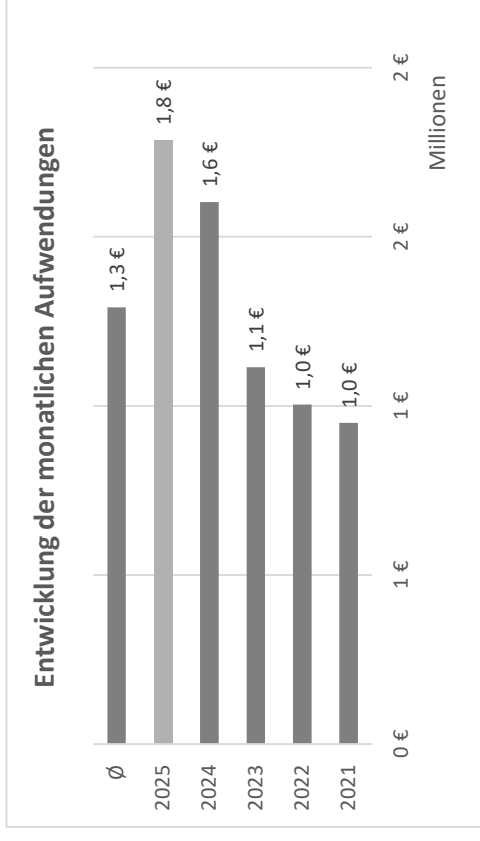
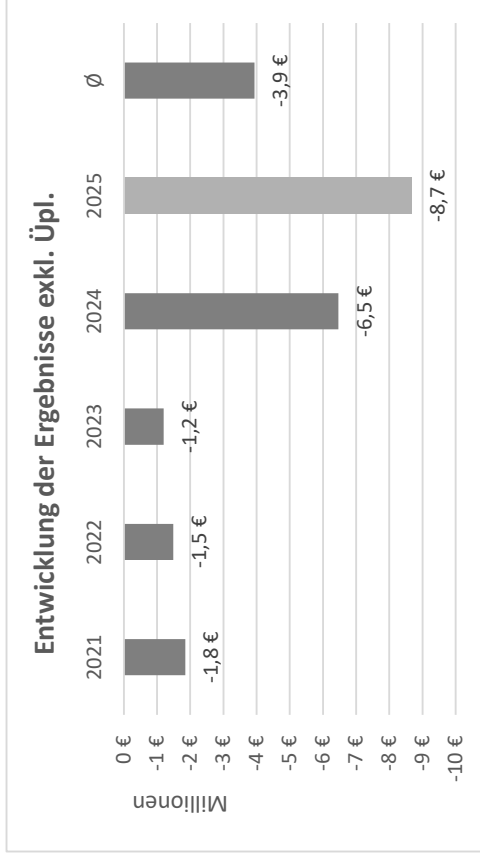
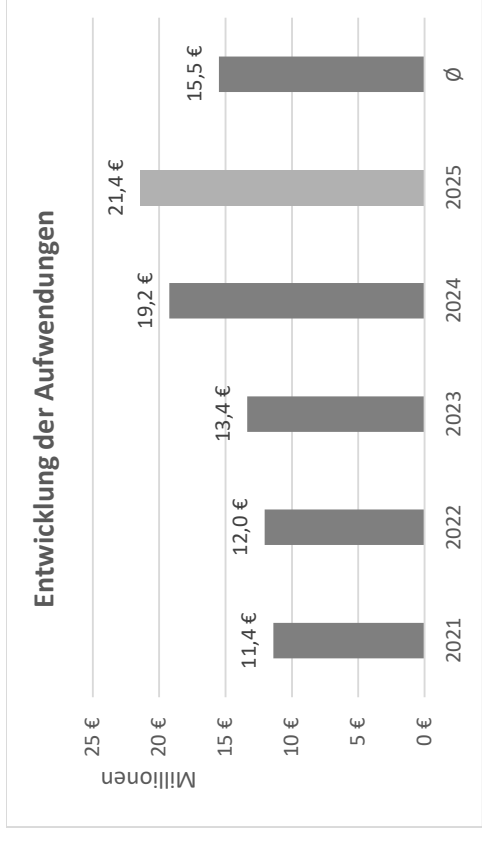
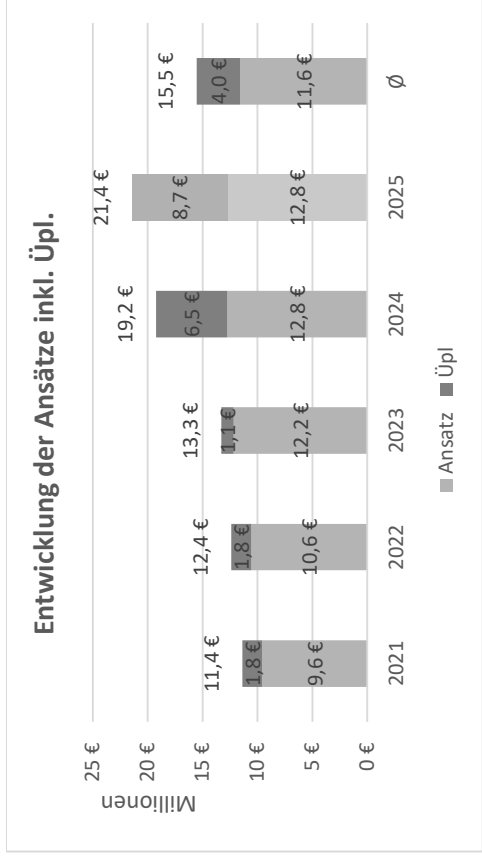
- In 2025 wurde der niedrigste **Wert (rd. 2,7 Mio. €)** der Zeitreihe realisiert.
- Erstmals seit 2021 fallen die Erträge ab.

Zuschussbedarf:

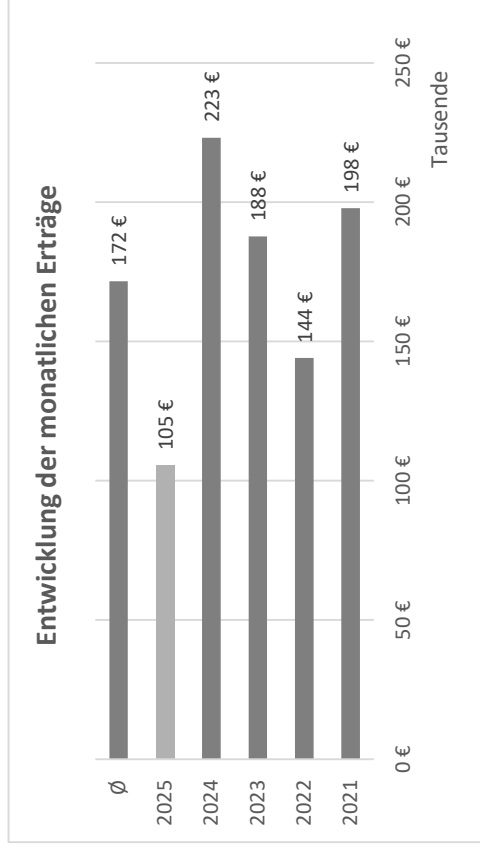
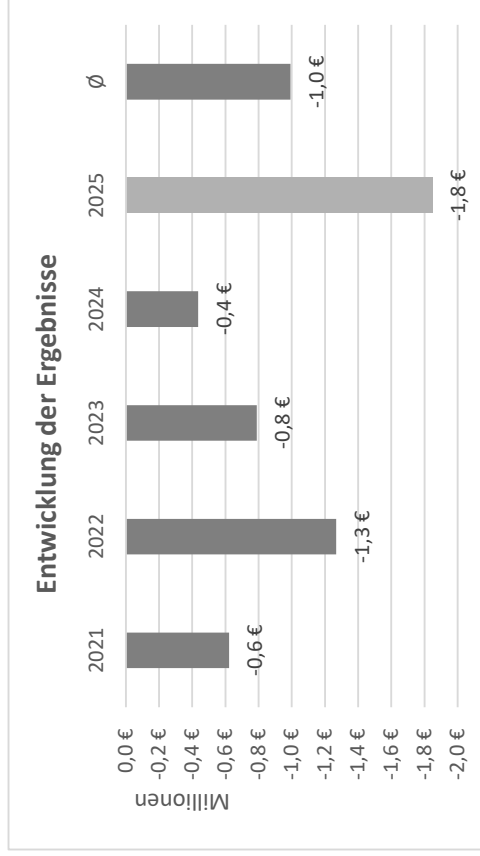
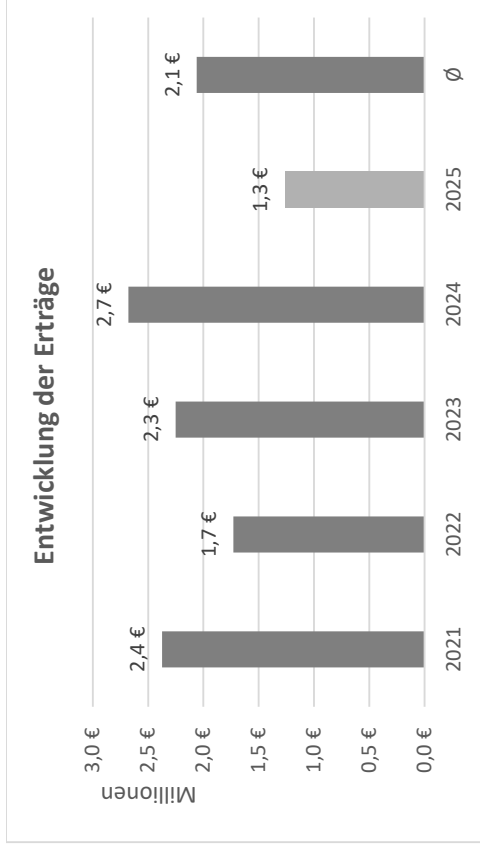
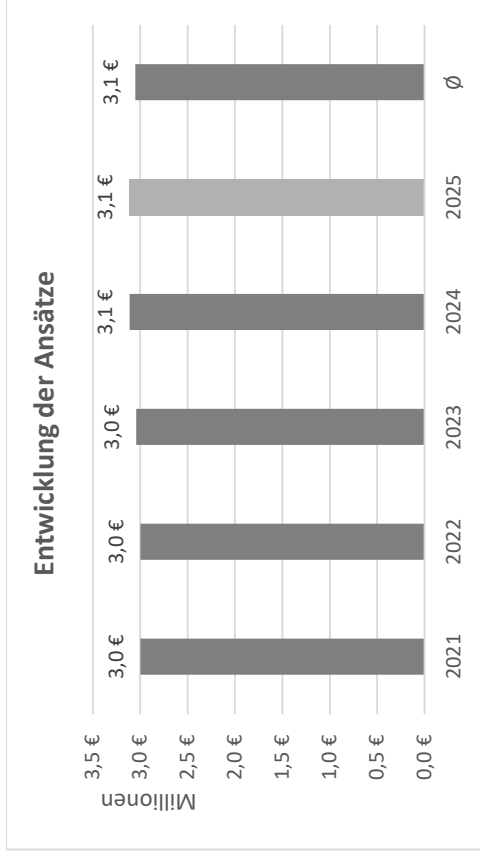
- Entsprechend der stark **gestiegenen Aufwendungen**, ist auch der **Zuschussbedarf** in 2025 **gestiegen**.
- lediglich **6 %** der Aufwendungen konnten in 2025 durch die Erträge gedeckt werden.

Unbegleitete minderjährige Ausländer*innen:

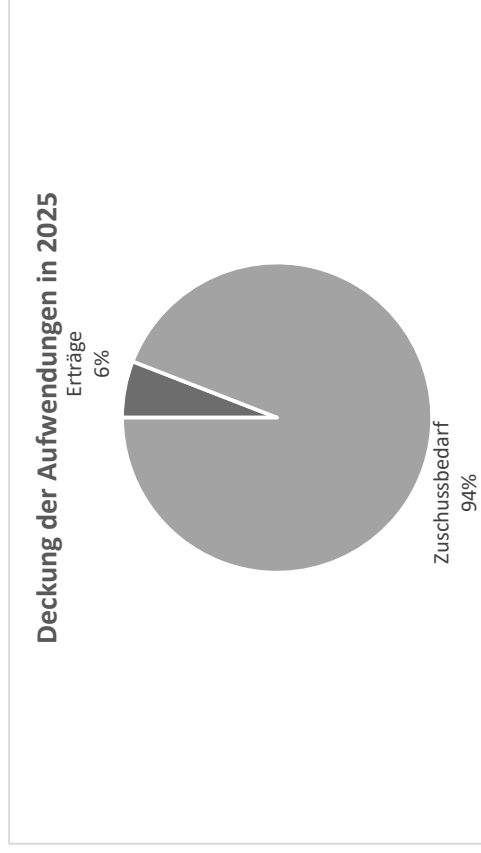
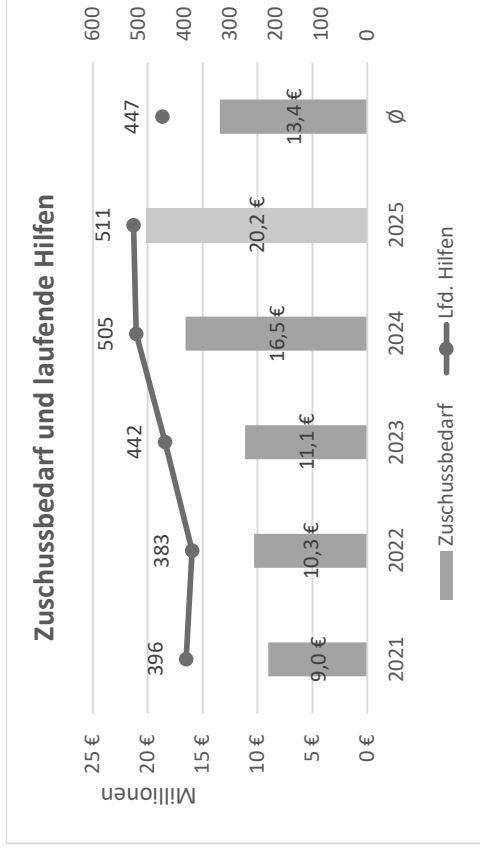
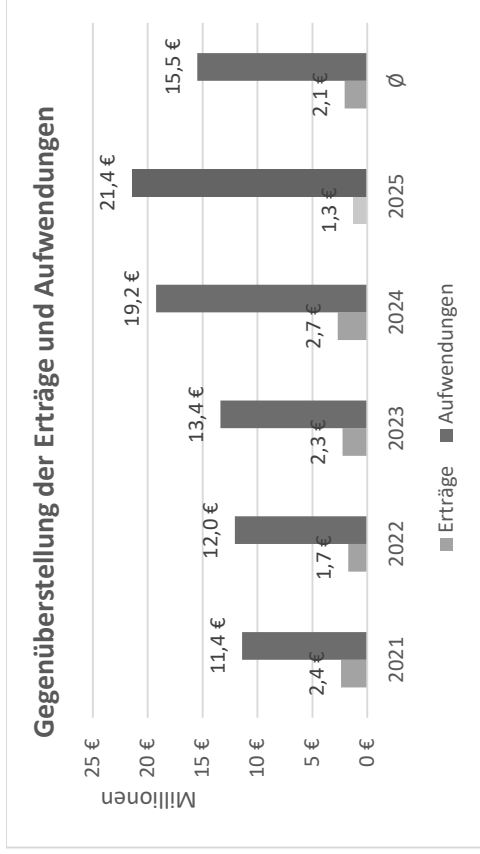
- **Leichter Fallrückgang** in 2025 von rd. **14 %** im Vergleich zum Vorjahr
- Die Aufwendungen in 2025 haben sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 27 % erhöht.



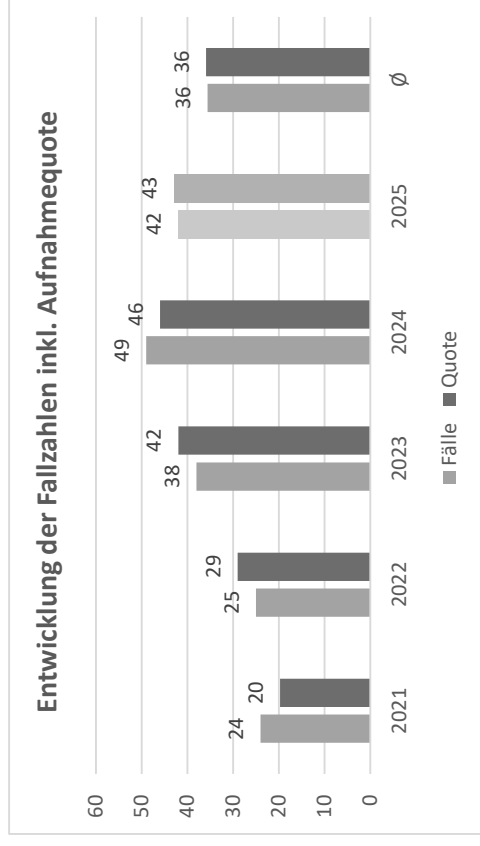
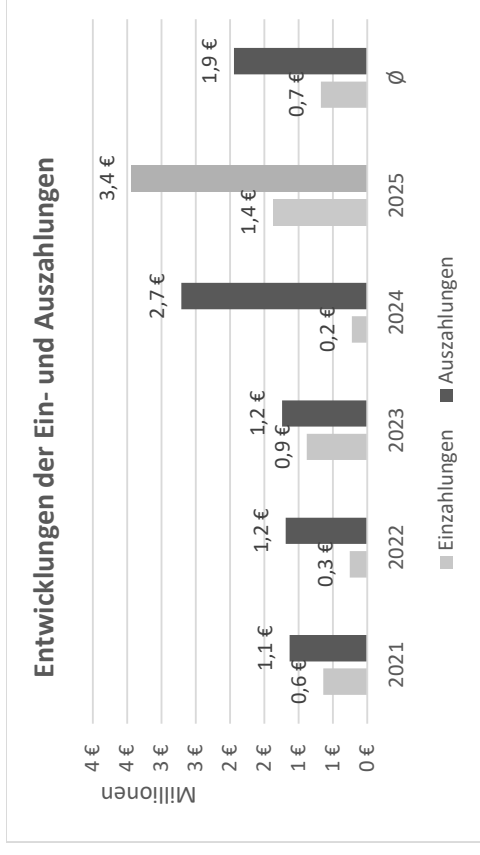
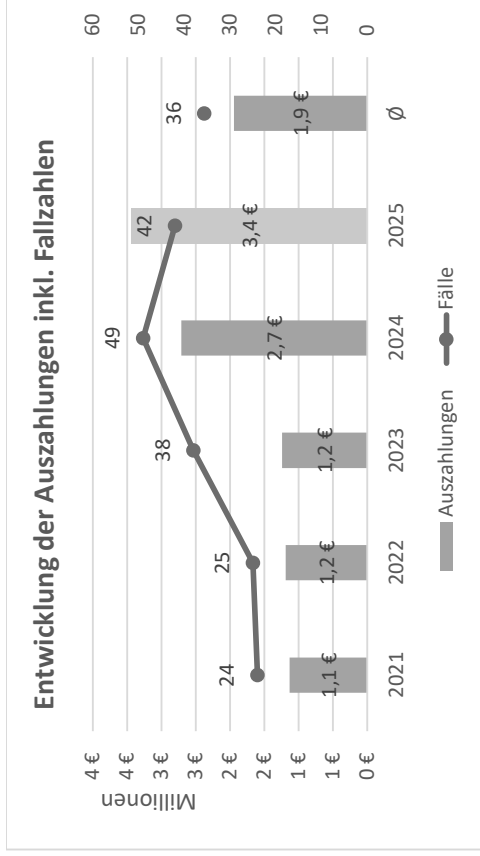
Jahr	Ansatz	Üpl	Fortgeschriebener Ansatz	Aufwendungen	Ø - monatl. Aufwand	Ergebnis ohne Üpl
2021	9.554.913 €	1.810.000 €	11.364.913 €	11.401.940 €	950.162 €	-1.847.027 €
2022	10.560.300 €	1.820.000 €	12.380.300 €	12.047.165 €	1.003.930 €	-1.486.865 €
2023	12.172.600 €	1.125.611 €	13.298.211 €	13.368.598 €	1.114.050 €	-1.195.998 €
2024	12.757.571 €	6.481.703 €	19.239.274 €	19.226.504 €	1.602.209 €	-6.468.933 €
2025	12.757.571 €	8.678.729 €	21.436.300 €	21.435.269 €	1.786.272 €	-8.677.698 €
Ø	11.560.591 €	3.983.209 €	15.543.800 €	15.495.895 €	1.291.325 €	-3.935.304 €



Jahr	Ansatz	Erträge	Ø - monatl. Ertrag	Ergebnis
2021	2.997.325 €	2.374.921 €	197.910 €	-622.404 €
2022	2.997.325 €	1.729.376 €	144.115 €	-1.267.949 €
2023	3.041.325 €	2.252.166 €	187.681 €	-789.159 €
2024	3.113.100 €	2.677.393 €	223.116 €	-435.707 €
2025	3.113.100 €	1.265.786 €	105.482 €	-1.847.314 €
Ø	3.052.435 €	2.059.928 €	171.661 €	-992.507 €



Jahr	Lfd. Hilfen	Erträge	Aufwendungen	Zuschussbedarf	pro Fall
2021	396	2.374.921 €	11.401.940 €	9.027.019 €	22.796 €
2022	383	1.729.376 €	12.047.165 €	10.317.789 €	26.939 €
2023	442	2.252.166 €	13.368.598 €	11.116.431 €	25.150 €
2024	505	2.677.393 €	19.226.504 €	16.549.111 €	32.771 €
2025	511	1.265.786 €	21.435.269 €	20.169.484 €	39.471 €
Ø	447	2.059.928 €	15.495.895 €	13.435.967 €	29.425 €



Jahr	Auszahlungen	Einzahlungen	Fälle	Quote
2021	1.133.796 €	639.756 €	24	20
2022	1.188.700 €	254.397 €	25	29
2023	1.243.407 €	880.625 €	38	42
2024	2.708.902 €	225.011 €	49	46
2025	3.436.712 €	1.375.366 €	42	43
Ø	1.942.303 €	675.031 €	36	36



Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen gemäß § 42 SGB VIII

Fallzahlen:

- Rückgang um rd. **27 %** im Vergleich zum Vorjahr.
- der Anteil für UMAs liegt mit 28% unter dem Durchschnitt der Zeitreihe.

Aufwendungen:

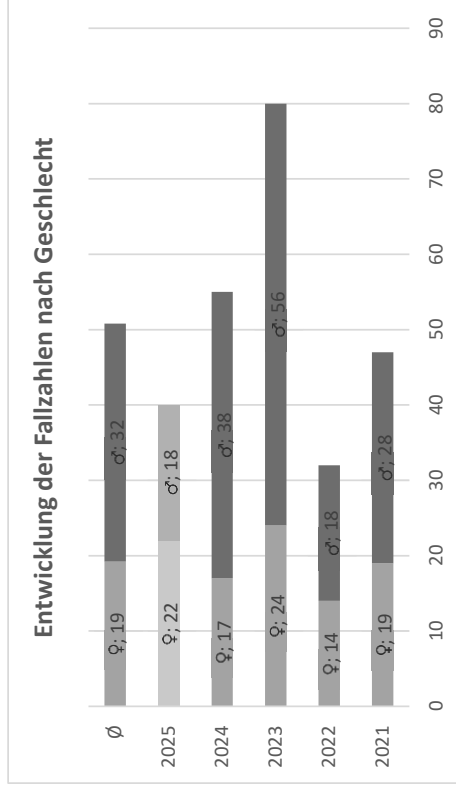
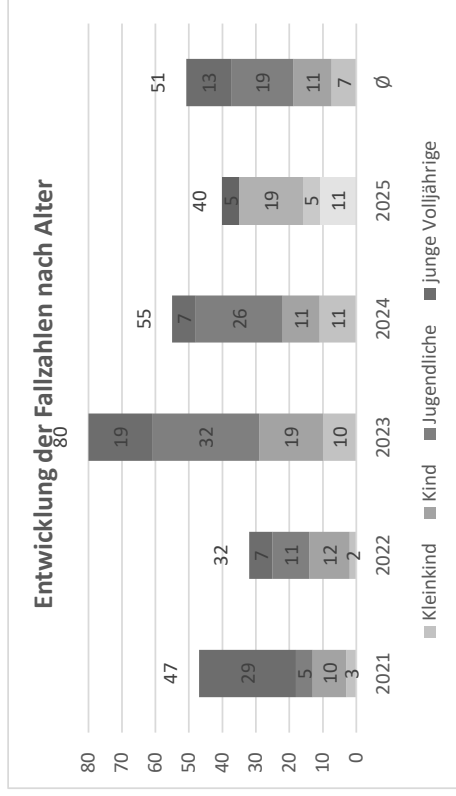
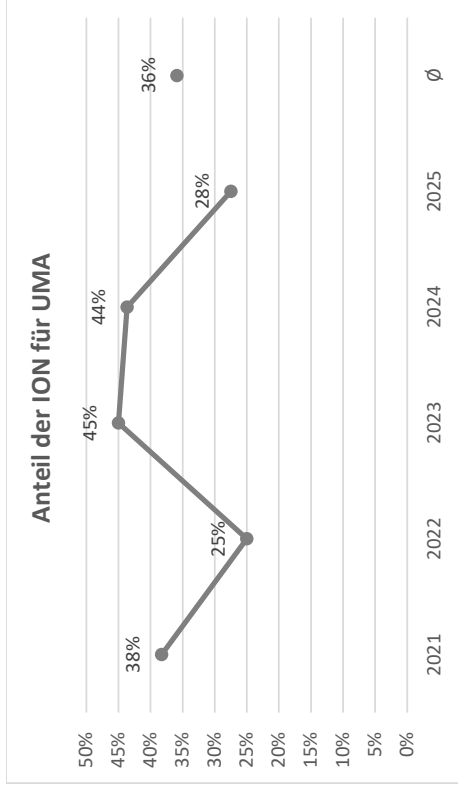
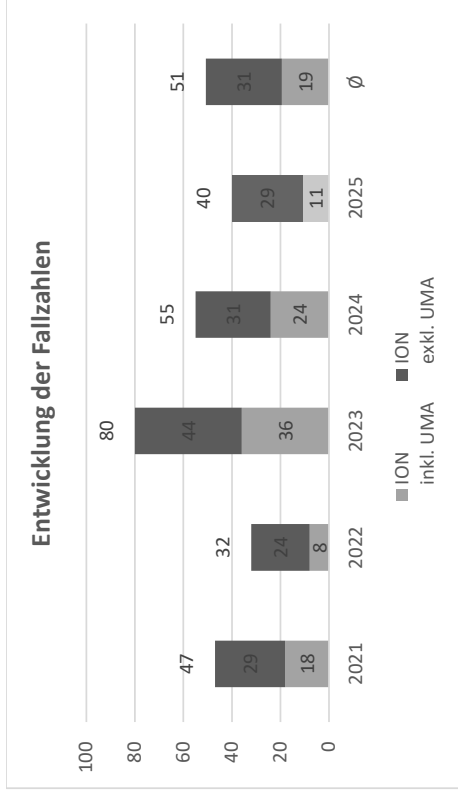
- **starker Rückgang** der Aufwendungen um rd. 60 %.
- mit rd. 1,3 % stellen die Aufwendungen aber nur einen **kleinen Teil** der Gesamtaufwendungen dar.

Unterbringungsdauer:

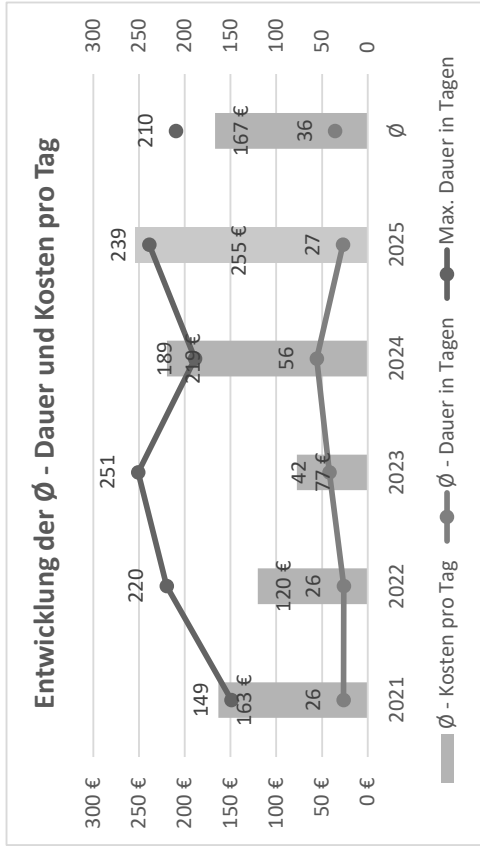
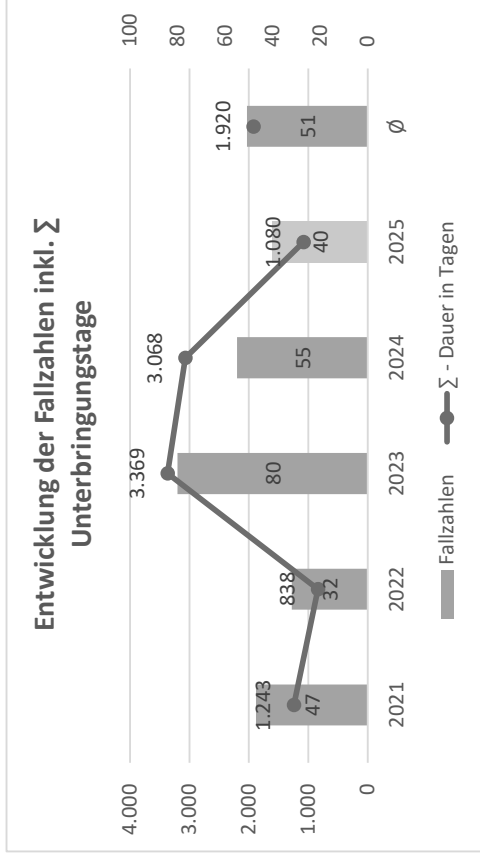
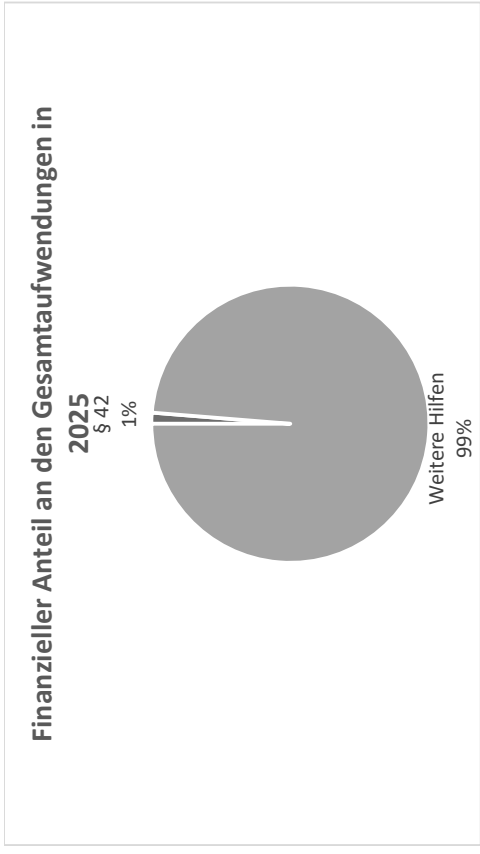
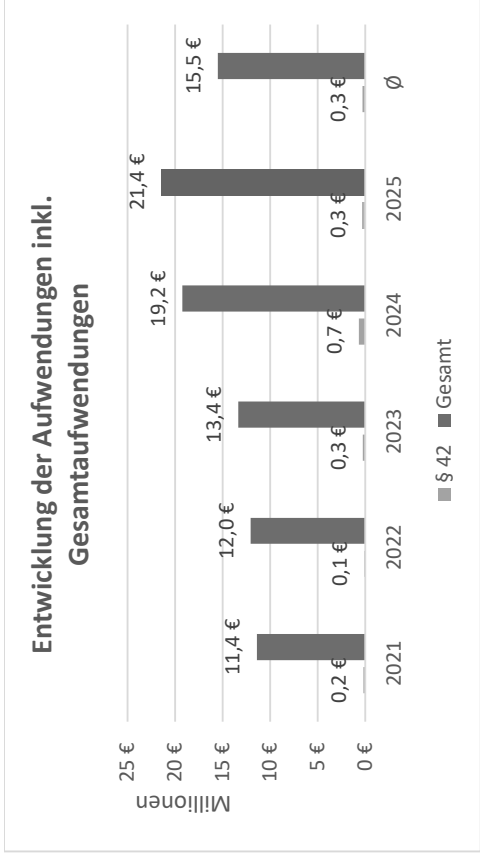
- die Gesamtunterbringungsdauer in 2025 liegt knapp über dem Niveau von 2022
- durchschnittlich dauert die Unterbringung in 2025 **27 Tage** - **Niveau von 2021/22**

Anlass und Anschlussmaßnahmen

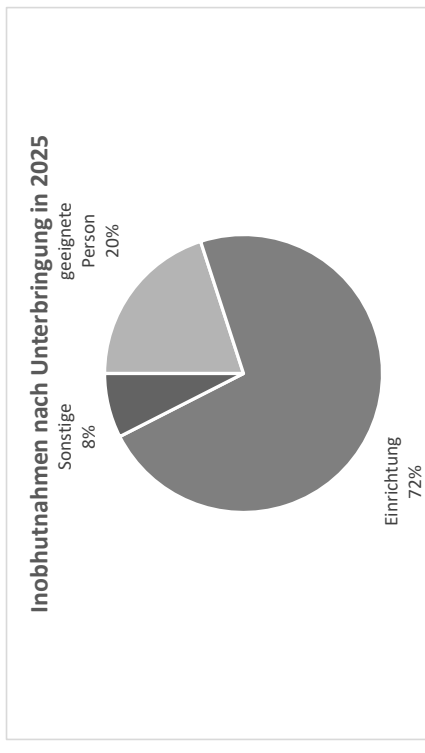
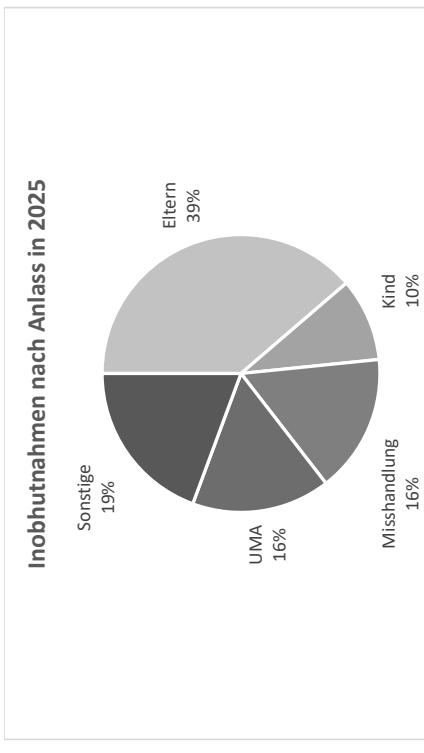
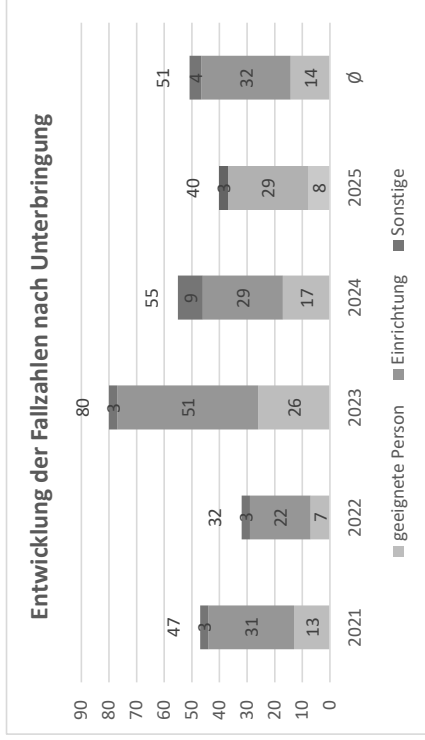
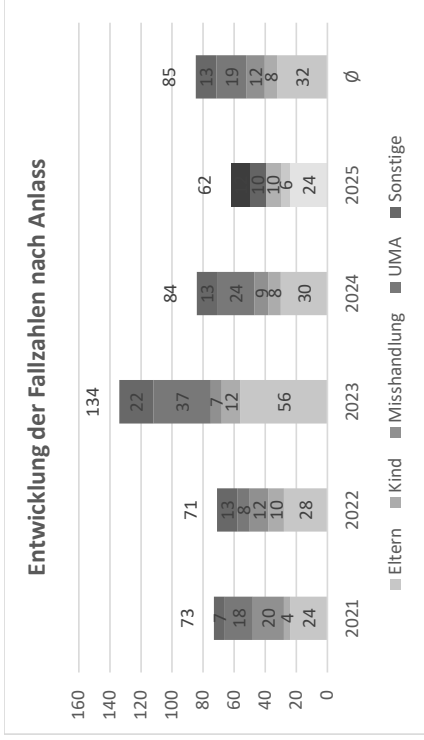
- Hauptgrund mit rd. **39%** sind die Eltern.
- In rd. **70%** der Fälle erfolgt nach der ION keine (neue) Hilfe.



Jahr	Fallzahlen			Alter			Geschlecht		
	ION inkl. UMA	ION exkl. UMA	Gesamt % - UMA	Kleinkind	Kind	Jugendliche	junge Volljährige	♀	♂
2021	18	29	47 38%	3	10	5	29	19	28
2022	8	24	32 25%	2	12	11	7	14	18
2023	36	44	80 45%	10	19	32	19	24	56
2024	24	31	55 44%	11	11	26	7	17	38
2025	11	29	40 28%	11	5	19	5	22	18
Ø	19	31	51 36%	7	11	19	13	19	32

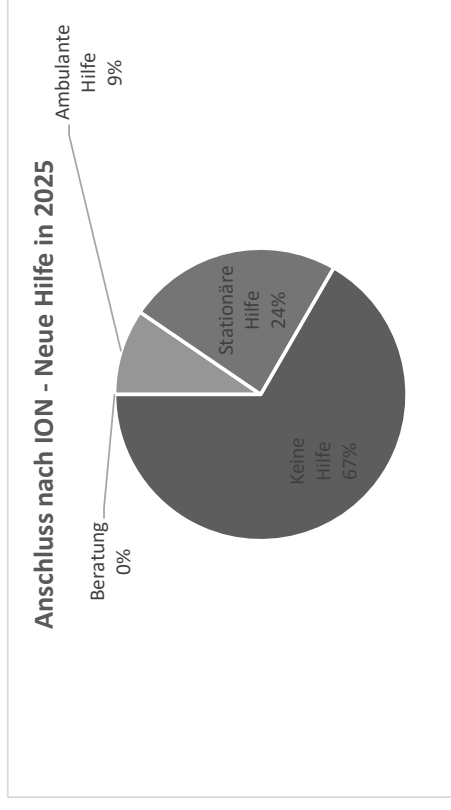
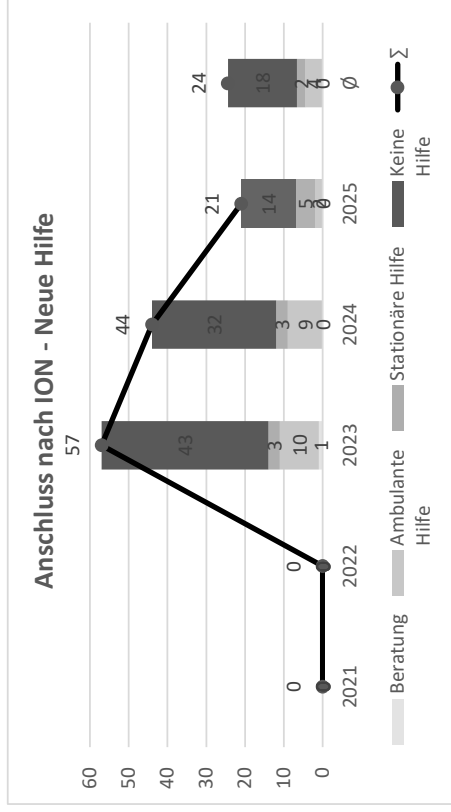
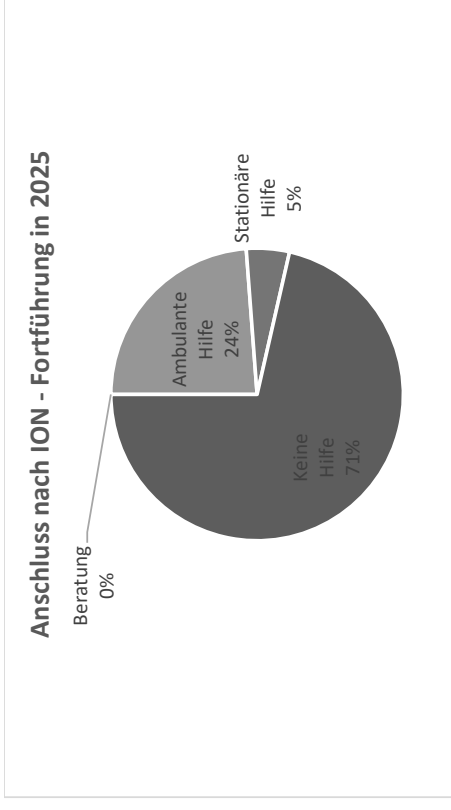
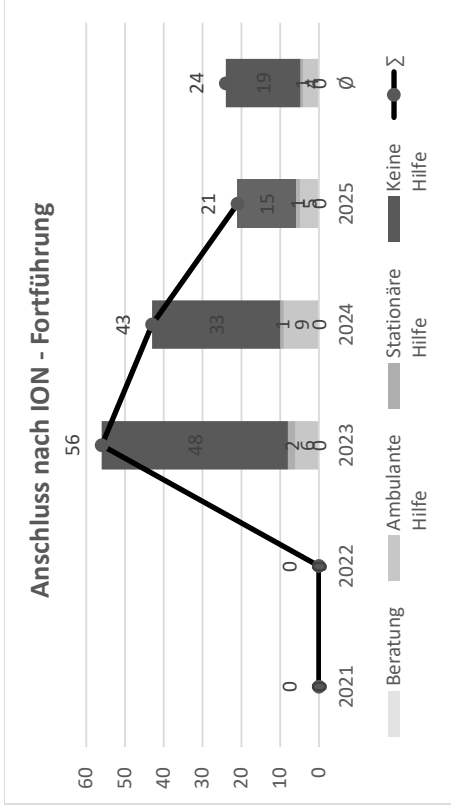


Jahr	Fallzahlen	Aufwendungen			Dauer in Tagen			Ø - Kosten pro Tag	
		§ 42	Weitere Hilfen	Gesamt	Min	Ø	Max		Σ
2021	47	202.916 €	11.199.024 €	11.401.940 €	0	26	149	1.243	163 €
2022	32	100.712 €	11.946.453 €	12.047.165 €	1	26	220	838	120 €
2023	80	261.054 €	13.107.543 €	13.368.598 €	0	42	251	3.369	77 €
2024	55	673.361 €	18.553.143 €	19.226.504 €	0	56	189	3.068	219 €
2025	40	275.064 €	21.160.205 €	21.435.269 €	0	27	239	1.080	255 €
Ø	51	302.622 €	15.193.274 €	15.495.895 €	0	36	210	1.920	167 €



Jahr	Anlass					Unterbringung				
	Eltern	Kind	Misshandlung	UMA	Sonstige	Gesamt	geeignete Person	Einrichtung	Sonstige	Gesamt
2021	24	4	20	18	7	73	13	31	3	47
2022	28	10	12	8	13	71	7	22	3	32
2023	56	12	7	37	22	134	26	51	3	80
2024	30	8	9	24	13	84	17	29	9	55
2025	24	6	10	10	12	62	8	29	3	40
Ø	32	8	12	19	13	85	14	32	4	51

Eltern: Überforderung, Vernachlässigung, Trennung/Scheidung, Trennung/Scheidung, Beziehungsprobleme
 Kind: Schul-/Ausbildungsprobleme, Delinquenz/Straftat, Suchtprobleme
 Misshandlung: Körperlich, Psychisch, sexualisierte Gewalt
 Sonstige: Integrationsprobleme, Wohnungsprobleme, sonstige Probleme



Jahr	Fortführung				Neue Hilfe				Gesamt	
	Beratung	Ambulante Hilfe	Stationäre Hilfe	Keine Hilfe	Σ	Beratung	Ambulante Hilfe	Stationäre Hilfe		Keine Hilfe
2021	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2022	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2023	0	6	2	48	56	1	10	3	43	57
2024	0	9	1	33	43	0	9	3	32	44
2025	0	5	1	15	21	0	2	5	14	21
Ø	0	4	1	19	24	0	4	2	18	24



Meldungen zu Kindeswohlgefährdungen

Fallzahlen:

- Rückgang um rd. 12% im Vergleich zum Vorjahr. .
- Die **Anzahl der Meldungen** liegt über dem Ø der Vergleichsreihe.
- in 45% der Meldungen wird keine KWG und kein Unterstützungsbedarf festgestellt.

Gefährdungen:

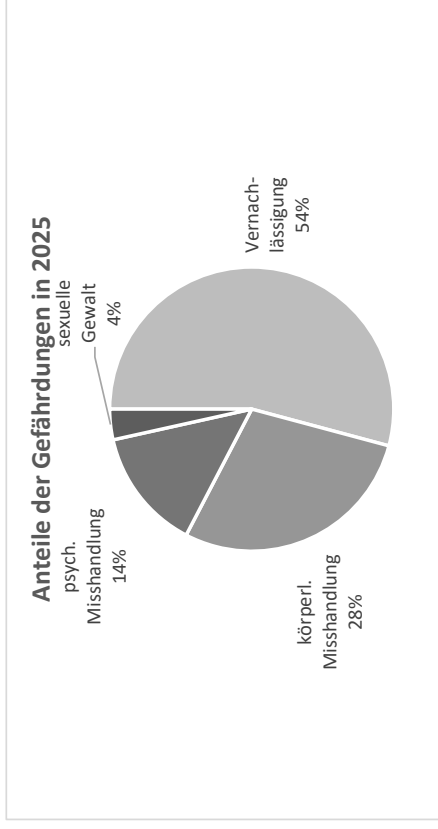
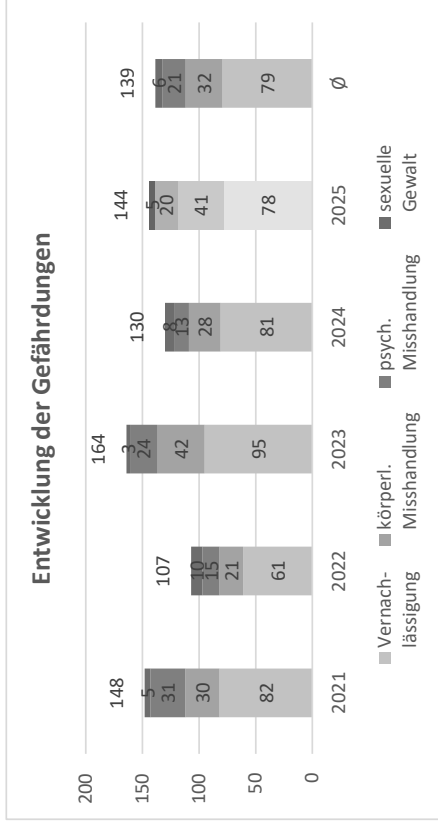
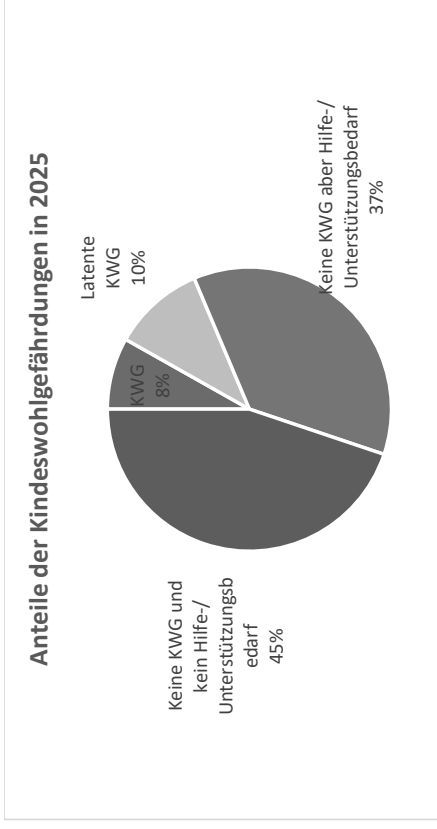
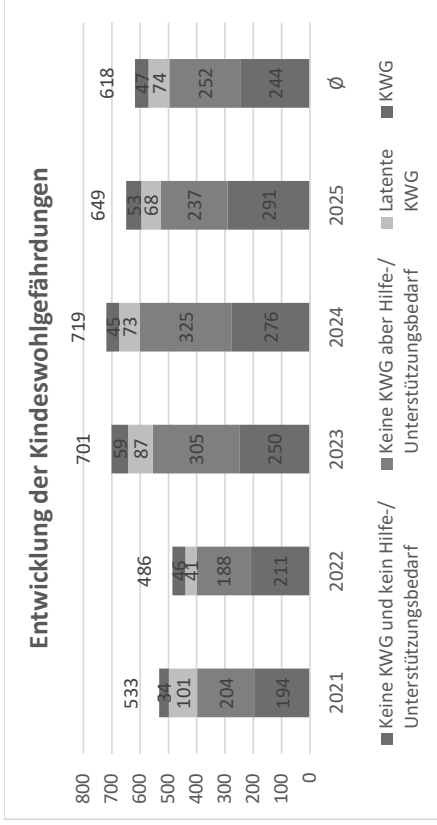
- **Rd. 55%** der Gefährdungen sind **Vernachlässigungen**.
- bei rd. **einem Viertel** werden **körperliche Misshandlungen** festgestellt.

Nachfolgende Maßnahmen:

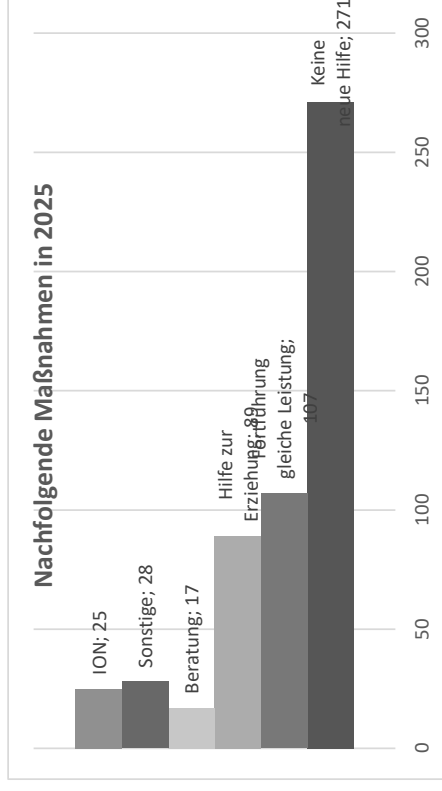
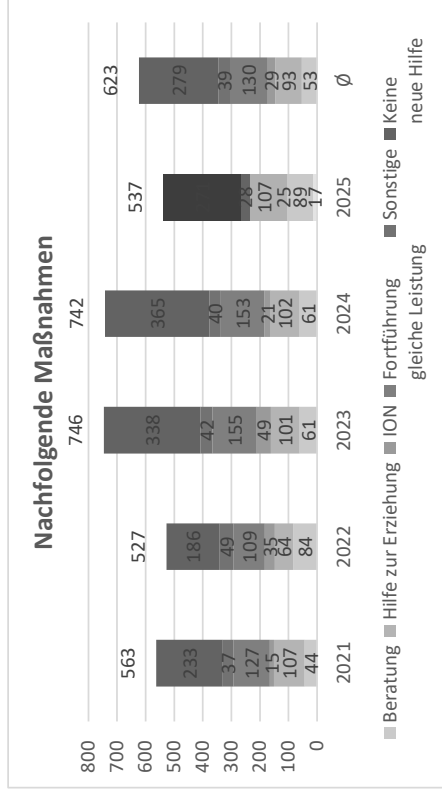
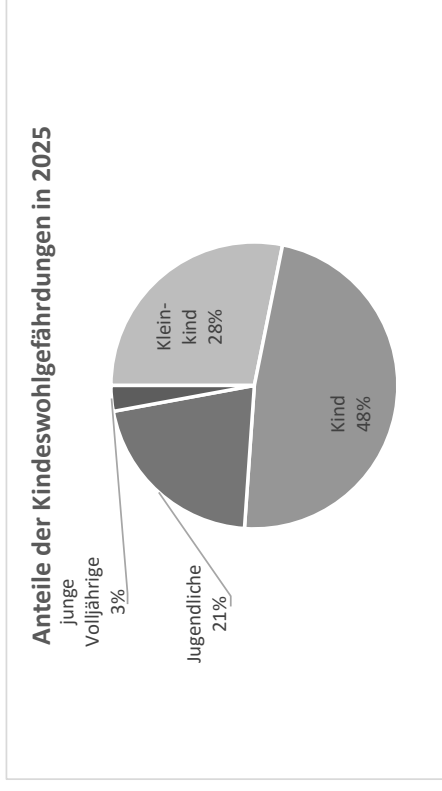
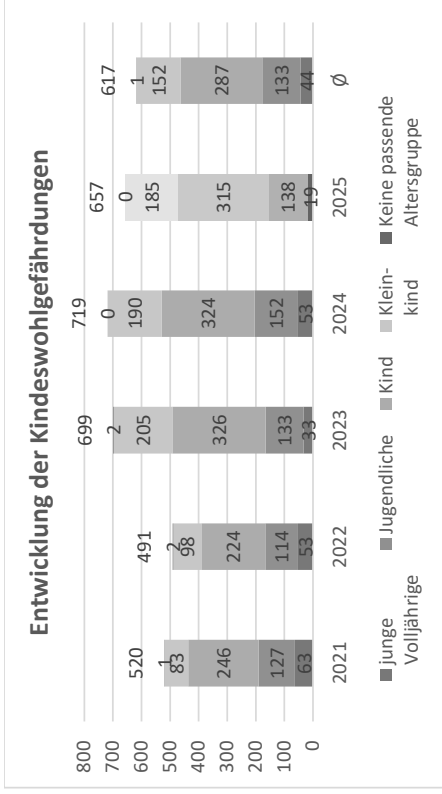
- In rd. 50% der Meldungen wird **keine (neue) Hilfe** eingerichtet.
- In rd. **4,5% (23)** der Meldungen erfolgt eine **Inobhutnahme**.

Meldergruppen:

- Haupt-Meldergruppe sind neben den Sonstigen **Institutionen** (**24%**).



Jahr	Fälle				Gefährdung				
	Latente KWG	Keine KWG aber Hilfe-/Unterstützungsbedarf	Keine KWG und kein Hilfe-/Unterstützungsbedarf	Σ	Vernachlässigung	körperl. Misshandlung	psych. Misshandlung	sexuelle Gewalt	Σ
2021	34	101	194	533	82	30	31	5	148
2022	46	41	211	486	61	21	15	10	107
2023	59	87	250	701	95	42	24	3	164
2024	45	73	276	719	81	28	13	8	130
2025	53	68	291	649	78	41	20	5	144
Ø	47	74	244	618	79	32	21	6	139

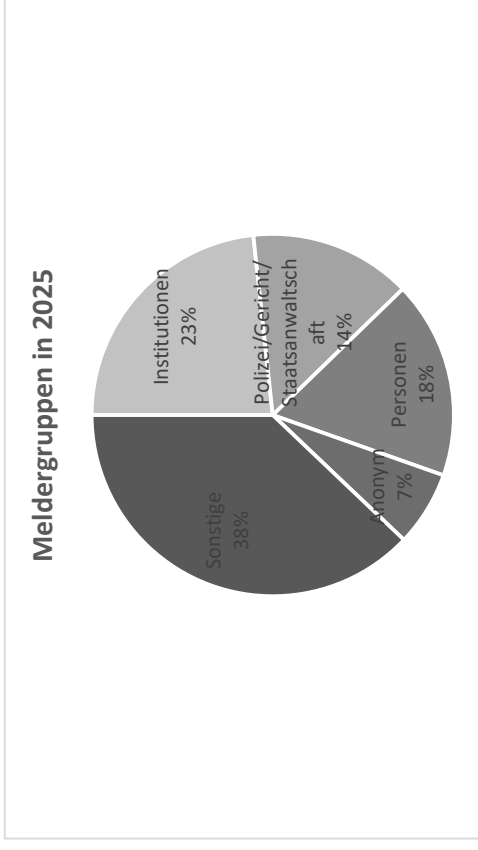
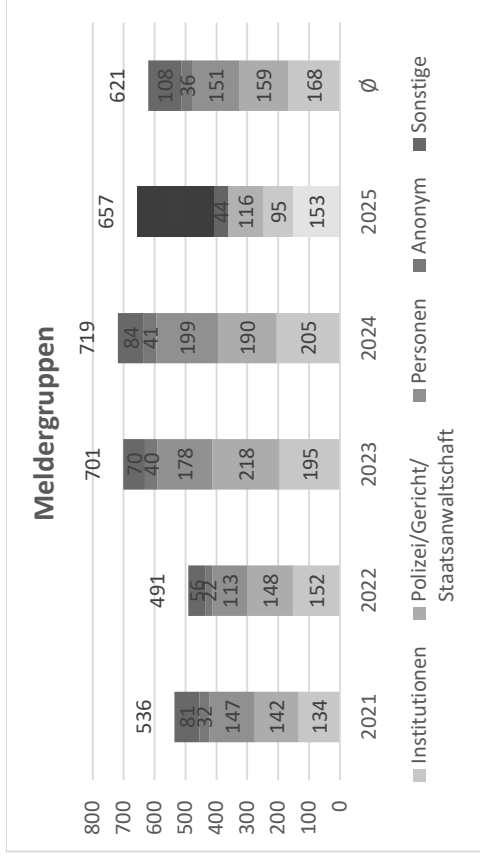


Jahr	Alter				Σ	Nachfolgende Maßnahmen				Σ
	Kleinkind	Kind	junge Volljährige	Keine passende Altersgruppe		Beratung	Hilfe zur Erziehung	ION	Sonstige	
2021	83	246	63	1	1 520	44	107	15	37	233
2022	98	224	53	2	2 491	84	64	35	49	186
2023	205	326	33	2	2 699	61	101	49	42	338
2024	190	324	53	0	2 719	61	102	21	40	365
2025	185	315	19	0	1 657	17	89	25	28	271
Ø	152	287	44	1	1 617	53	93	29	39	279

Kleinkind:
Kind:

unter 6 Jahren
6 bis unter 14 Jahren

Jugendliche: 14 bis unter 18 Jahren
junge Volljährige: 18 bis unter 21 Jahren



Jahr	Meldung durch					Σ
	Institutionen	Polizei/Gericht/ Staatsanwaltschaft	Personen	Anonym	Sonstige	
2021	134	142	147	32	81	536
2022	152	148	113	22	56	491
2023	195	218	178	40	70	701
2024	205	190	199	41	84	719
2025	153	95	116	44	249	657
Ø	168	159	151	36	108	621

Institutionen: Sozialer Dienst/Jugendamt, Andere/r Einrichtung/Dienst d. Erziehungshilfe, Hebamme/Arzt/Klinik/Gesundheitsamt u. ä., Einrichtung der Jugendarbeit/Kinder u. Jugendhilfe, Kindertageseinrichtung/Tagespflegeperson, Schule, Beratungsstelle

Personen: Eltern/Personensorgeberechtigte, Minderjährige/r selbst, Verwandte, Bekannte/Nachbarn



Ambulante Hilfen

zur Erziehung

Fallzahlen:

- Insgesamt **Zunahme um 2% (+ 6)**.
- Insbesondere Zunahme der **SPFH (rd. 8%), Rückgang § 30** Erziehungsbeistand
- **fast alle Hilfen** liegen deutlich **über dem Ø** der Vergleichsreihe.

Aufwendungen:

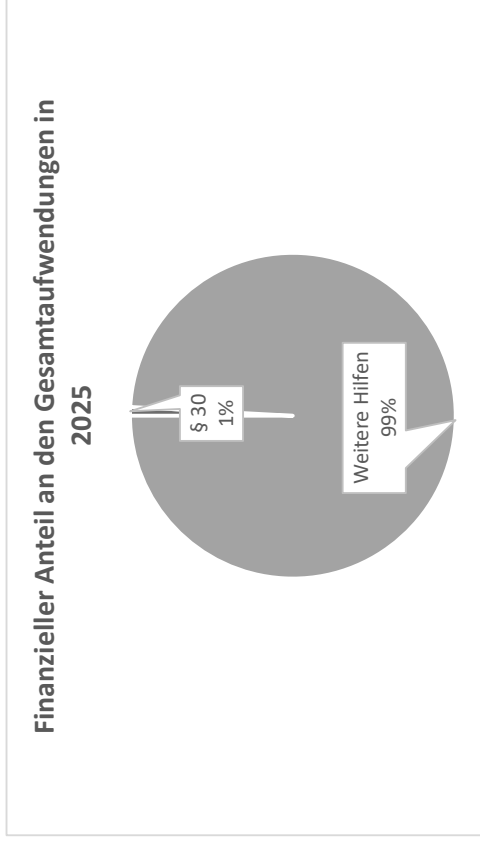
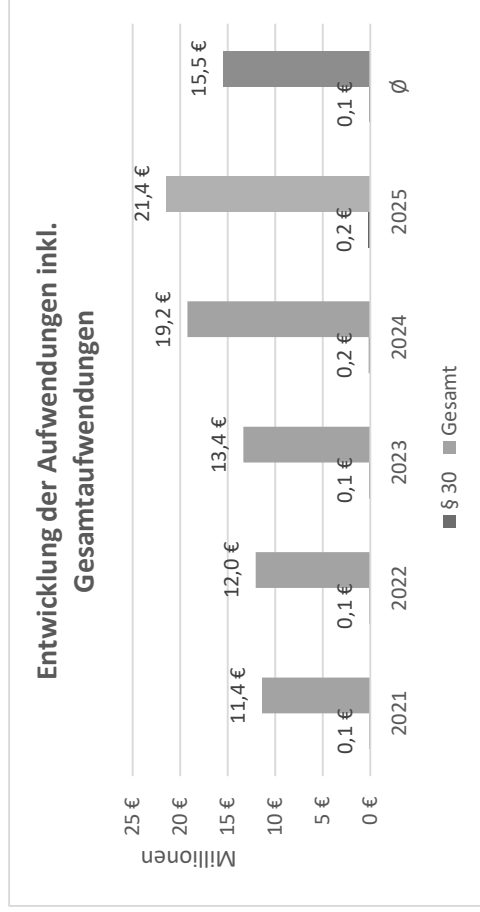
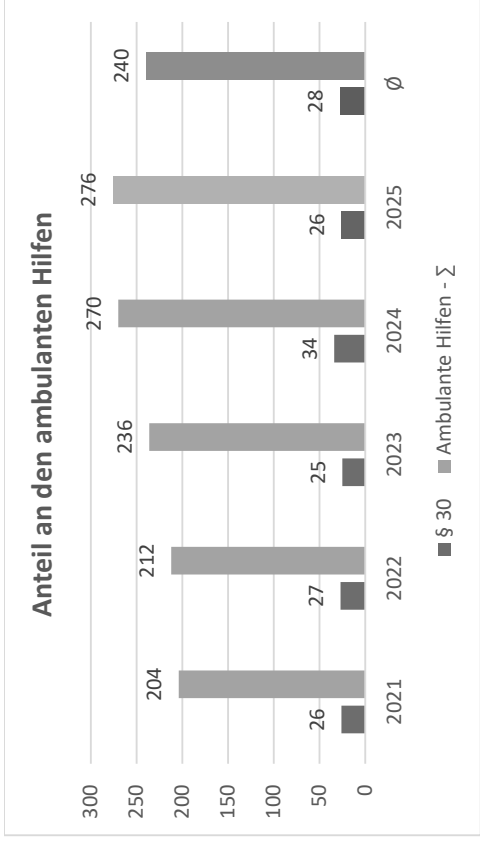
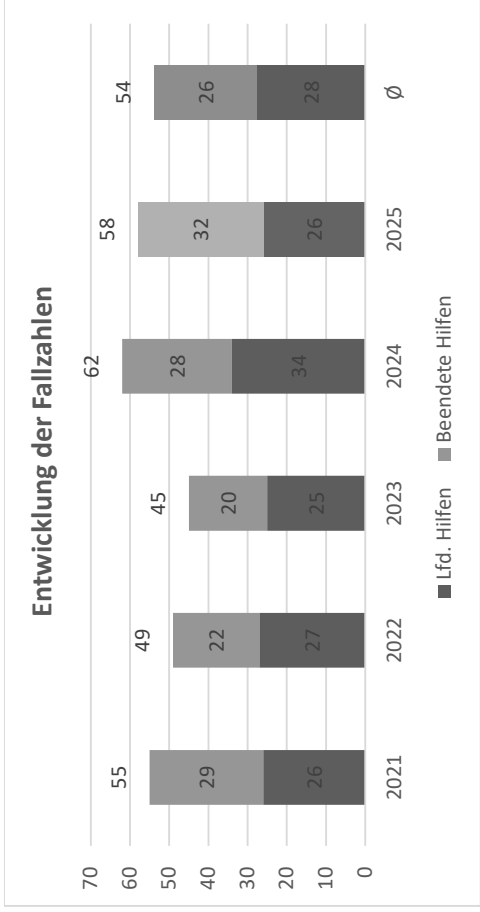
- Für die ambulanten Hilfen ist eine Steigerung von **60 % (+ 1.375.677 €)** zu verzeichnen
- **Höchste Zunahme (rd. 50 % - 293.501 €)** für die Hilfen nach **§ 35a** SGB VIII.

Unterbringungsdauer:

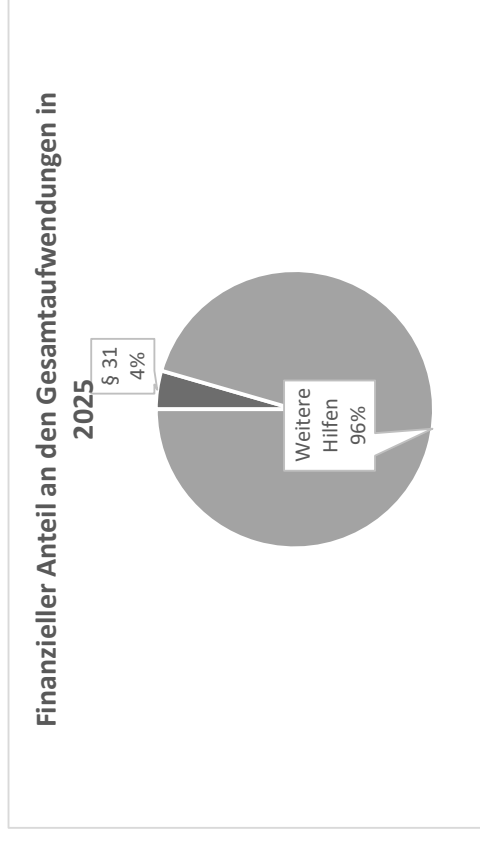
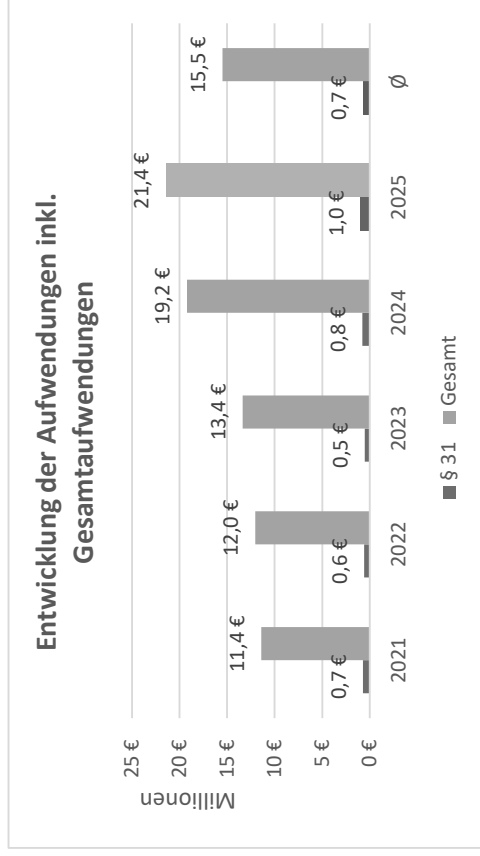
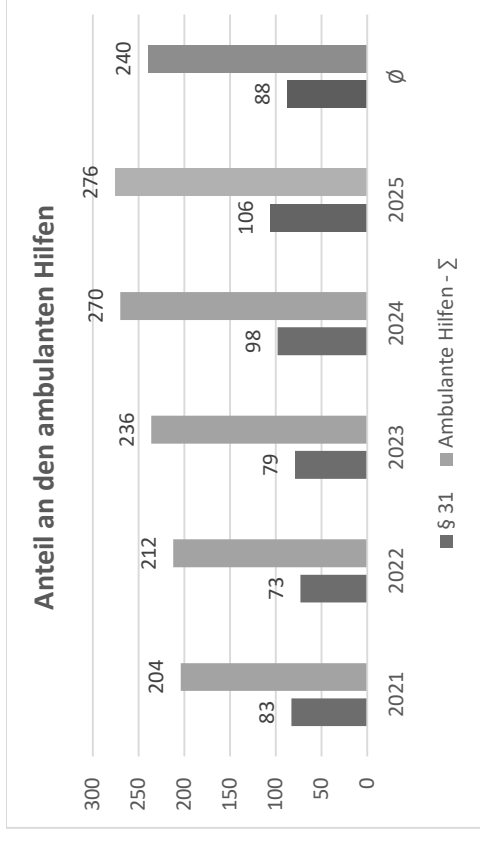
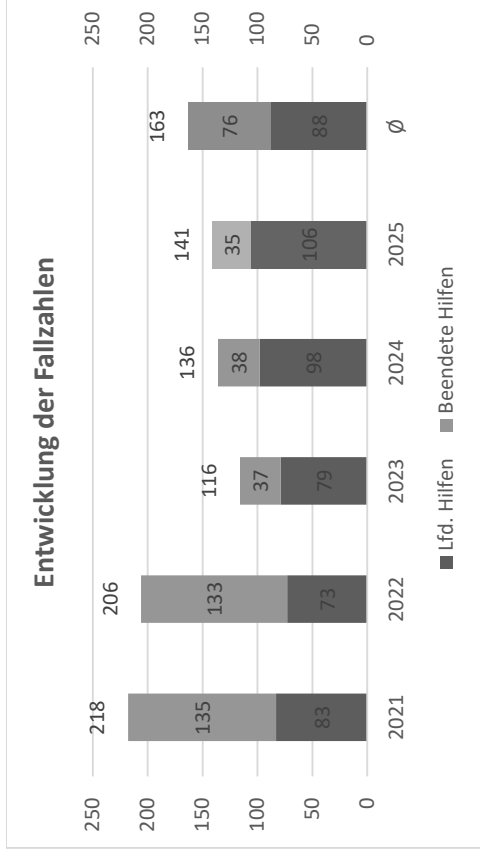
- § 30 SGB VIII - Steigerung der **Beendigungen** bei **gleichzeitigem Fallrückgang**.
- § 31 SGB VIII - **Fallbeendigungen** unter einem Jahr auf Niveau des Vorjahres bei gleichzeitigem Rückgang an Neufällen.

Einrichtung neuer ambulanter Hilfen:

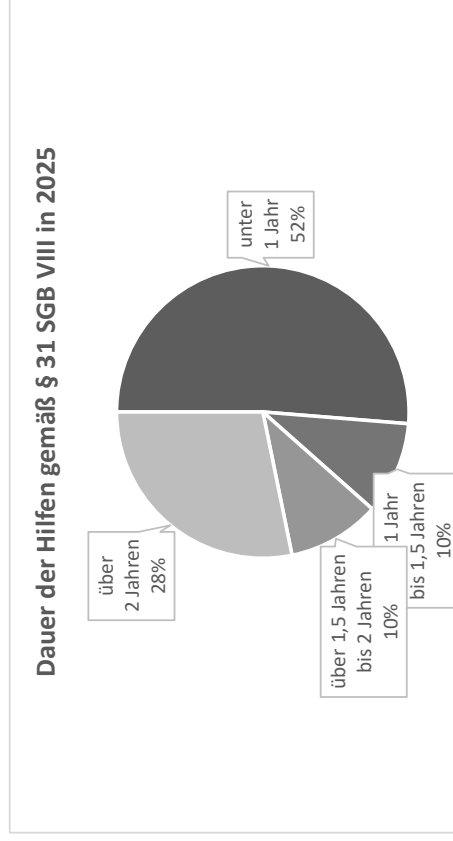
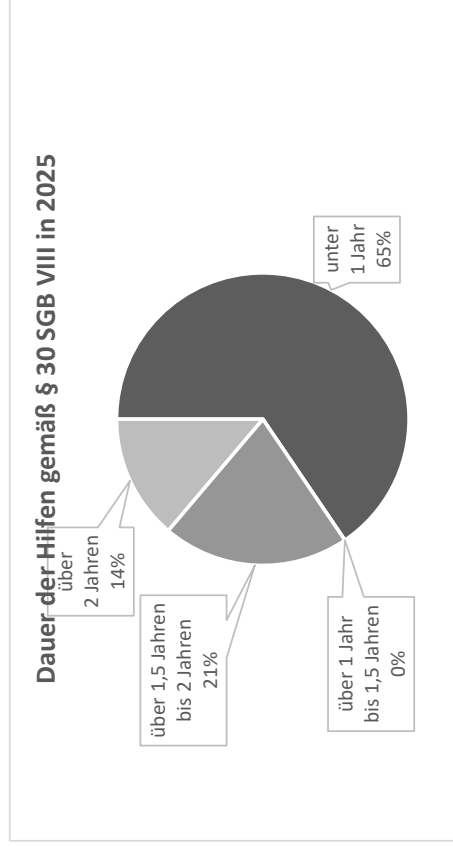
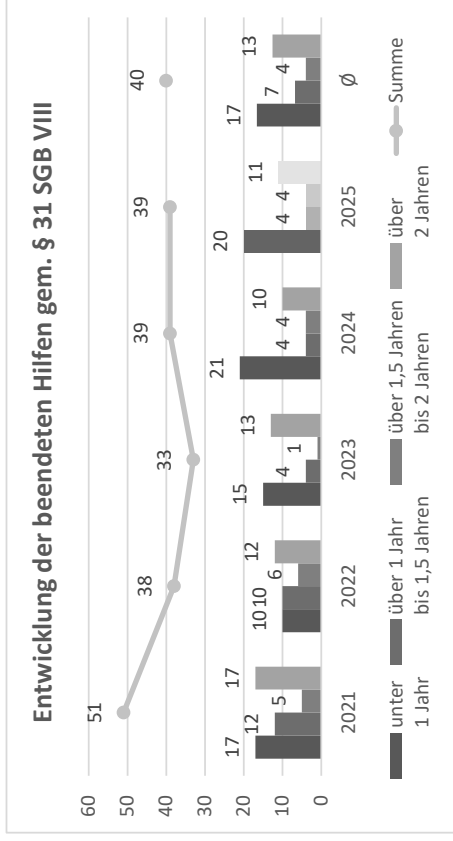
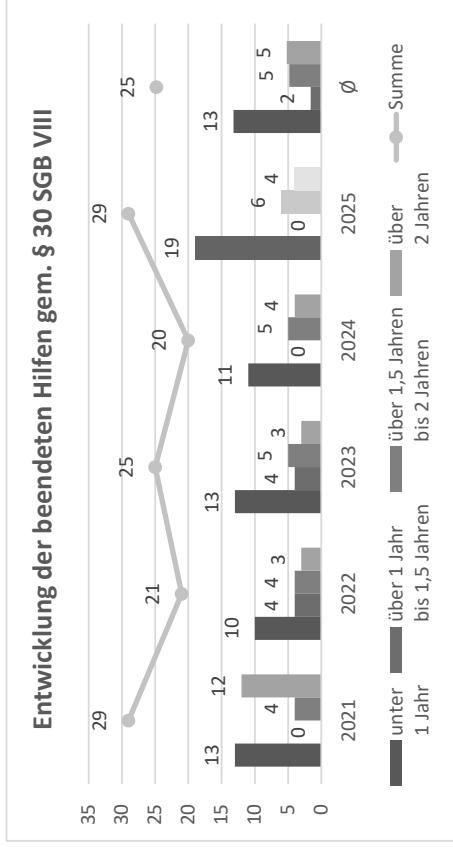
- rd. **87 % (82 Fälle)** der neuen ambulanten Hilfen wurden in 2025 **extern vergeben**.
- Der **Ambulante Dienst** hat im Vergleich zum Vorjahr **70%**
- **weniger** Fälle übernommen.



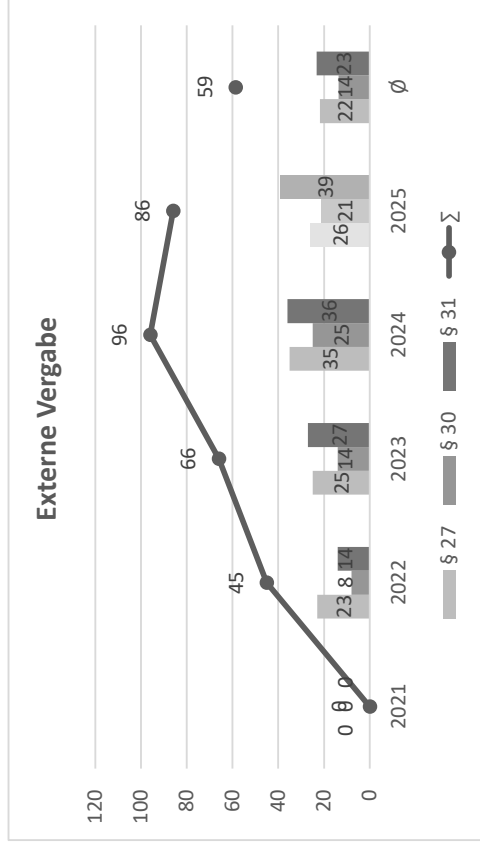
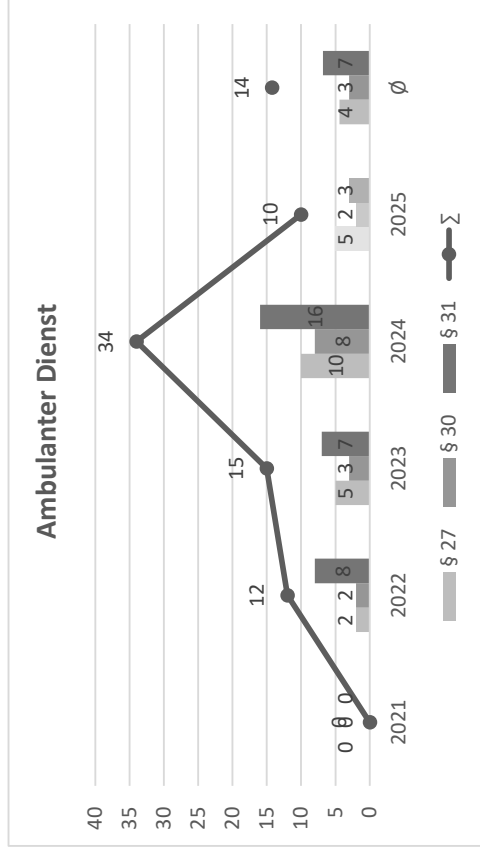
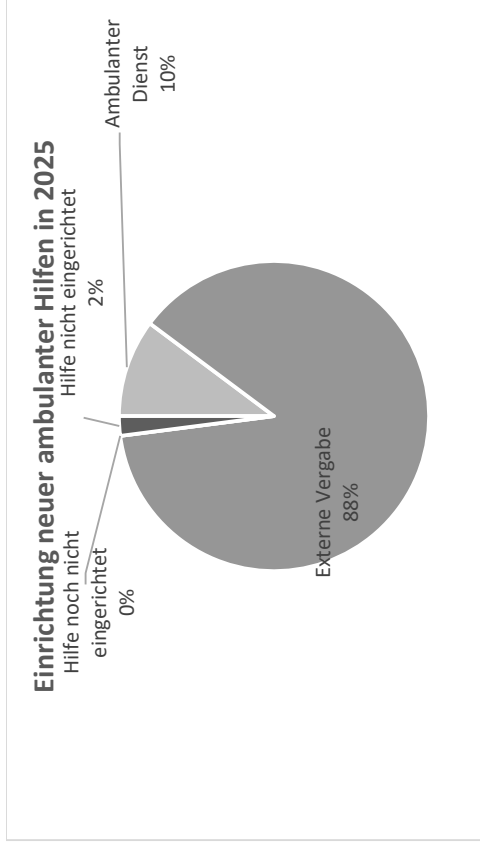
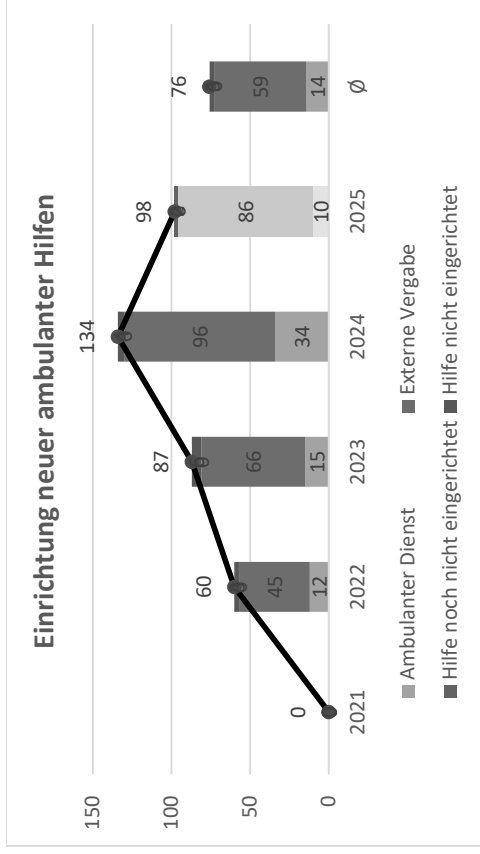
Jahr	Fallzahlen				Aufwendungen				
	Lfd. Hilfen	Neue Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Ambulante Hilfen - Σ	§ 30	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	26	24	29	55	26	204	89.101 €	11.312.839 €	11.401.940 €
2022	27	23	22	49	27	212	113.228 €	11.933.937 €	12.047.165 €
2023	25	20	20	45	29	236	137.061 €	13.231.537 €	13.368.598 €
2024	34	37	28	62	29	270	176.723 €	19.049.781 €	19.226.504 €
2025	26	25	32	58	30	276	185.355 €	21.249.914 €	21.435.269 €
Ø	28	26	26	54	28	240	140.294 €	15.355.602 €	15.495.895 €



Jahr	Fallzahlen			Aufwendungen				
	Lfd. Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Ambulante Hilfen - Σ	§ 31	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	83	39	122	26	204	704.384 €	10.697.556 €	11.401.940 €
2022	73	30	103	27	212	595.473 €	11.451.692 €	12.047.165 €
2023	79	37	116	29	236	527.930 €	12.840.667 €	13.368.598 €
2024	98	57	155	29	270	781.154 €	18.445.350 €	19.226.504 €
2025	106	49	155	30	276	959.863 €	20.475.406 €	21.435.269 €
Ø	88	42	130	28	240	713.761 €	14.782.134 €	15.495.895 €



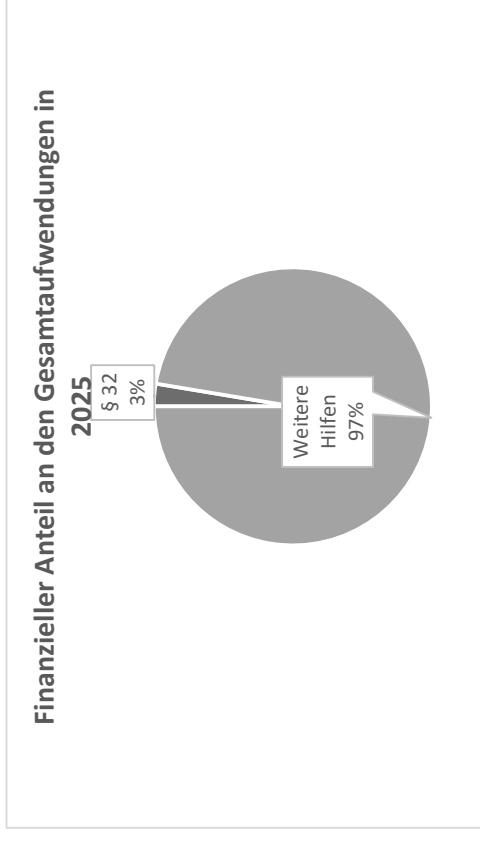
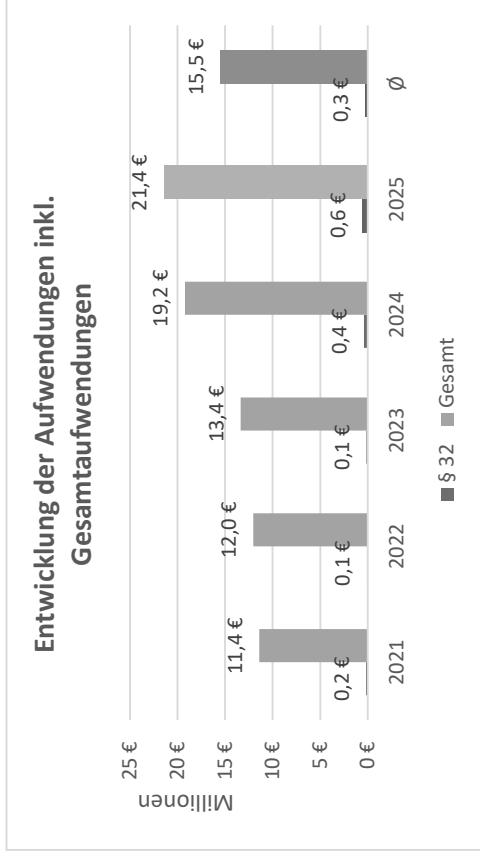
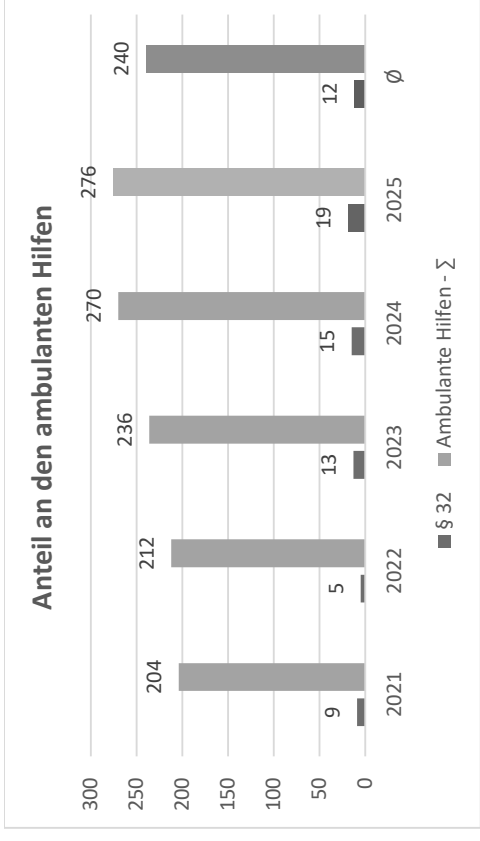
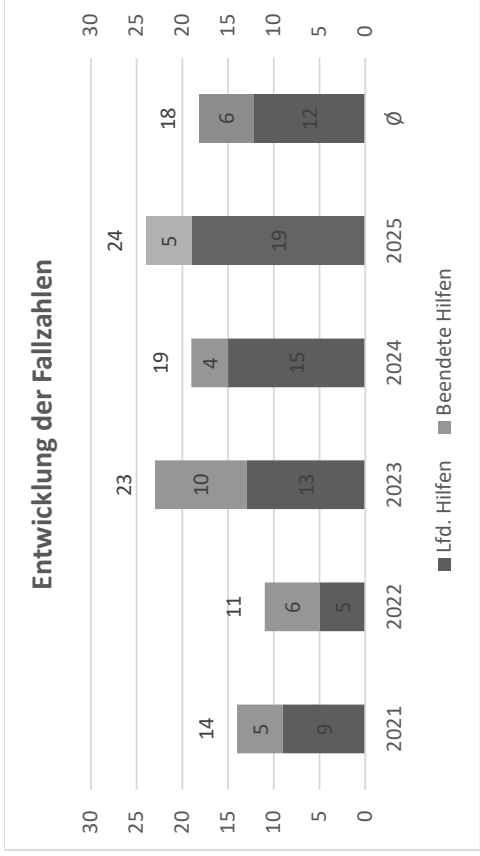
Jahr	§ 30 SGB VIII - Erziehungsbeistand			§ 31 SGB VIII - Sozialpädagogische Familienhilfe		
	unter 1 Jahr	über 1,5 Jahre bis 2 Jahre	über 2 Jahre	unter 1 Jahr	über 1,5 Jahre bis 2 Jahre	über 2 Jahre
2021	13	0	4	17	12	5
2022	10	4	3	10	10	6
2023	13	4	3	15	4	1
2024	11	0	5	21	4	4
2025	19	0	6	20	4	4
Ø	13	2	5	17	7	4
			25			13
						40



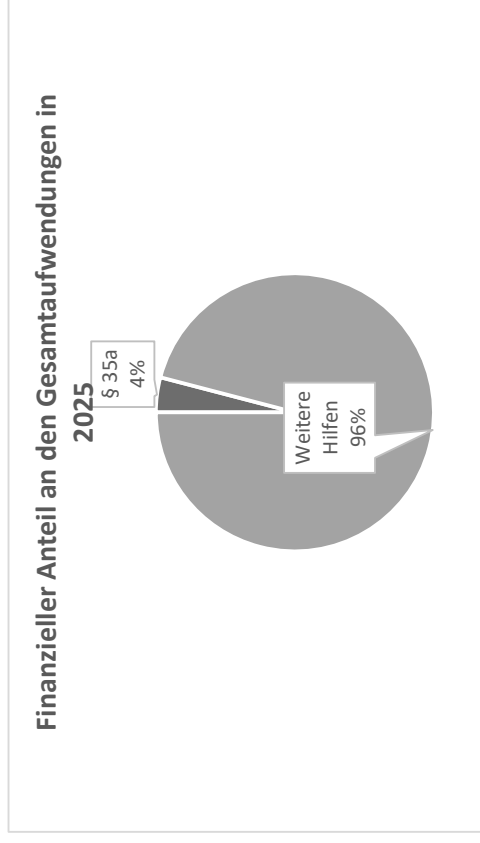
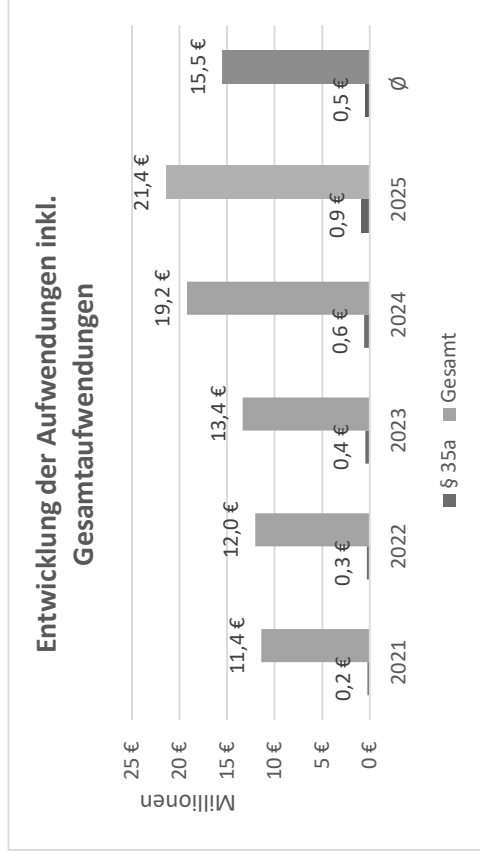
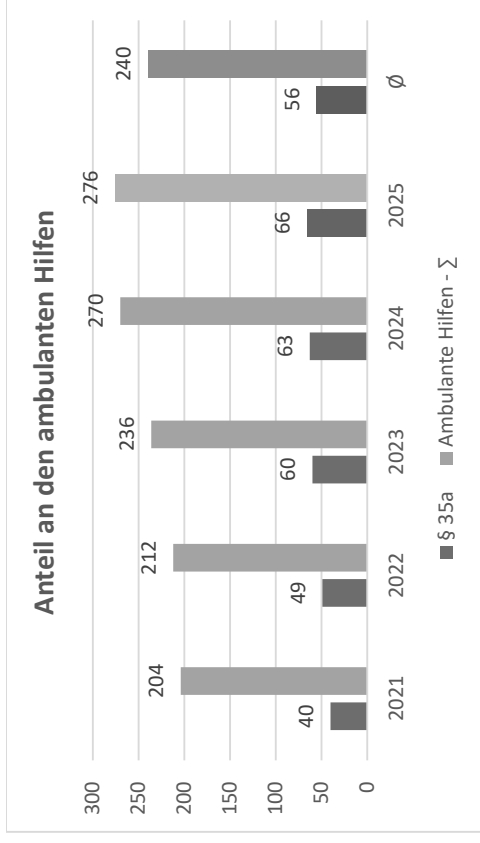
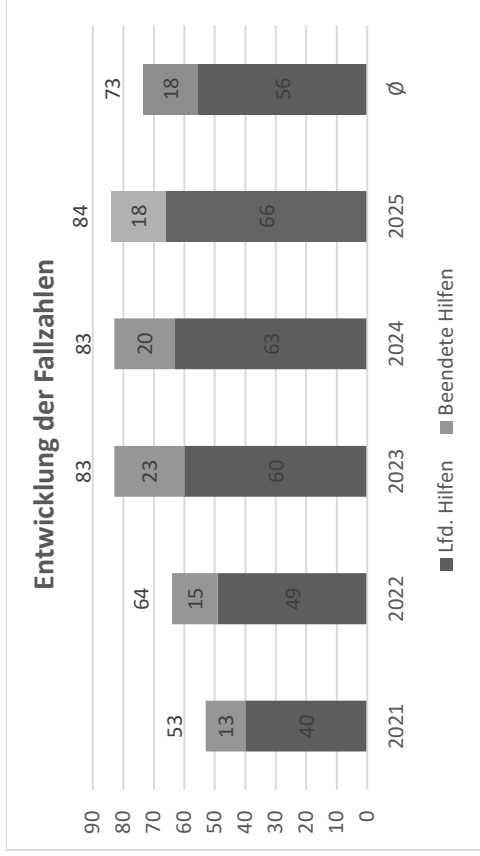
Jahr	Ambulanter Dienst			Externe Vergabe			Hilfe noch nicht eingerichtet	Hilfe nicht eingerichtet	Summe
	§ 27	§ 30	§ 31	§ 27	§ 30	§ 31			
2021	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2022	2	2	8	23	8	14	0	3	60
2023	5	3	7	25	14	27	0	6	87
2024	10	8	16	35	25	36	0	4	134
2025	5	2	3	26	21	39	0	2	98
Ø	4	3	7	22	14	23	0	3	76

Datenerfassung erst seit 2022.

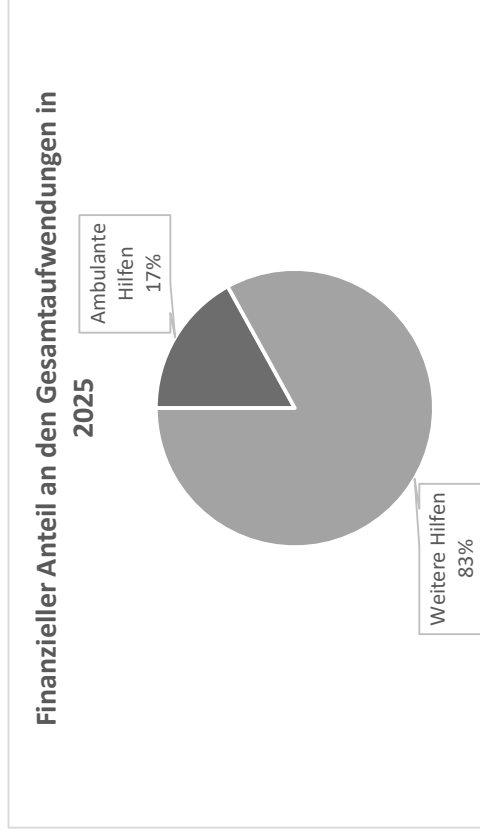
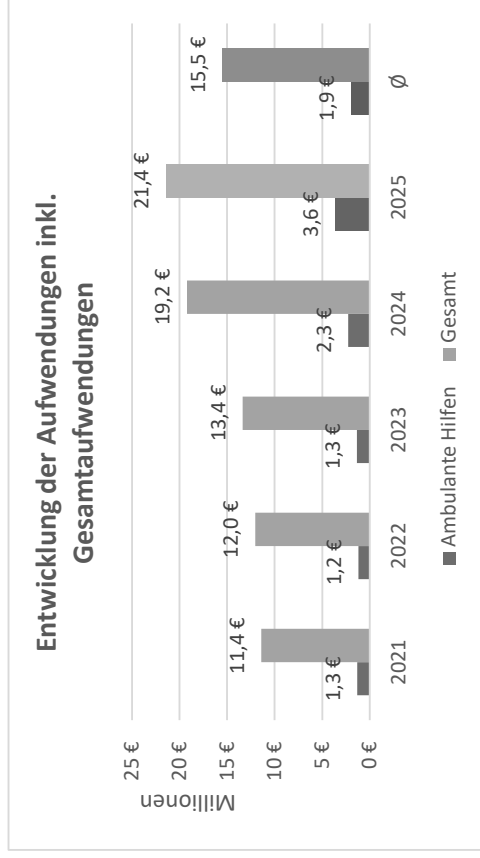
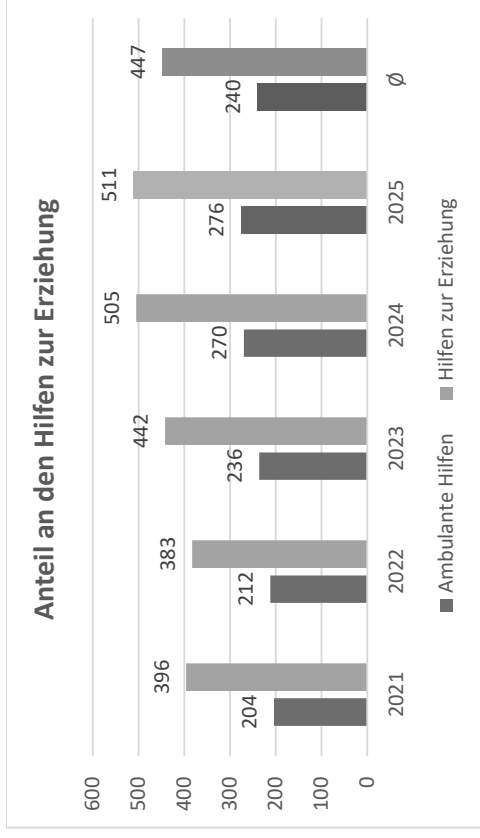
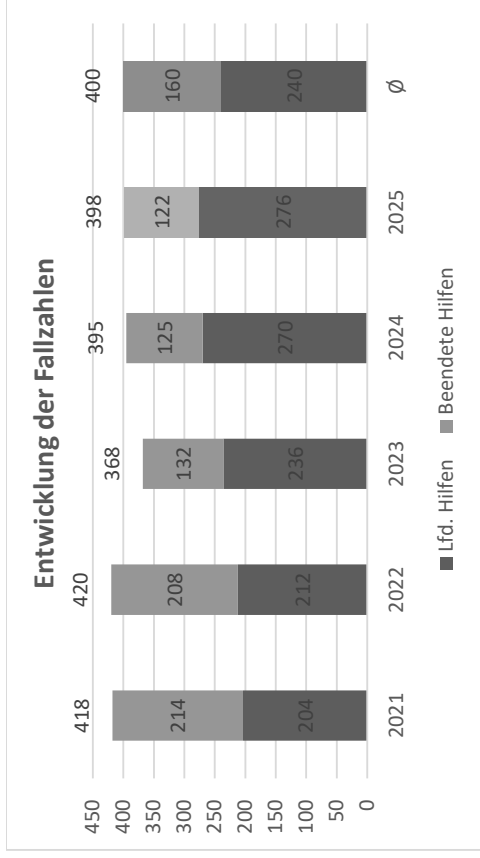
Hilfe nicht eingerichtet: Die Einrichtung einer ambulanten Hilfe wurde beantragt, ist im Nachgang aber nicht zustande gekommen.



Jahr	Fallzahlen				Aufwendungen			
	Lfd. Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Ambulante Hilfen - Σ	§ 32	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	9	5	14	9	204	180.939 €	11.221.001 €	11.401.940 €
2022	5	2	11	5	212	92.529 €	11.954.636 €	12.047.165 €
2023	13	10	23	6	236	135.428 €	13.233.170 €	13.368.598 €
2024	15	7	19	14	270	411.298 €	18.815.206 €	19.226.504 €
2025	19	9	24	18	276	561.580 €	20.873.690 €	21.435.269 €
Ø	12	7	18	10	240	276.355 €	15.219.541 €	15.495.895 €



Jahr	Fallzahlen				Aufwendungen				
	Lfd. Hilfen	Neue Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Ambulante Hilfen - Σ	§ 35a	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	40	14	13	53	40	204	242.061 €	11.159.879 €	11.401.940 €
2022	49	23	15	64	49	212	317.474 €	11.729.691 €	12.047.165 €
2023	60	23	23	83	53	236	446.944 €	12.921.654 €	13.368.598 €
2024	63	23	20	83	62	270	576.328 €	18.650.176 €	19.226.504 €
2025	66	29	18	84	63	276	869.829 €	20.565.440 €	21.435.269 €
Ø	56	22	18	73	53	240	490.527 €	15.005.368 €	15.495.895 €



Jahr	Fallzahlen				Aufwendungen			
	Lfd. Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Hilfen zur Erziehung	Ambulante Hilfen	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	204	121	418	204	396	1.312.260 €	10.089.680 €	11.401.940 €
2022	212	121	420	212	383	1.188.542 €	10.858.623 €	12.047.165 €
2023	236	132	368	213	442	1.339.418 €	12.029.179 €	13.368.598 €
2024	270	165	395	249	505	2.261.788 €	16.964.716 €	19.226.504 €
2025	276	147	398	275	511	3.637.465 €	17.797.804 €	21.435.269 €
Ø	240	137	400	230	447	1.947.895 €	13.548.001 €	15.495.895 €



Stationäre Hilfen

zur Erziehung

Fallzahlen:

- Insgesamt **Zunahme** um **1,19% (+ 6)**.
- Zunahme der **Heimunterbringungen bei Volljährigen** (**rd. 48% + 13**)

Aufwendungen:

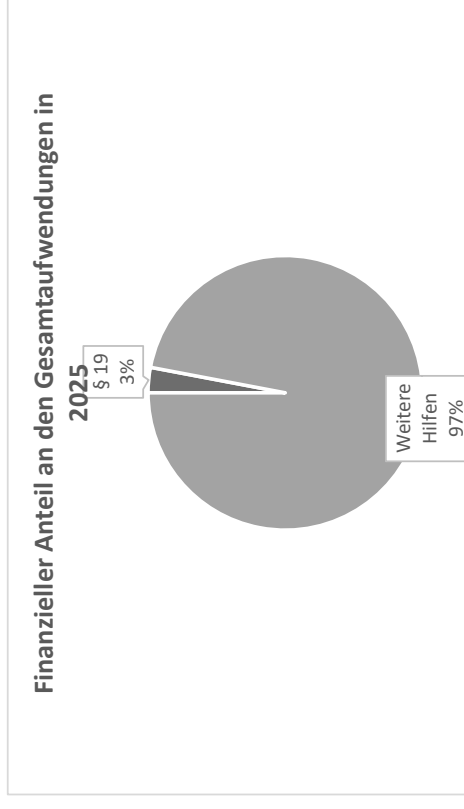
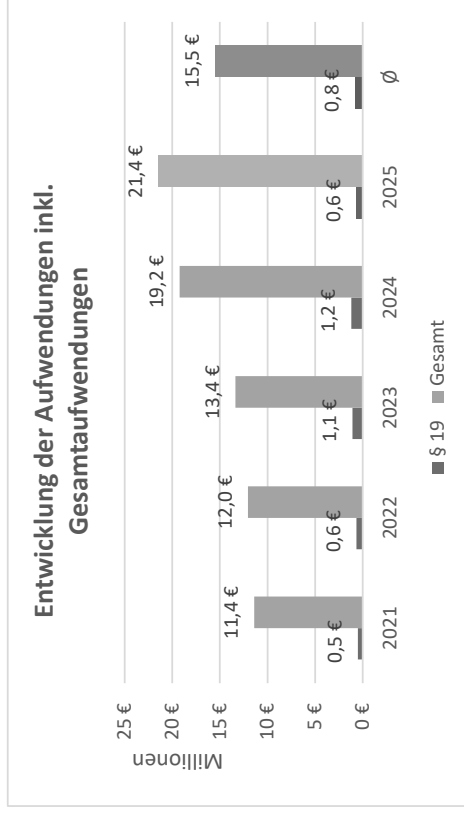
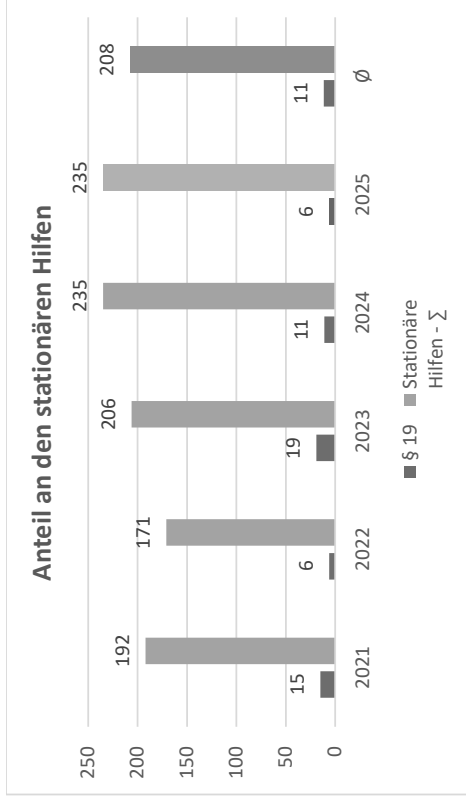
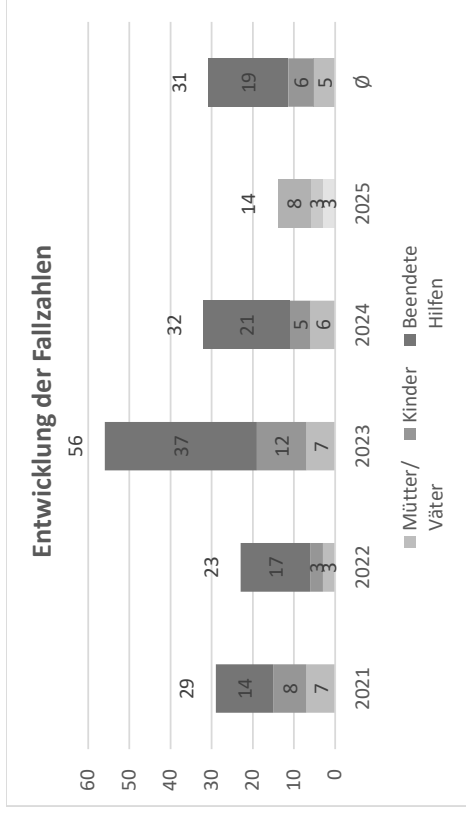
- Für die **stationären Hilfen** ist eine **Zunahme** von **rd. 7,5%** festzustellen.
- **Rd. 77%** der Aufwendungen entstehen durch **stationäre Hilfen**.
- Rückgang der Aufwendungen für Hilfen nach § 19 um **rd. 50 %**

Vorrang Vollzeitpflege vor Heimunterbringung:

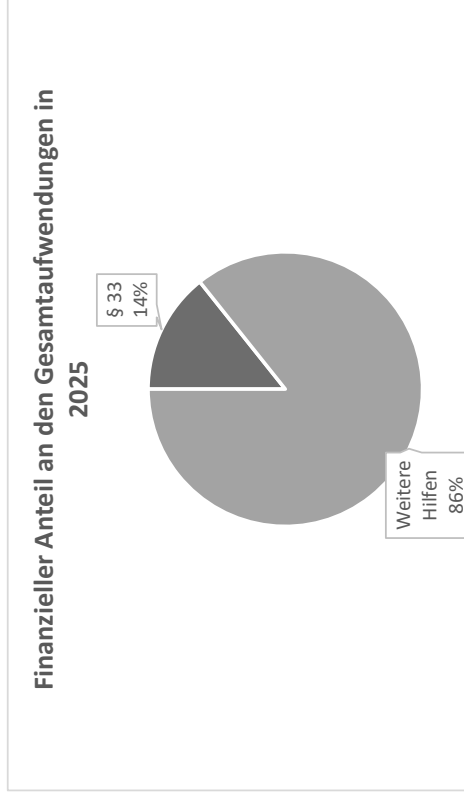
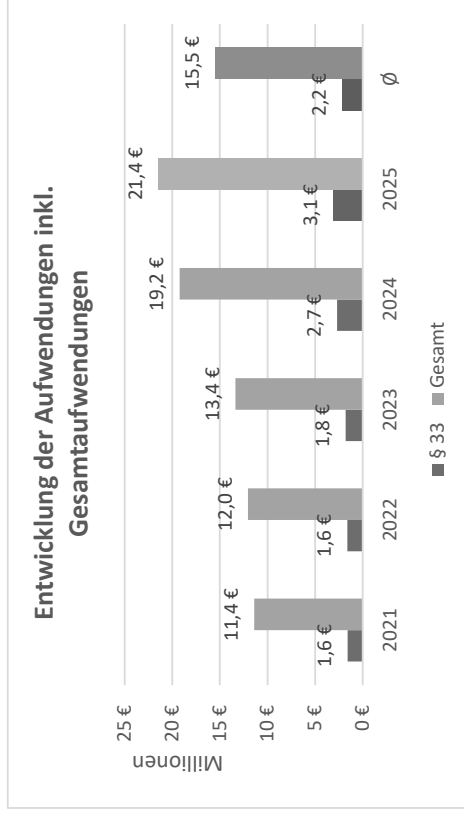
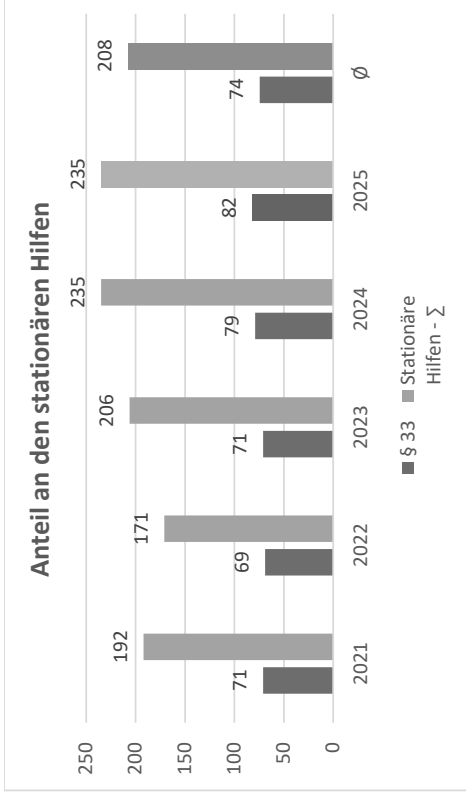
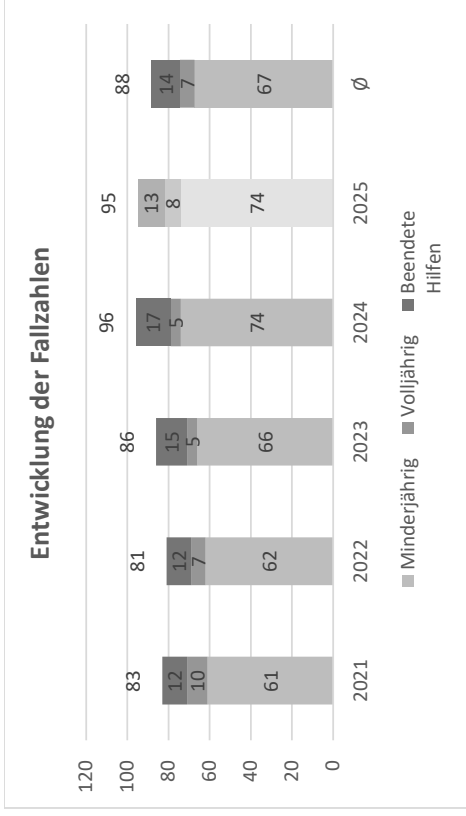
- **rd. 63%** der Hilfeempfangenden werden **in Heimeinrichtungen** untergebracht.
- leichte Fallzunahmen für Hilfen nach **§ 33 SGB VIII (rd. 4%)** sowie nach **§ 34 SGB VIII (rd. 2,2 %)**.

Vorrang ortsnaher Unterbringung:

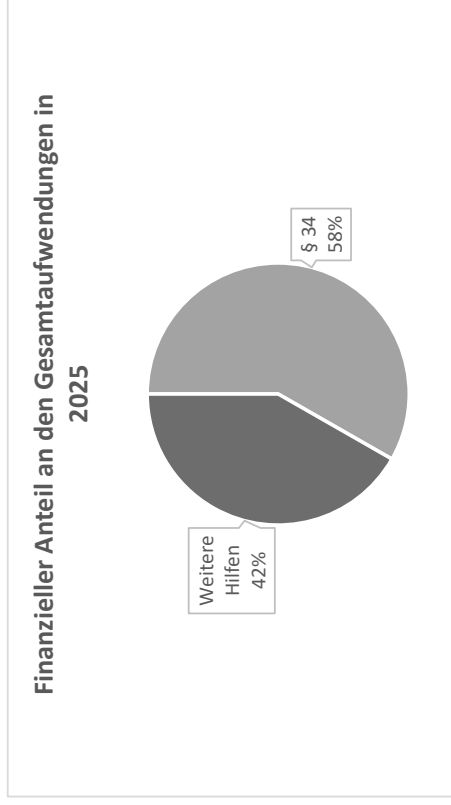
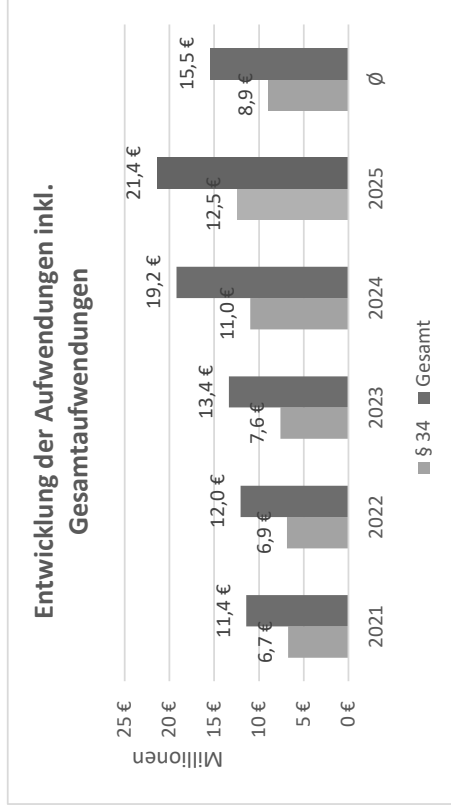
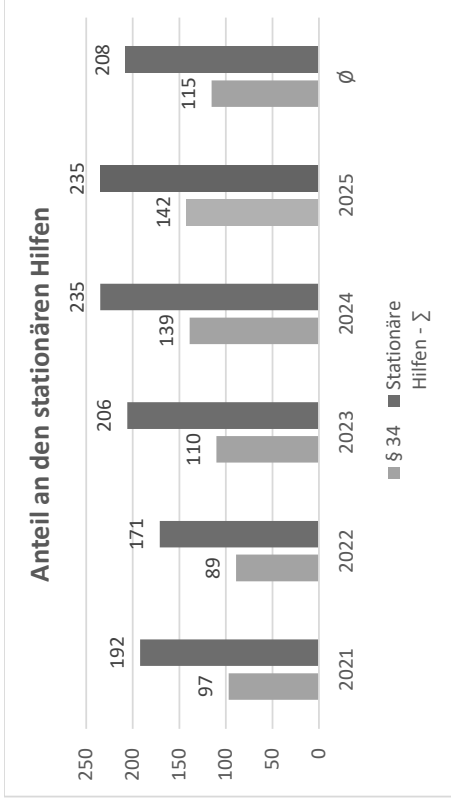
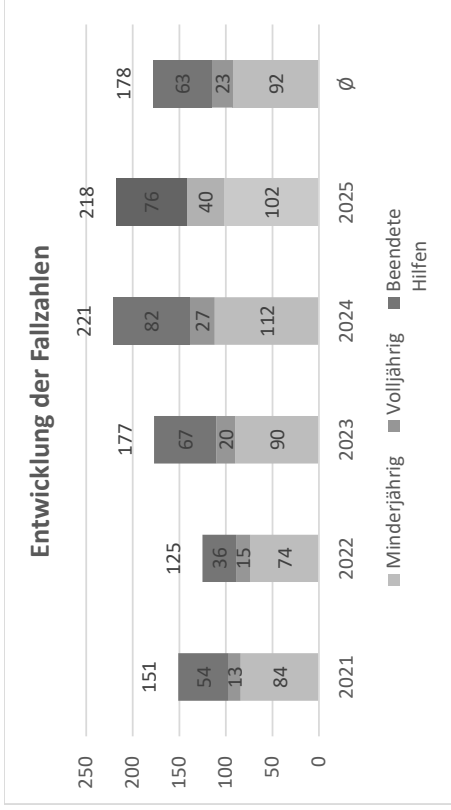
- **rd. 70%** der Zugänge wurden **innerhalb des MK bzw. Lüdenscheids** untergebracht.



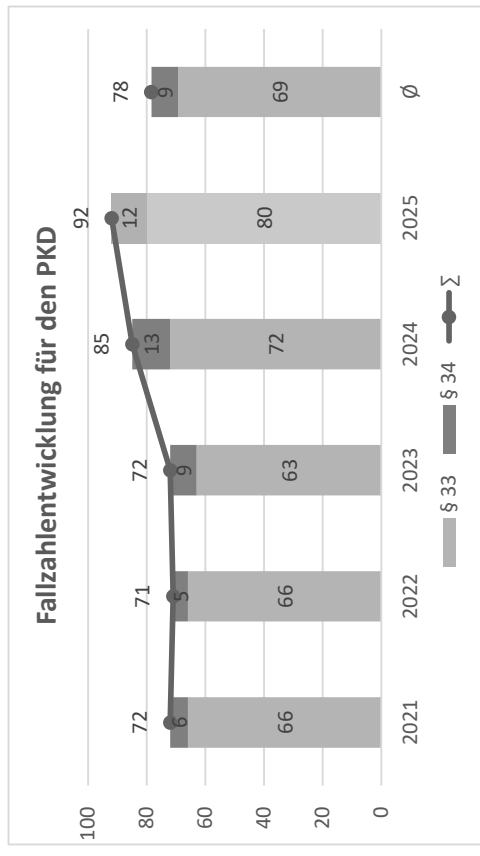
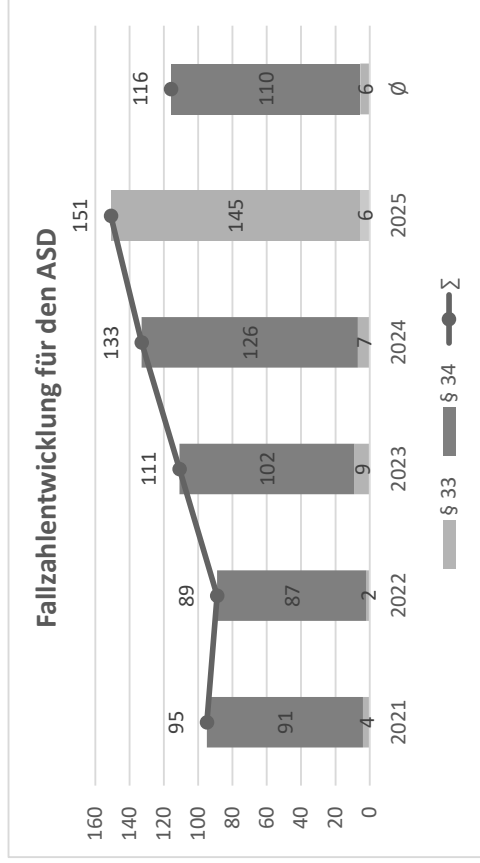
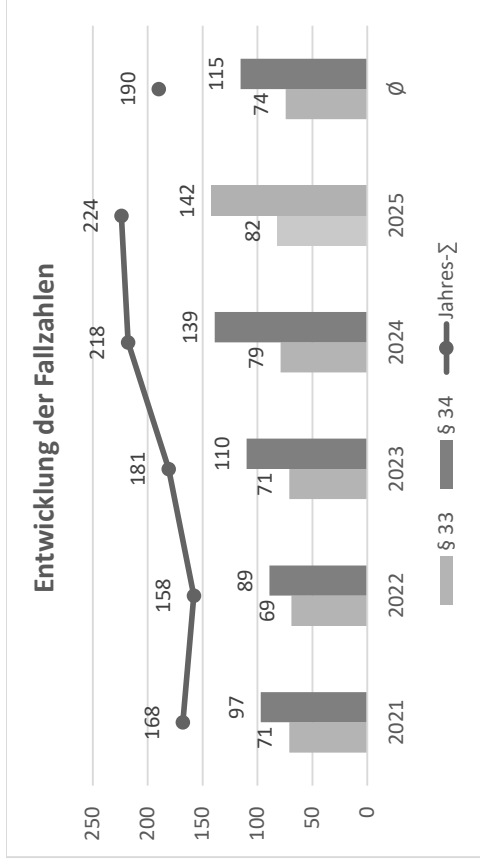
Jahr	Fallzahlen					Aufwendungen					
	Mütter/Väter	Kinder	Lfd. Hilfen	Neue Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Stationäre Hilfen - Σ	§ 19	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	7	8	15	20	14	29	7	192	505.209 €	10.896.731 €	11.401.940 €
2022	3	3	6	8	17	23	3	171	648.479 €	11.398.686 €	12.047.165 €
2023	7	12	19	37	37	56	7	206	1.061.693 €	12.306.905 €	13.368.598 €
2024	6	5	11	13	21	32	6	235	1.202.087 €	18.024.417 €	19.226.504 €
2025	3	3	6	4	8	14	3	235	638.573 €	20.796.696 €	21.435.269 €
Ø	5	6	11	16	19	31	5	208	811.208 €	14.684.687 €	15.495.895 €



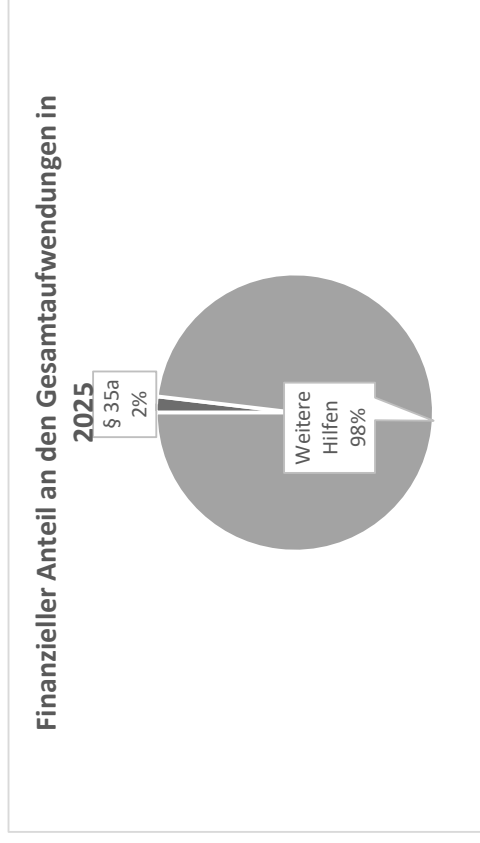
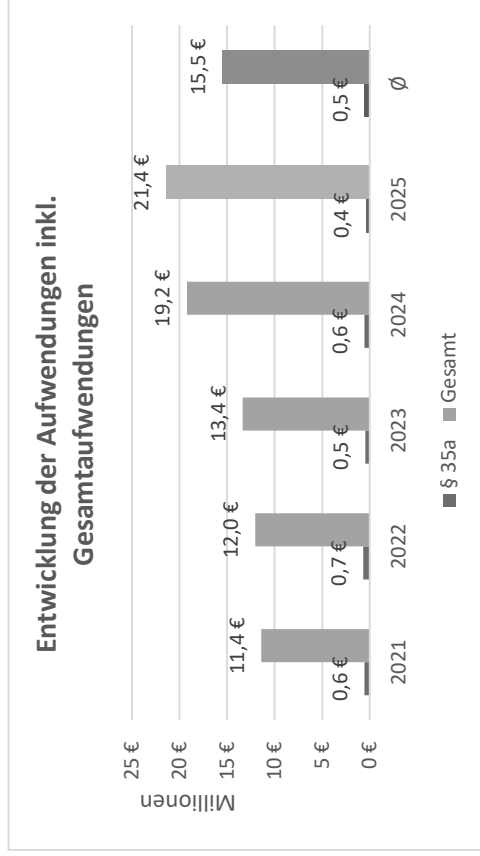
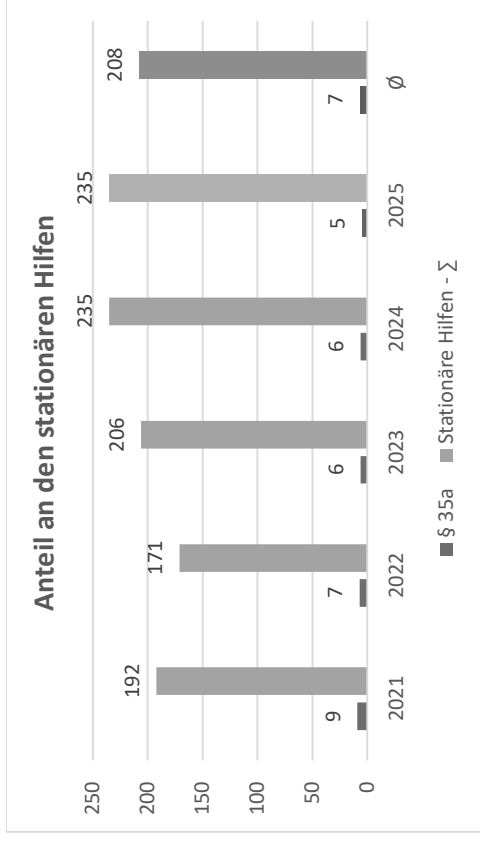
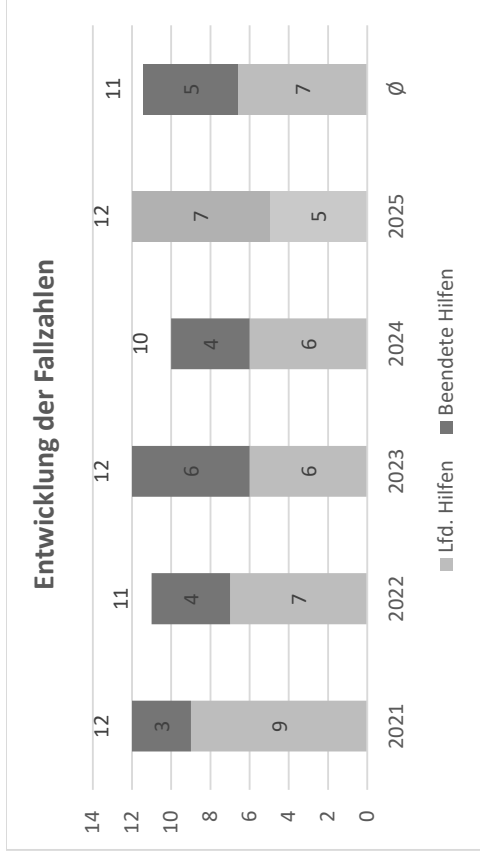
Jahr	Fallzahlen					Aufwendungen					
	Minderjährig	Volljährig	Lfd. Hilfen	Neue Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Stationäre Hilfen - Σ	§ 33	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	61	10	71	10	12	83	71	192	1.594.257 €	9.807.683 €	11.401.940 €
2022	62	7	69	10	12	81	69	171	1.610.633 €	10.436.532 €	12.047.165 €
2023	66	5	71	15	15	86	62	206	1.793.215 €	11.575.383 €	13.368.598 €
2024	74	5	79	24	17	96	70	235	2.691.171 €	16.535.333 €	19.226.504 €
2025	74	8	82	12	13	95	79	235	3.063.437 €	18.371.833 €	21.435.269 €
Ø	67	7	74	14	14	88	70	208	2.150.543 €	13.345.353 €	15.495.895 €



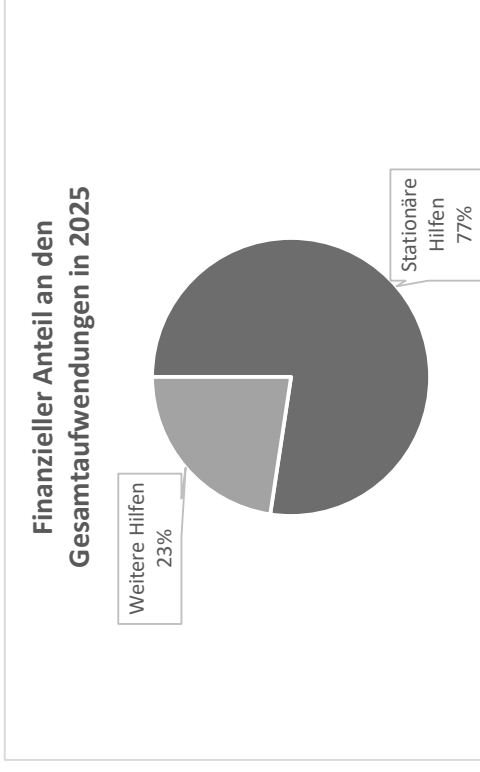
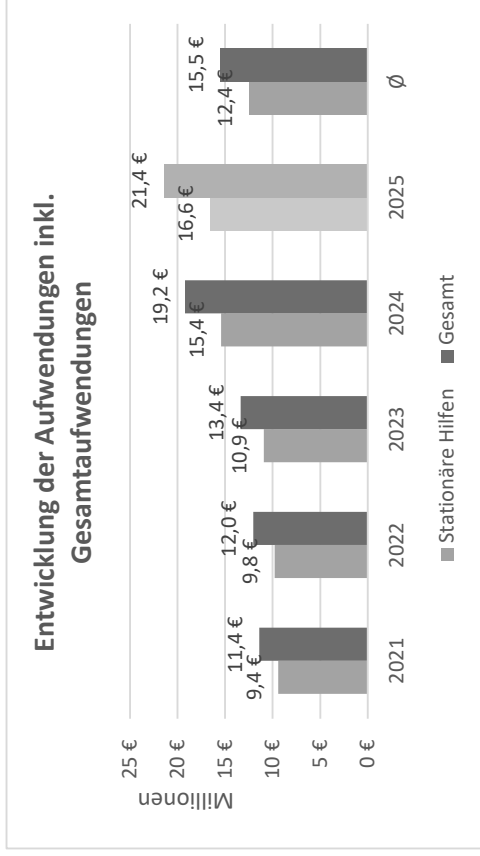
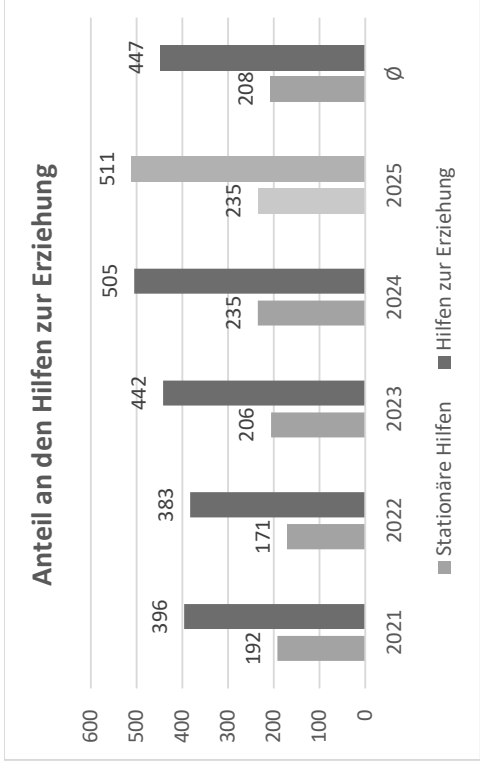
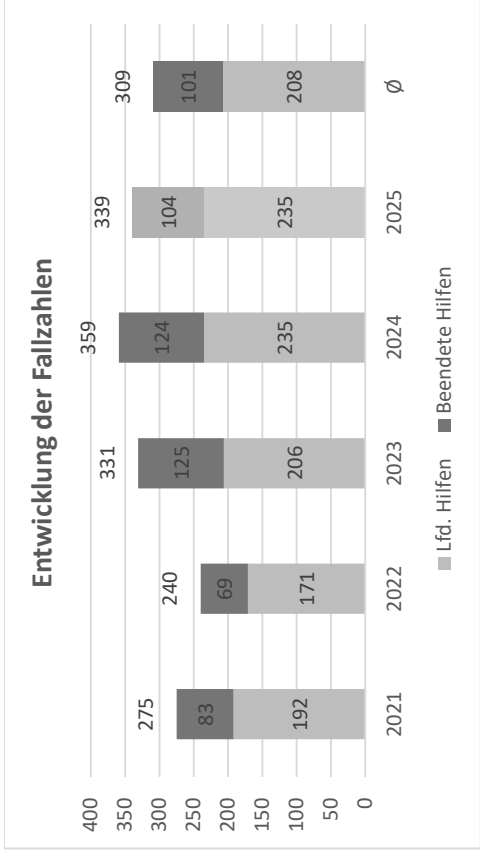
Jahr	Fallzahlen					Aufwendungen					
	Minderjährig	Volljährig	Lfd. Hilfen	Neue Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Stationäre Hilfen - Σ	§ 34	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	84	13	97	58	54	151	97	192	6.733.307 €	4.668.633 €	11.401.940 €
2022	74	15	89	28	36	125	89	171	6.857.006 €	5.190.159 €	12.047.165 €
2023	90	20	110	67	67	177	88	206	7.608.660 €	5.759.937 €	13.368.598 €
2024	112	27	139	113	82	221	120	235	10.981.244 €	8.245.260 €	19.226.504 €
2025	102	40	142	83	76	218	139	235	12.489.273 €	8.945.997 €	21.435.269 €
Ø	92	23	115	70	63	178	107	208	8.933.898 €	6.561.997 €	15.495.895 €



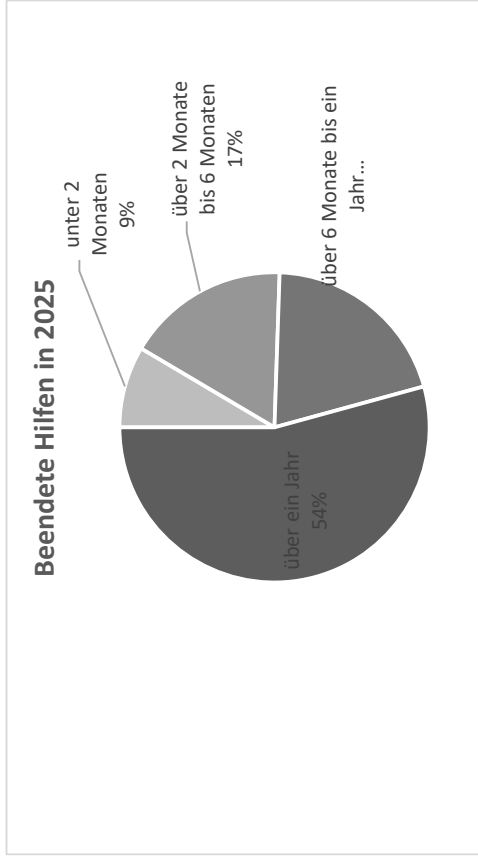
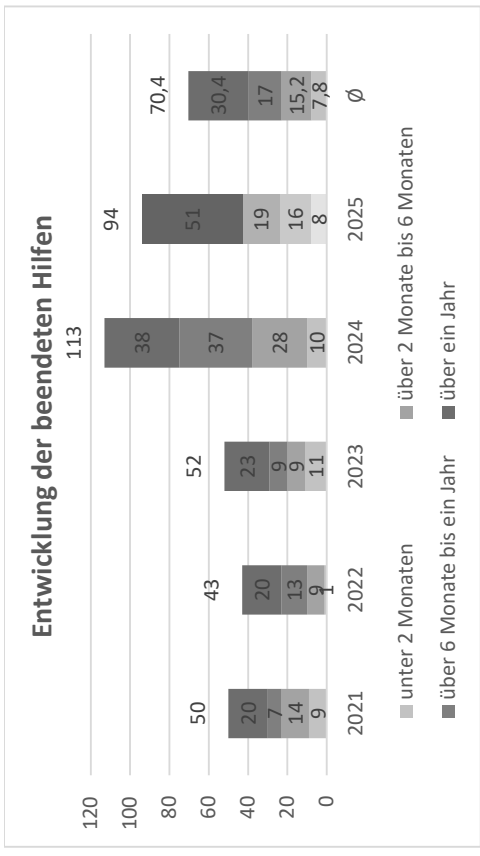
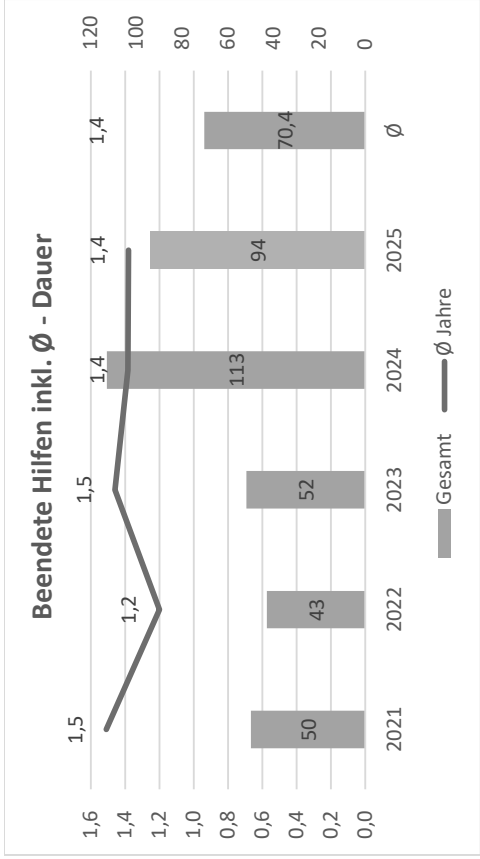
Jahr	Fallzahlen				51.2 - ASD				51.6 - PKD			
	§ 33	§ 34	%	Jahres-Σ	§ 33	§ 34	Σ	Σ	§ 33	§ 34	Σ	Σ
2021	71	97	42%	168	4	91	95	66	6	72	78	
2022	69	89	44%	158	2	87	89	66	5	71	76	
2023	71	110	39%	181	9	102	111	63	9	72	81	
2024	79	139	36%	218	7	126	133	72	13	85	98	
2025	82	142	37%	224	6	145	151	80	12	92	104	
Ø	74	115	39%	190	6	110	116	69	9	78	87	



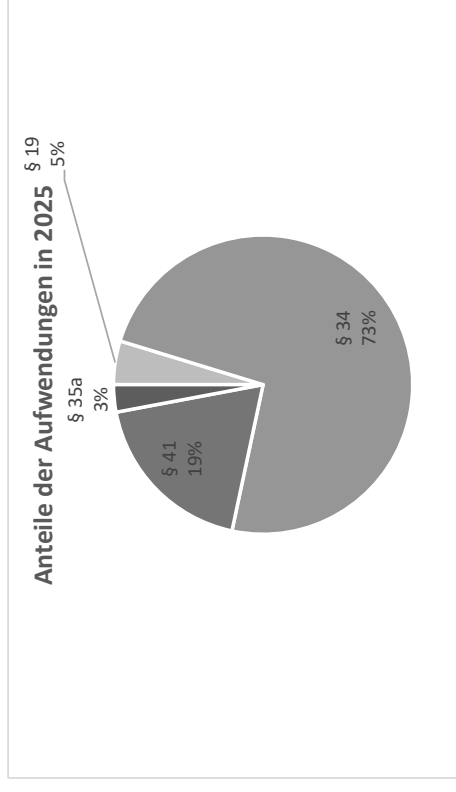
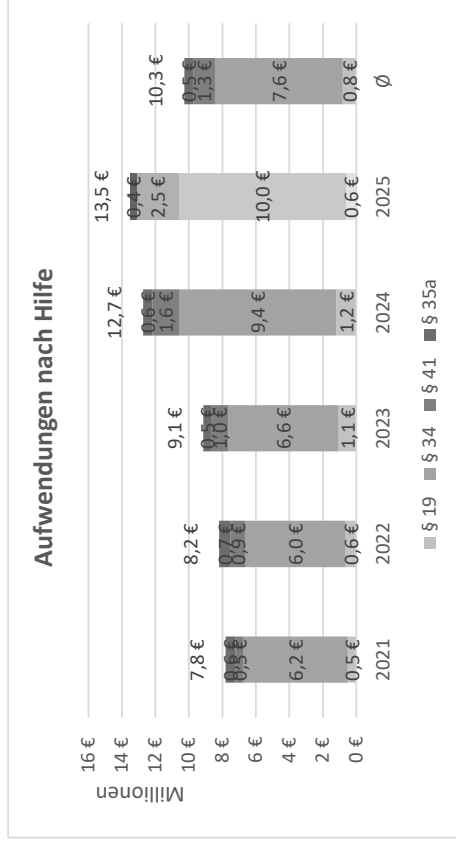
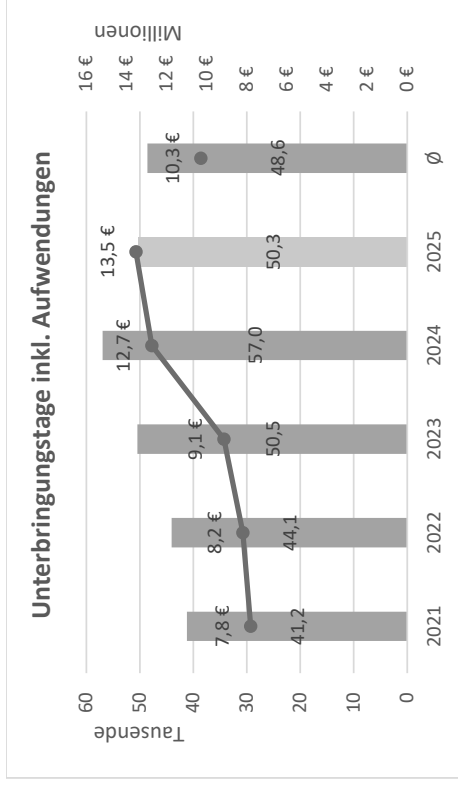
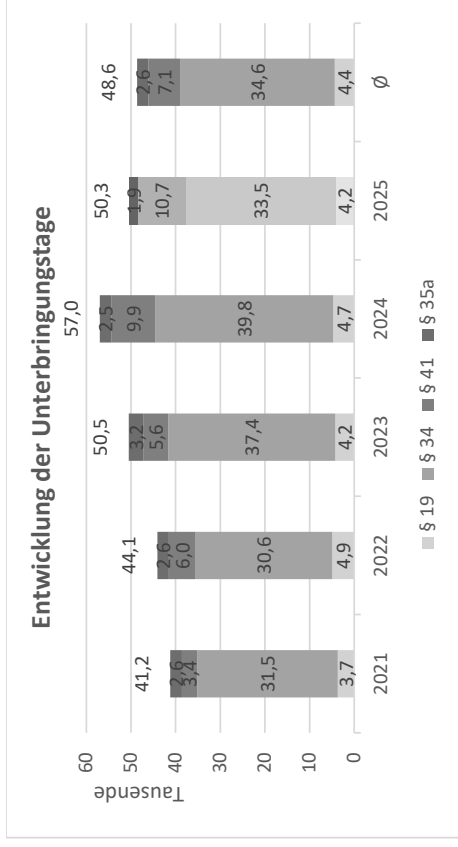
Jahr	Fallzahlen				Aufwendungen				
	Lfd. Hilfen	Neue Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Stationäre Hilfen - Σ	§ 35a	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	9	5	3	12	9	192	567.957 €	10.833.983 €	11.401.940 €
2022	7	2	4	11	7	171	685.384 €	11.361.781 €	12.047.165 €
2023	6	6	6	12	6	206	476.474 €	12.892.123 €	13.368.598 €
2024	6	3	4	10	6	235	554.371 €	18.672.133 €	19.226.504 €
2025	5	0	7	12	4	235	399.683 €	21.035.587 €	21.435.269 €
Ø	7	3	5	11	6	208	536.774 €	14.959.122 €	15.495.895 €



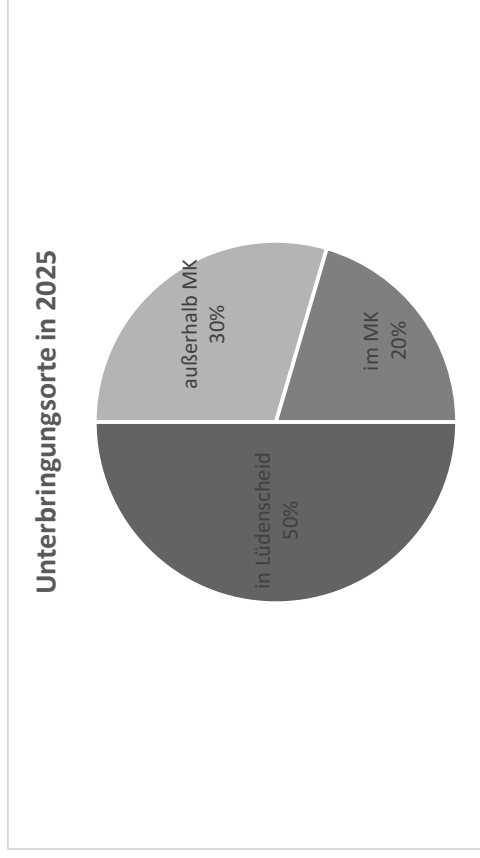
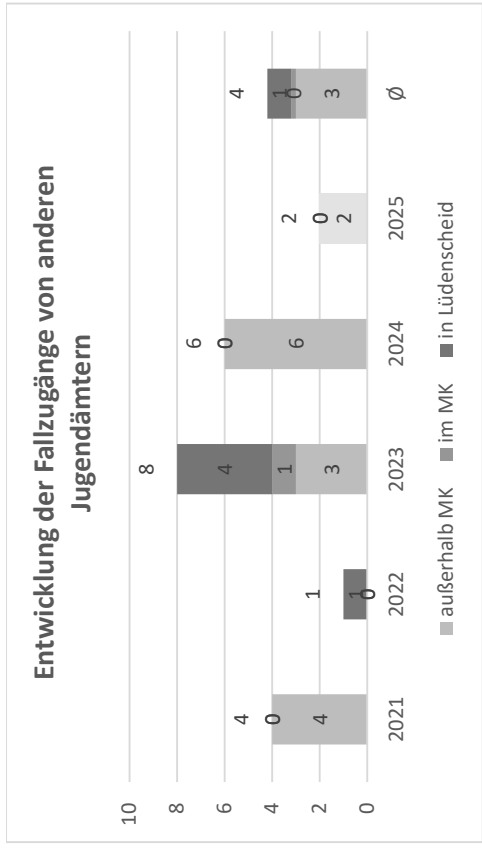
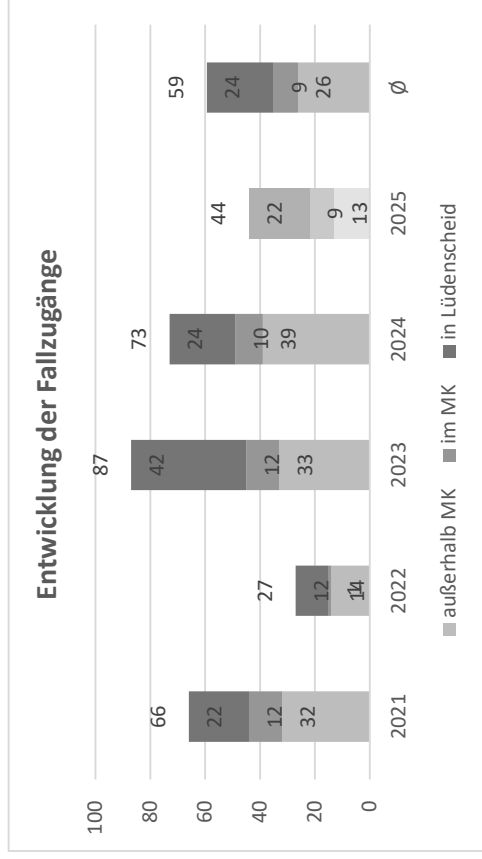
Jahr	Fallzahlen				Aufwendungen				
	Lfd. Hilfen	Neue Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres-Σ	Jahres-Ø	Hilfen zur Erziehung	Stationäre Hilfen	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	192	93	83	275	192	396	9.400.730 €	2.001.210 €	11.401.940 €
2022	171	48	69	240	171	383	9.801.501 €	2.245.663 €	12.047.165 €
2023	206	125	125	331	168	442	10.940.043 €	2.428.555 €	13.368.598 €
2024	235	153	124	359	213	505	15.428.873 €	3.797.631 €	19.226.504 €
2025	235	99	104	339	230	511	16.590.966 €	4.844.304 €	21.435.269 €
Ø	208	104	101	309	195	447	12.432.423 €	3.063.473 €	15.495.895 €



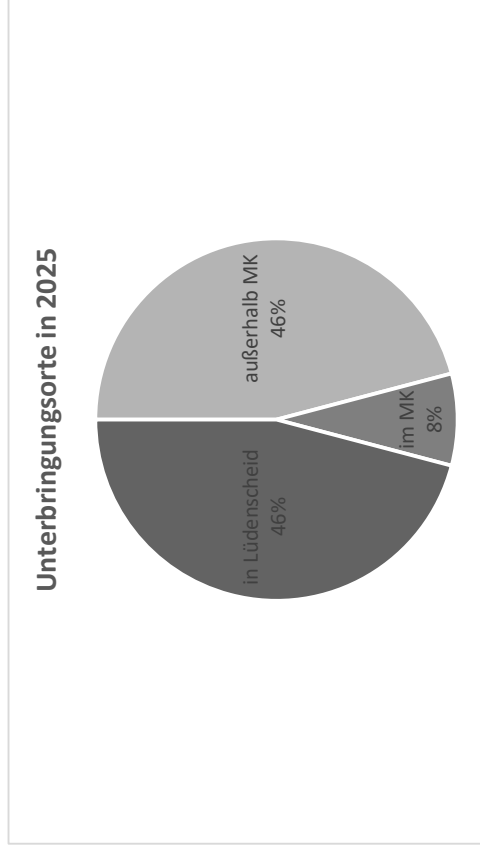
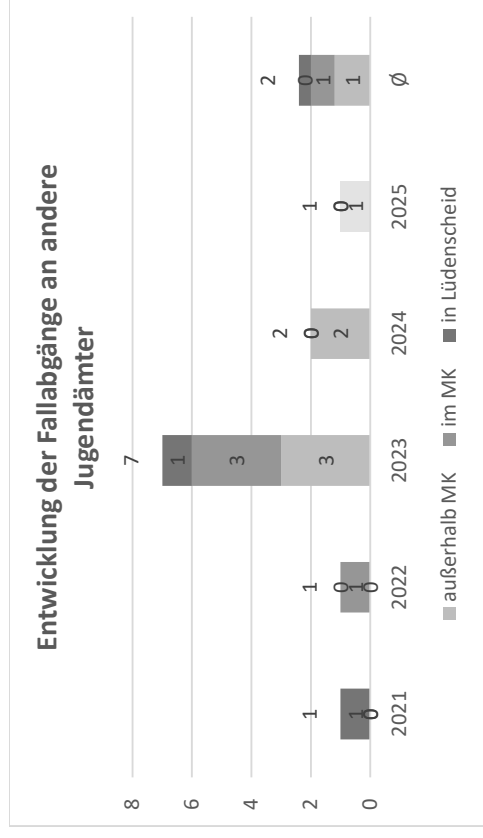
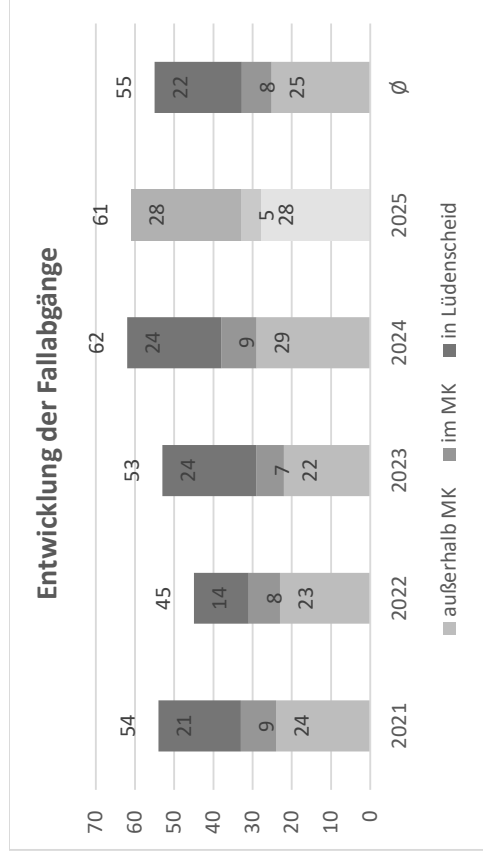
Jahr	Minimum Tage	Ø Jahre	Maximum Jahre	unter 2 Monaten		über 2 Monate bis 6 Monaten		über 6 Monate bis ein Jahr...		Gesamt
				Fälle	%	Fälle	%	Fälle	%	
2021	4	1,5	14,4	9	18%	14	28%	7	14%	50
2022	60	1,2	6,6	1	2%	9	21%	13	30%	43
2023	2	1,5	7,9	11	21%	9	17%	9	17%	52
2024	28	1,4	18,4	10	9%	28	25%	37	33%	113
2025	2	1,4	10,4	8	9%	16	17%	19	20%	94
Ø	19	1,4	11,5	7,8	11,8%	15,2	22%	17	23%	70,4



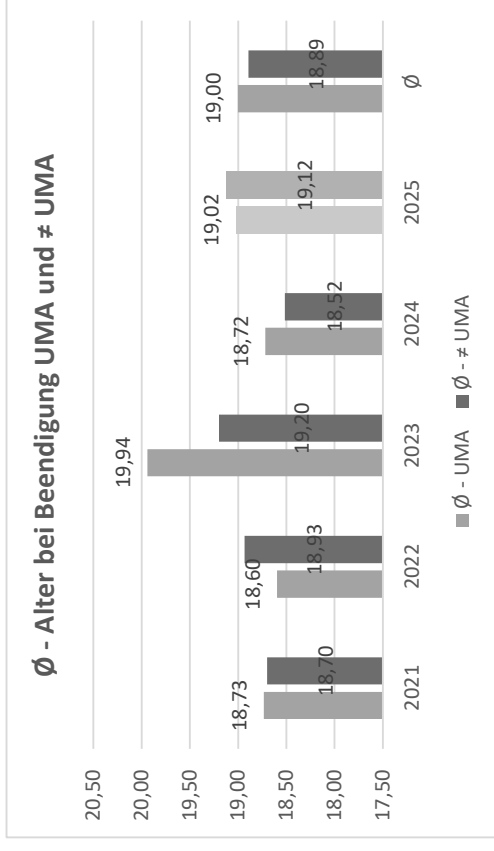
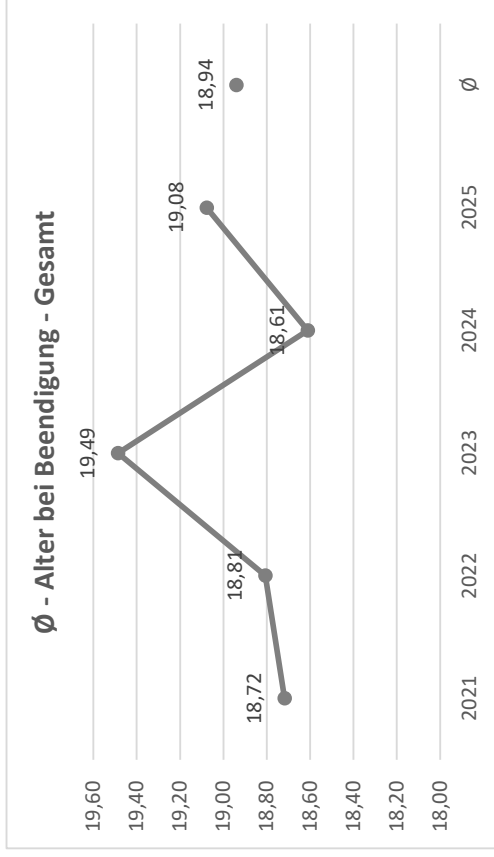
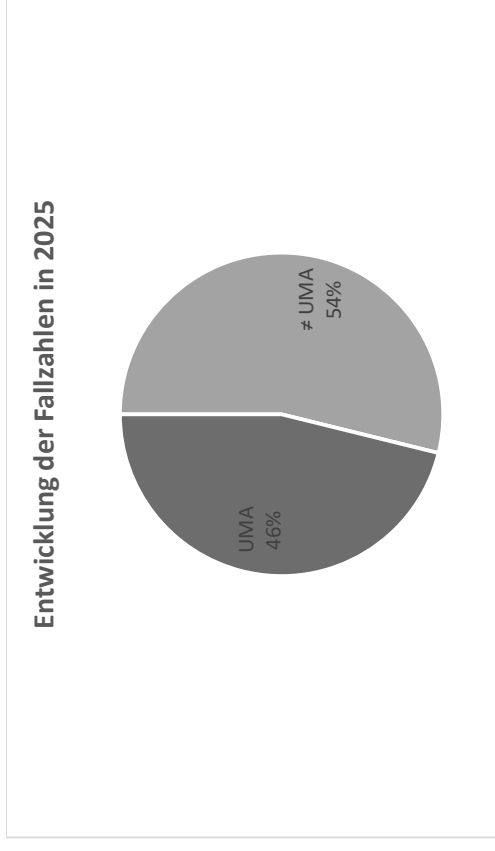
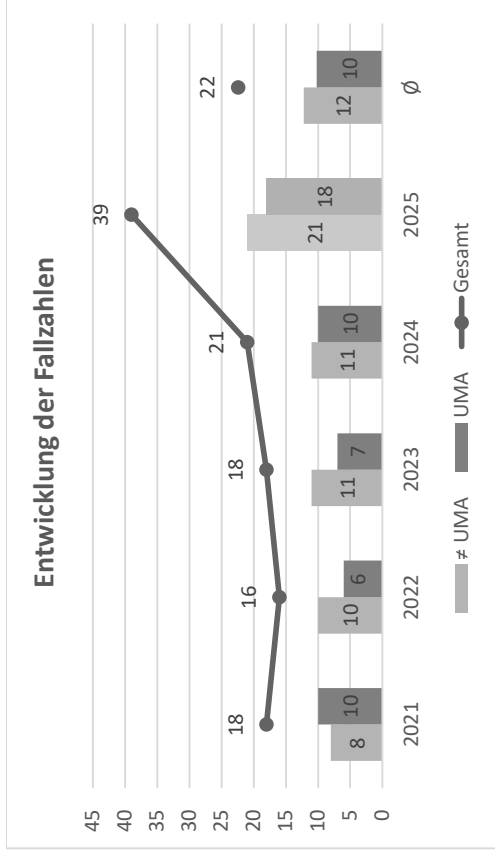
Jahr	§ 19		§ 34		§ 41		§ 35a		Gesamt	
	Tage	Zahlungen	Tage	Zahlungen	Tage	Zahlungen	Tage	Zahlungen	Tage	Zahlungen
2021	3.670	505.209 €	31.517	6.222.377 €	3.429	510.930 €	2.570	567.957 €	41.186	7.806.473 €
2022	4.937	648.479 €	30.593	6.000.994 €	5.987	856.012 €	2.559	685.384 €	44.076	8.190.868 €
2023	4.210	1.061.693 €	37.444	6.586.236 €	5.606	1.022.425 €	3.221	476.474 €	50.481	9.146.828 €
2024	4.746	1.202.087 €	39.786	9.387.263 €	9.916	1.593.981 €	2.541	554.371 €	56.989	12.737.702 €
2025	4.217	638.573 €	33.520	9.958.970 €	10.679	2.530.303 €	1.907	399.683 €	50.323	13.527.529 €
Ø	4.356	811.208 €	34.572	7.631.168 €	7.123	1.302.730 €	2.560	536.774 €	48.611	10.281.880 €



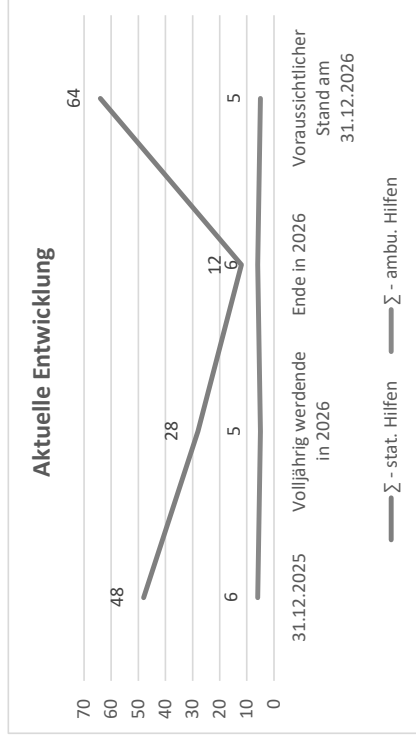
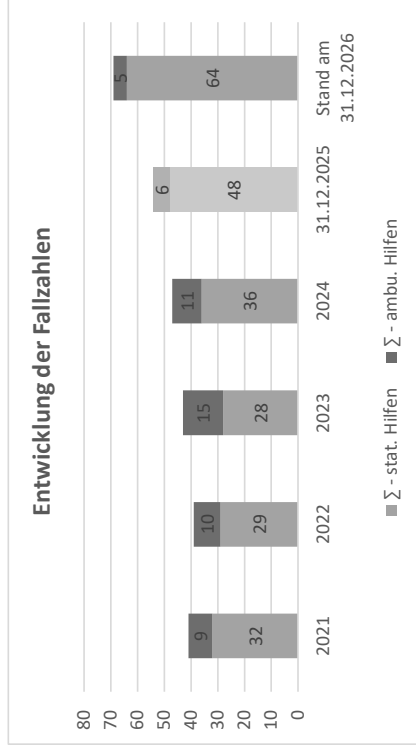
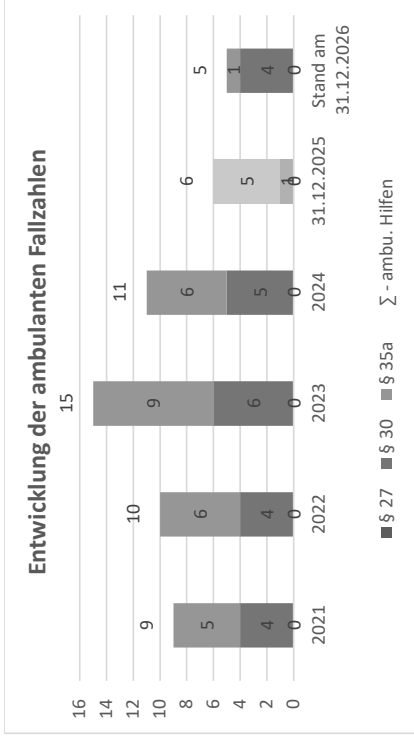
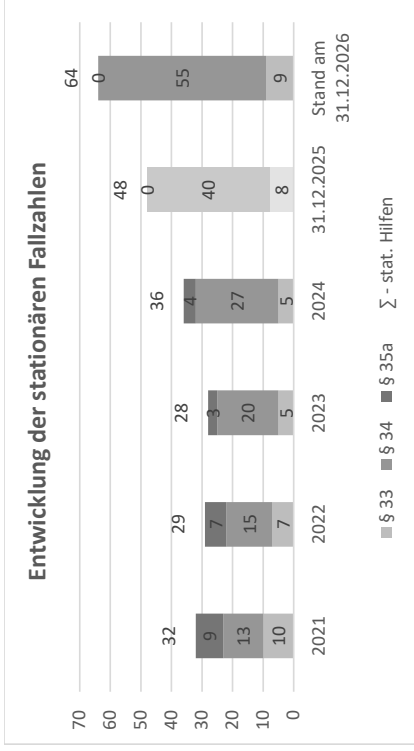
Jahr	Zugänge							
	außerhalb MK		im MK		in Lüdenscheid		Gesamt	
	Fälle	andere Jugendämter	Fälle	andere Jugendämter	Fälle	andere Jugendämter	Fälle	andere Jugendämter
2021	32	4	12	0	22	0	66	4
2022	14	0	1	0	12	1	27	1
2023	33	3	12	1	42	4	87	8
2024	39	6	10	0	24	0	73	6
2025	13	2	9	0	22	0	44	2
Ø	26	3	9	0	24	1	59	4



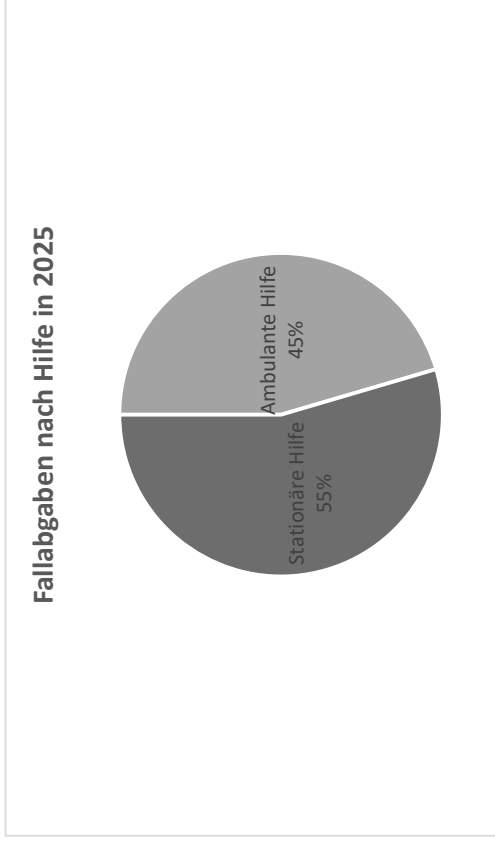
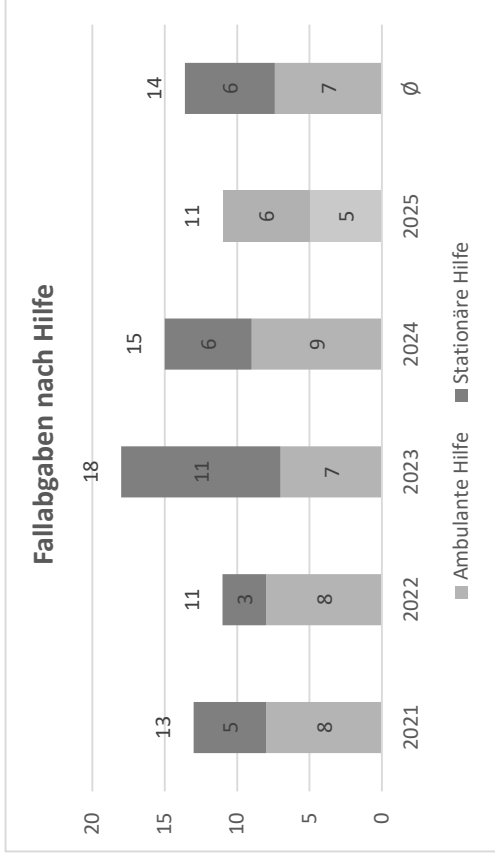
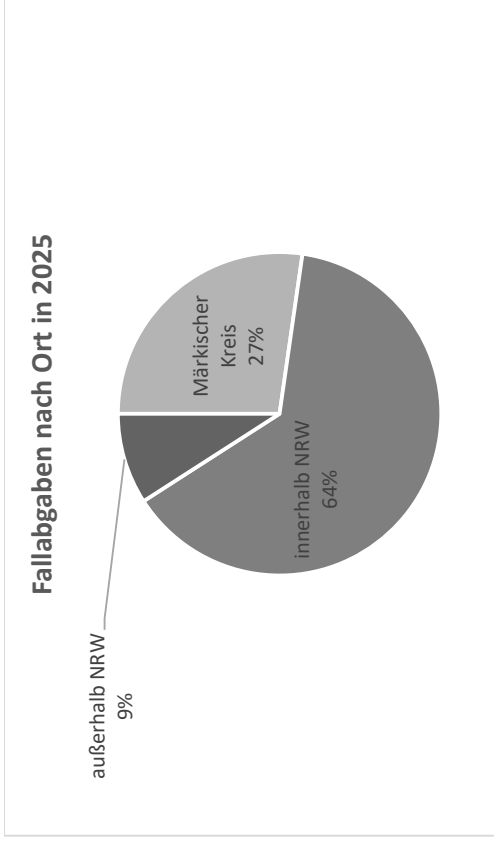
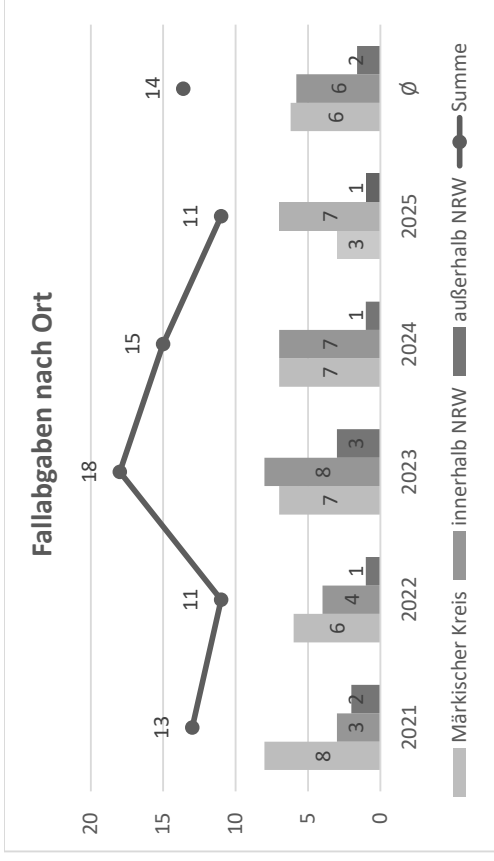
Jahr	Abgänge							
	außerhalb MK		im MK		in Lüdenscheid		Gesamt	
	Fälle	andere Jugendämter	Fälle	andere Jugendämter	Fälle	andere Jugendämter	Fälle	andere Jugendämter
2021	24	0	9	0	1	54	1	
2022	23	0	8	1	0	45	1	
2023	22	3	7	3	1	53	7	
2024	29	2	9	0	0	62	2	
2025	28	1	5	0	0	61	1	
Ø	25	1	8	1	0	55	2	



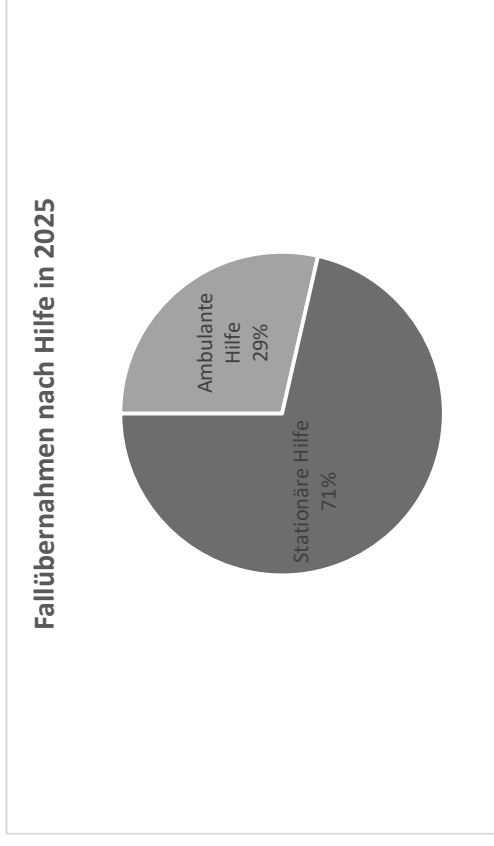
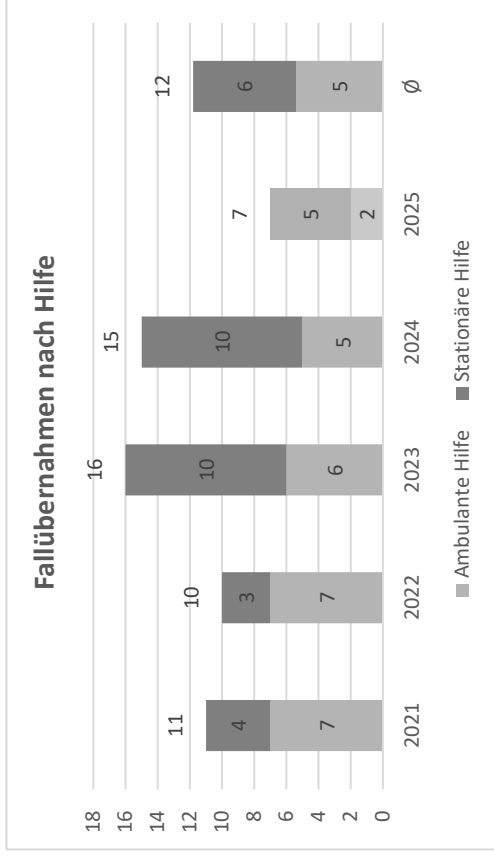
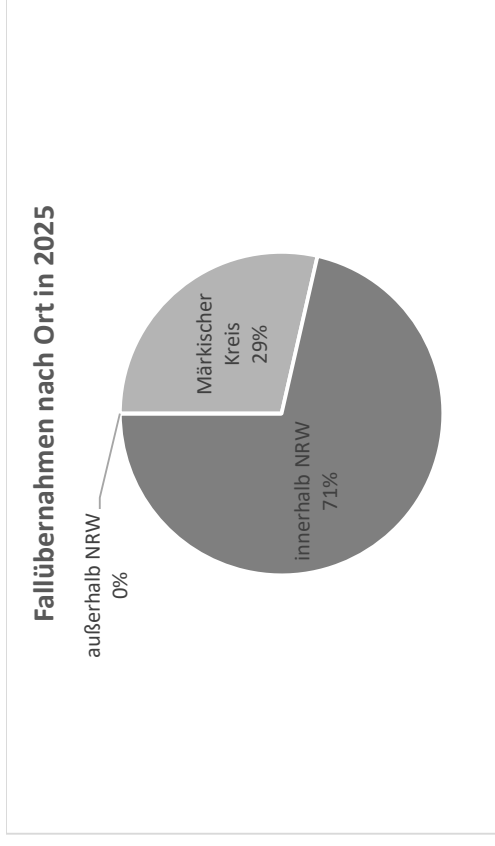
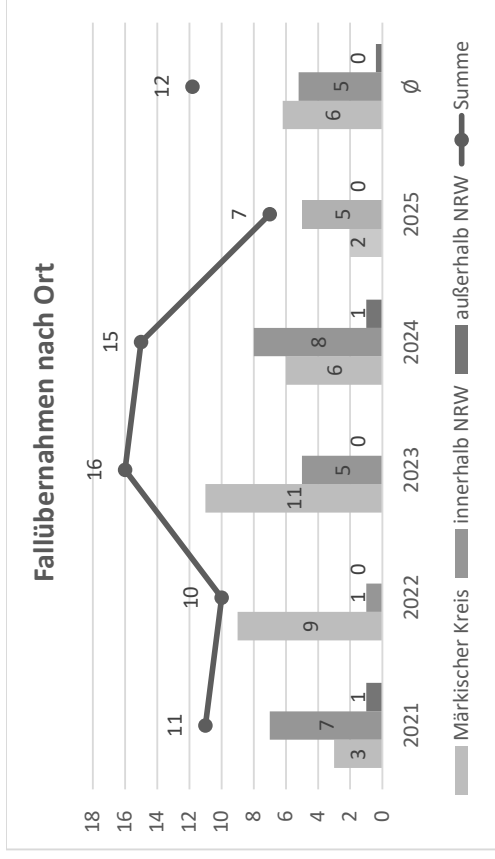
Jahr	Fallzahlen		Alter	
	# UMA	Gesamt	Ø - UMA	Ø - ≠ UMA
2021	8	18	18,72	18,73
2022	10	16	18,81	18,60
2023	11	18	19,49	19,94
2024	11	21	18,61	18,72
2025	21	39	19,08	19,12
Ø	12	22	18,94	18,89



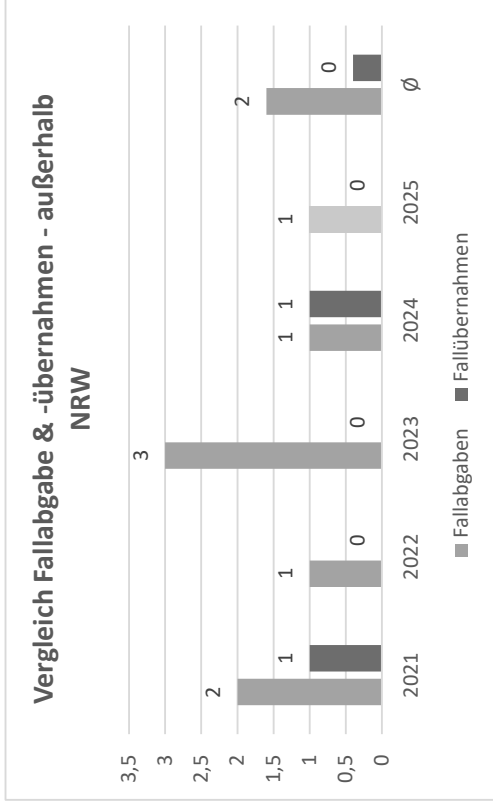
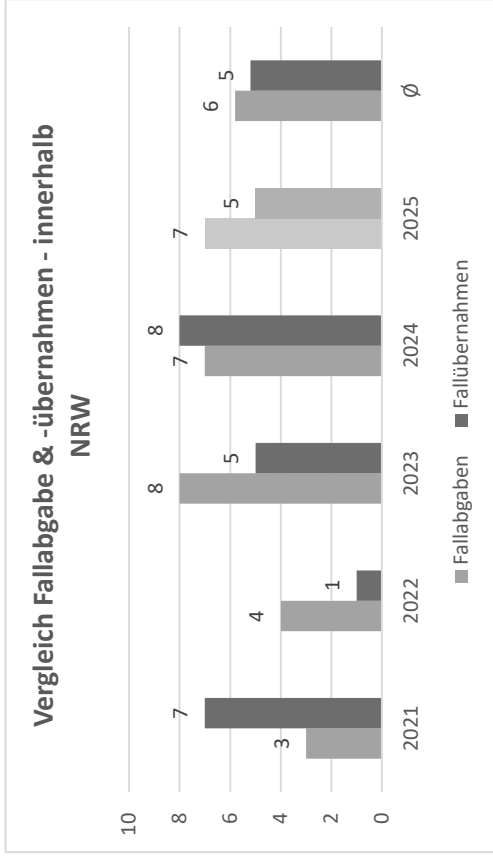
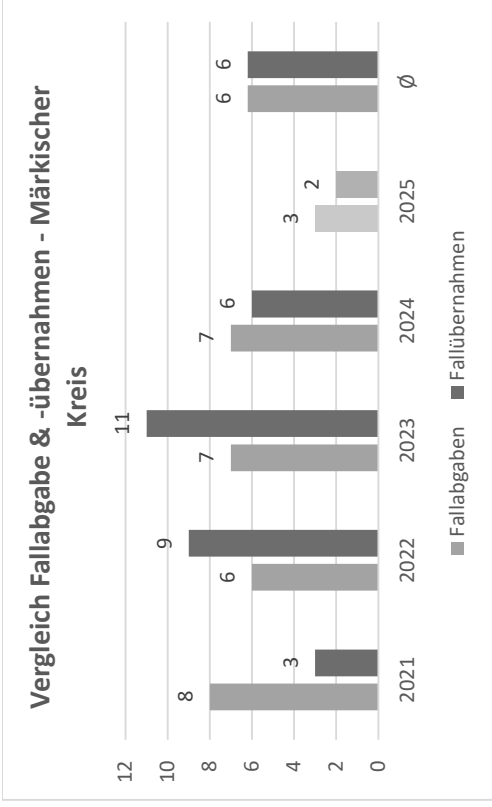
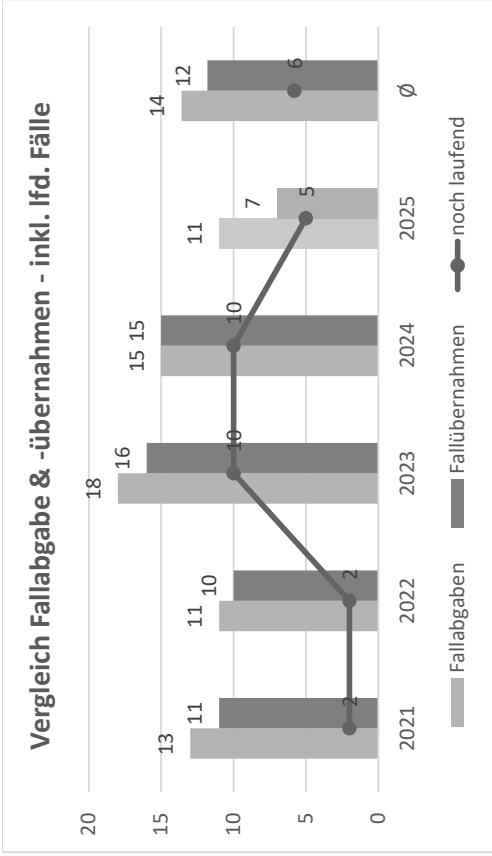
Hilfen	Fallzahlen zum Ende in				31.12.2025	Volljährig werdende in 2026	Ende in 2026	Voraussichtlicher Stand am 31.12.2026
	2021	2022	2023	2024				
Stationär	10	7	5	8	3	2	9	
§ 33	13	15	20	27	25	10	55	
§ 34	9	7	3	4	0	0	0	
§ 35a	32	29	28	36	28	12	64	
Σ - stat. Hilfen	32	29	28	36	28	12	64	
Ambulant	0	0	0	0	0	0	0	
§ 27	4	4	6	5	4	1	4	
§ 30	5	6	9	6	1	5	1	
§ 35a	9	10	15	11	5	6	5	
Σ - ambu. Hilfen	9	10	15	11	6	6	5	



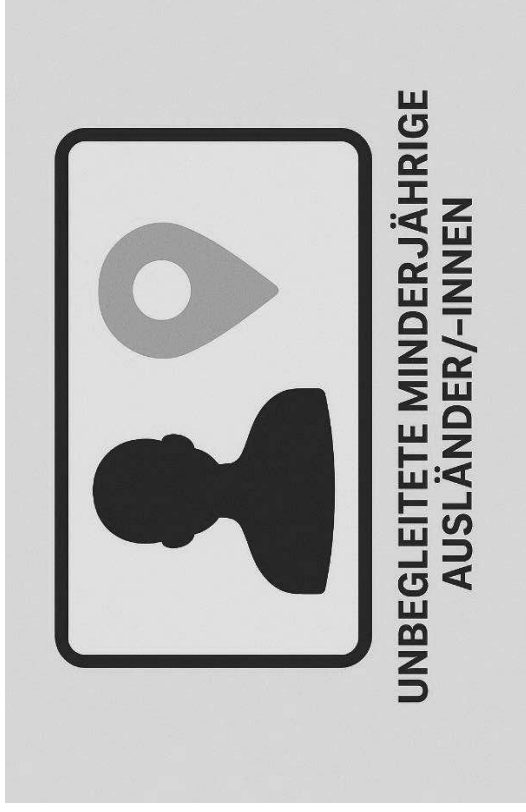
Jahr	nach Ort			nach Hilfe		
	Märkischer Kreis	innerhalb NRW	außerhalb NRW	Ambulante Hilfe	Stationäre Hilfe	Summe
2021	8	3	2	8	5	13
2022	6	4	1	8	3	11
2023	7	8	3	7	11	18
2024	7	7	1	9	6	15
2025	3	7	1	5	6	11
Ø	6	6	2	7	6	14



Jahr	nach Ort			nach Hilfe		
	Märkischer Kreis	innerhalb NRW	außerhalb NRW	Ambulante Hilfe	Stationäre Hilfe	Summe
2021	3	7	1	7	4	11
2022	9	1	0	7	3	10
2023	11	5	0	6	10	16
2024	6	8	1	5	10	15
2025	2	5	0	2	5	7
Ø	6	5	0	5	6	12



Jahr	Fallabgaben			Fallübernahmen					
	MK	innerhalb NRW	außerhalb NRW	Summe	MK	innerhalb NRW	außerhalb NRW	Summe	noch laufend
2021	8	3	2	13		3	7	11	2
2022	6	4	1	11		9	1	10	2
2023	7	8	3	18		11	5	16	10
2024	7	7	1	15		6	8	15	10
2025	3	7	1	11		2	5	7	5
Ø	6	6	2	14		6	5	12	6



Unbegleitete minderjährige

Ausländer*innen

Fallzahlen:

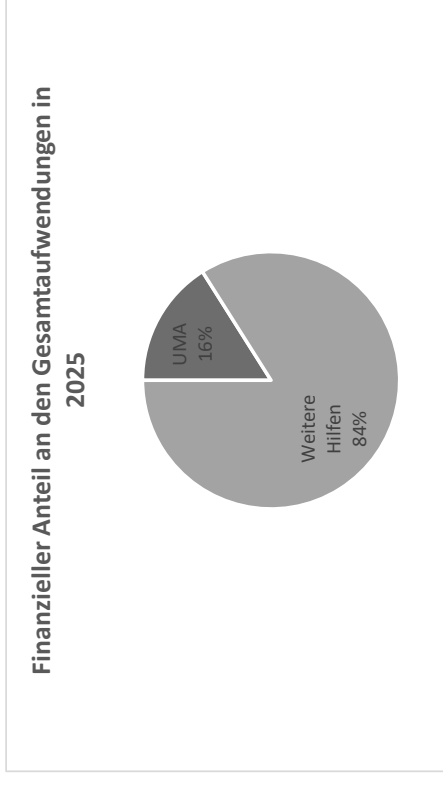
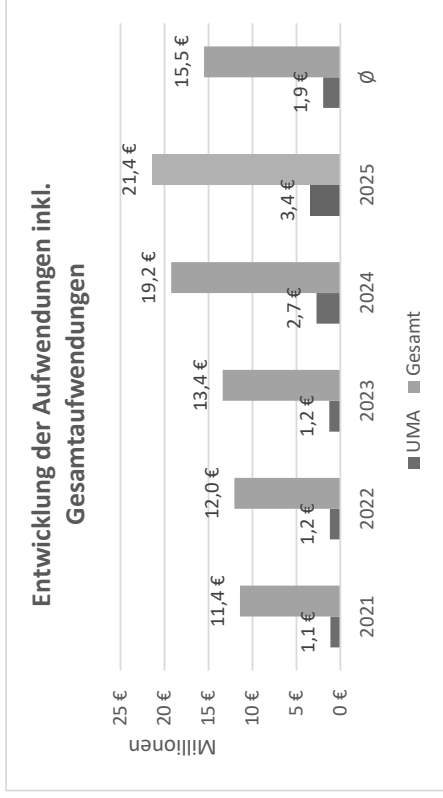
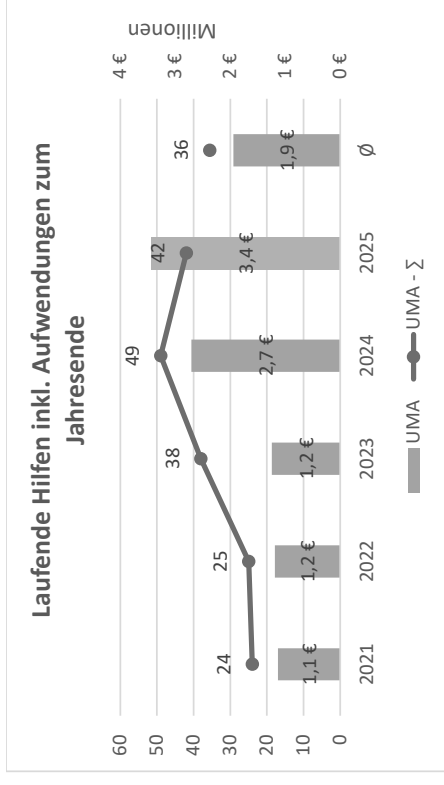
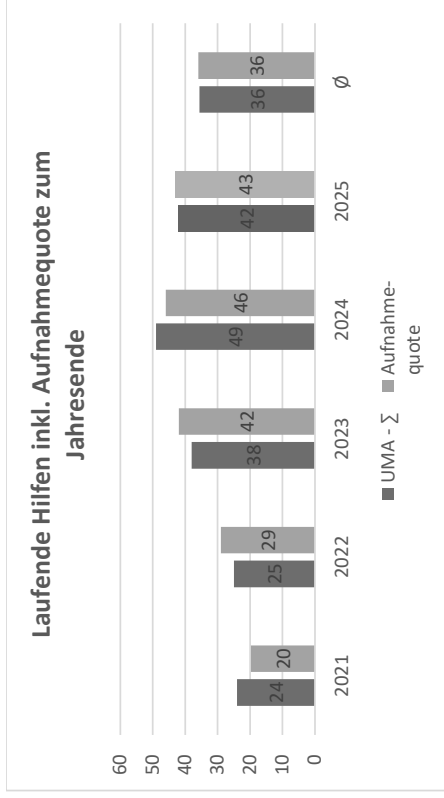
- **Insgesamt Rückgang um 14% (- 7).**
- landesweite Aufnahmequote aufgrund Rückgang Gesamtanzahl
- UMAs in NRW gesunken

Aufwendungen:

- Erhöhung um rd. 27 % trotz Fallrückgang
- im Verhältnis zu weiteren HzE ist Erhöhung für UMA überproportional

Erträge

- Einzahlungen um rd. 500 % gestiegen im Vergleich zum Vorjahr



Jahr	Fallzahlen					Aufwendungen				
	Vorläufige Inobhutnahme	ION	Anschlussmaßnahmen (HzE und sonstige)	Junge Volljährige (ehemals UMAs)	durch Landesstelle zugewiesene Verteilung	UMA - Σ	Aufnahmequote	UMA	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	0	2	11	9	2	24	20	1.133.796 €	10.268.144 €	11.401.940 €
2022	0	4	8	12	1	25	29	1.188.700 €	10.858.465 €	12.047.165 €
2023	0	7	21	9	1	38	42	1.243.407 €	12.125.191 €	13.368.598 €
2024	0	5	27	17	0	49	46	2.708.902 €	16.517.602 €	19.226.504 €
2025	0	2	18	22	0	42	43	3.436.712 €	17.998.558 €	21.435.269 €
Ø	0	4	17	14	1	36	36	1.942.303 €	13.553.592 €	15.495.895 €



Hilfen zur Erziehung

Fallzahlen:

- Insgesamt **Reduzierung um 2,25 %**.
- **Höchster Wert** in der Vergleichsreihe bzw. seit Datenerfassung.
- Rückgang im Bereich der neuen Hilfen um rd. 23 %

Aufwendungen:

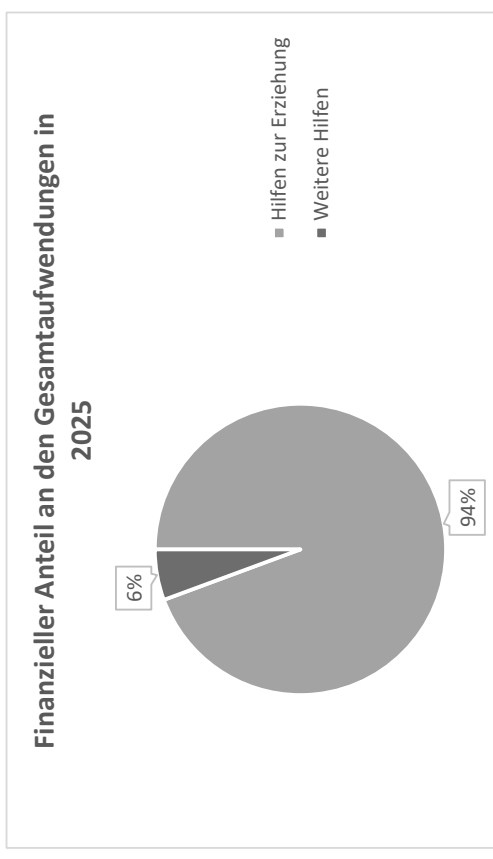
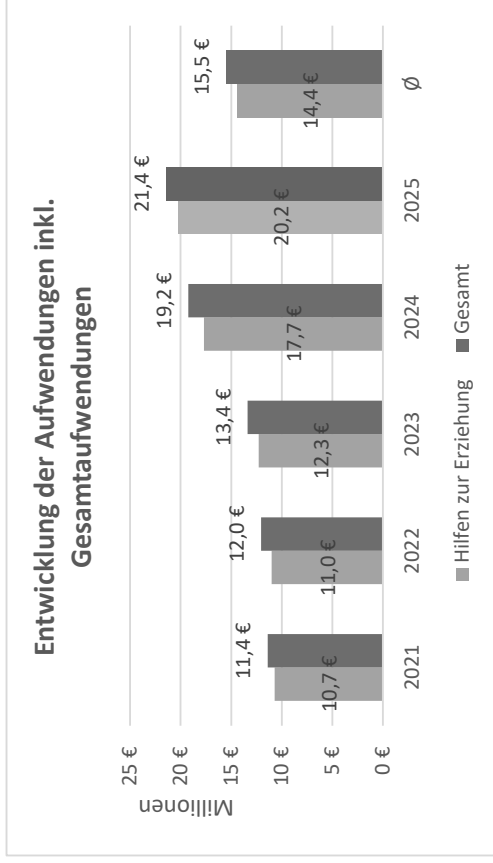
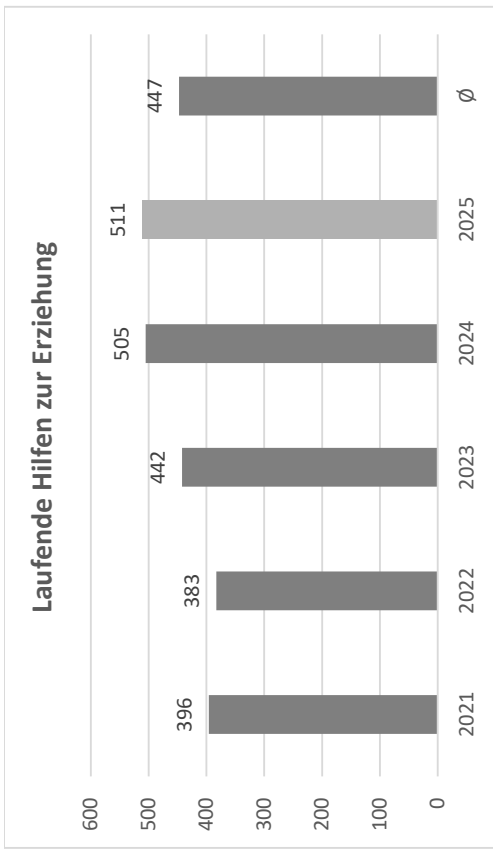
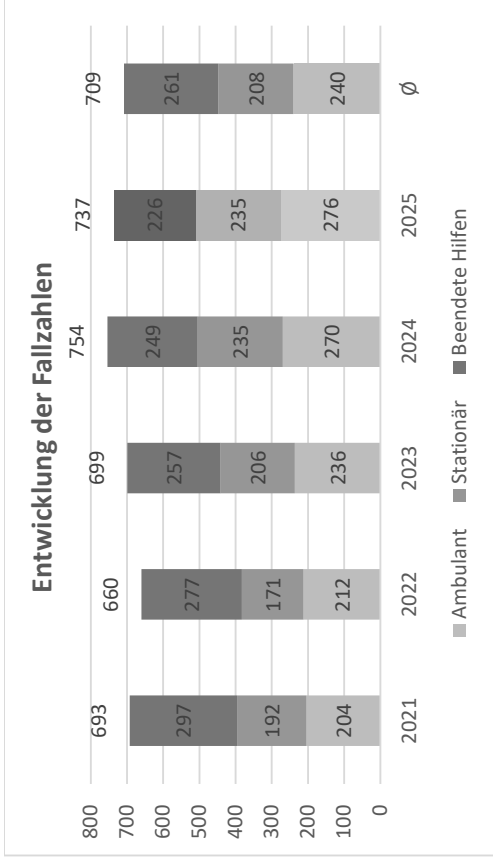
- Die Aufwendungen für die Hilfen zur Erziehung sind um rd. **5%** gestiegen.
- Anstieg um rd. 7,5 % im Bereich der stat. Hilfen; jedoch Rückgang des Anteils stat. Hilfen an Gesamtaufwendungen

Stabilisierung der Ø-Fallzahlen (exkl. UMA):

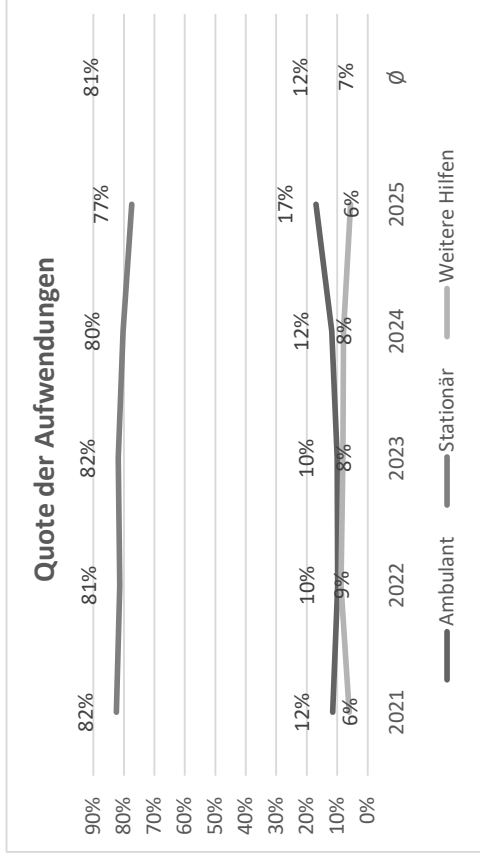
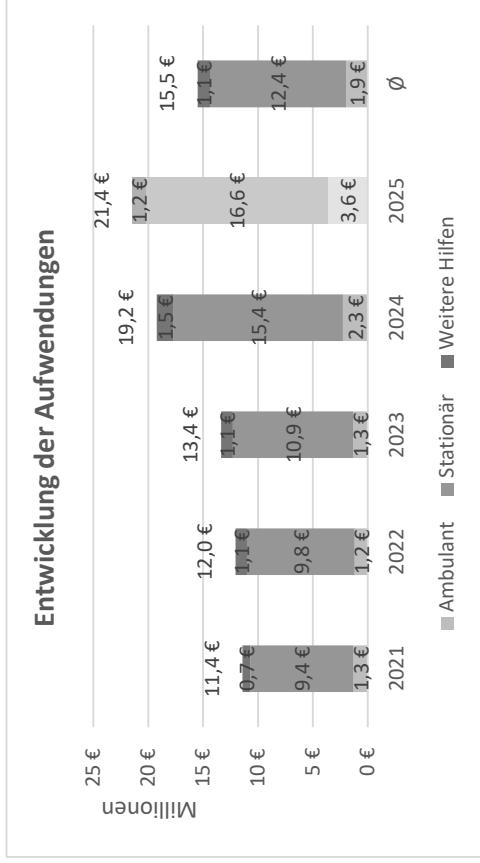
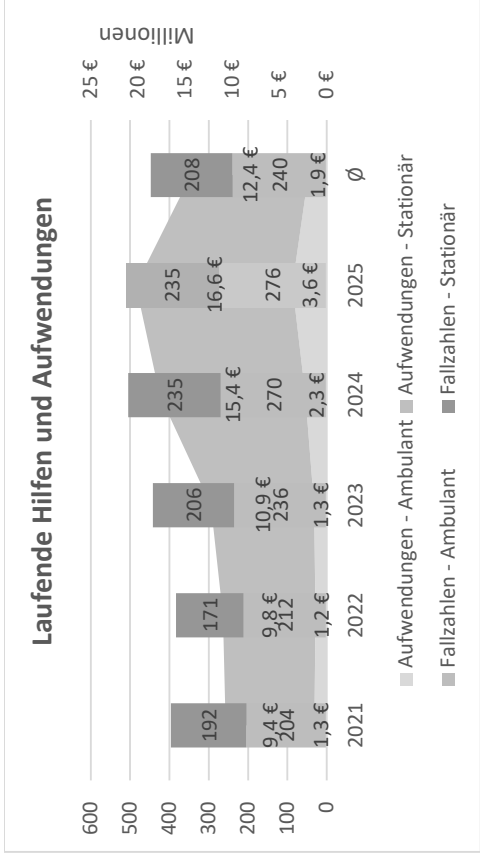
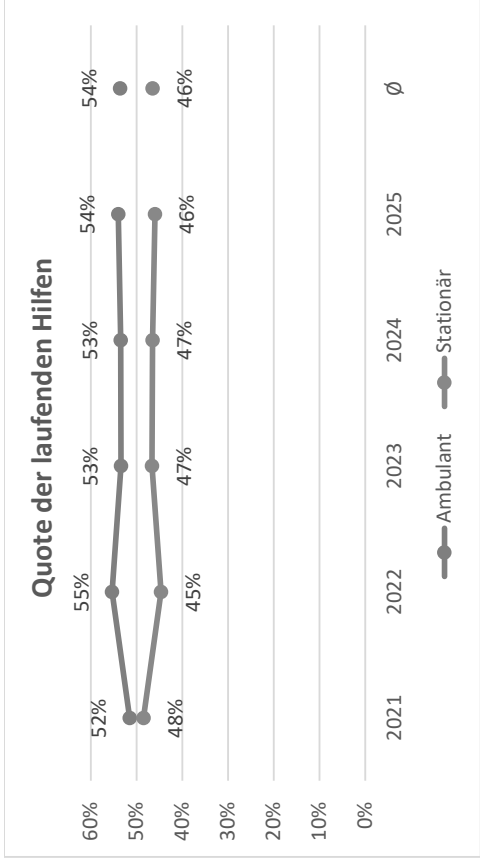
- **Anstieg** der Fallzahlen exkl. UMA um rd. **10%**
- Inkl. UMA beträgt der **Fallanstieg rd. 13%**
- hier kaum Veränderung zu Vorjahr

Verhältnis ambulante/stationären Hilfen (60%/40%) - exkl. UMA

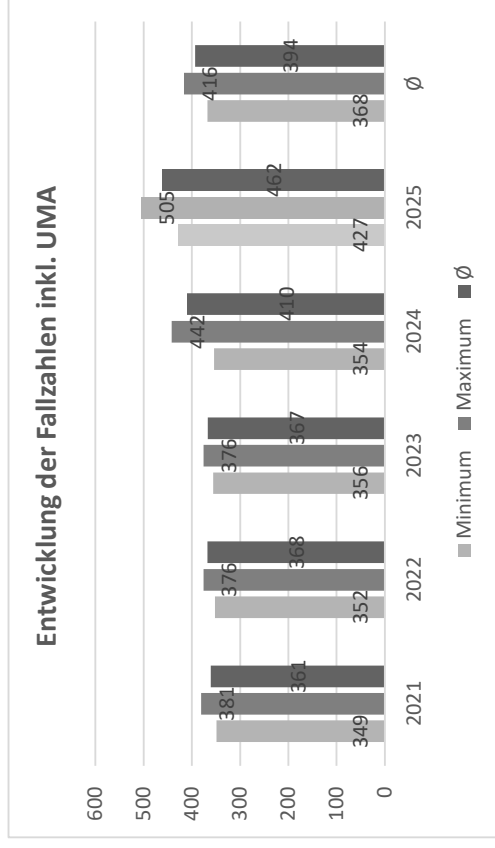
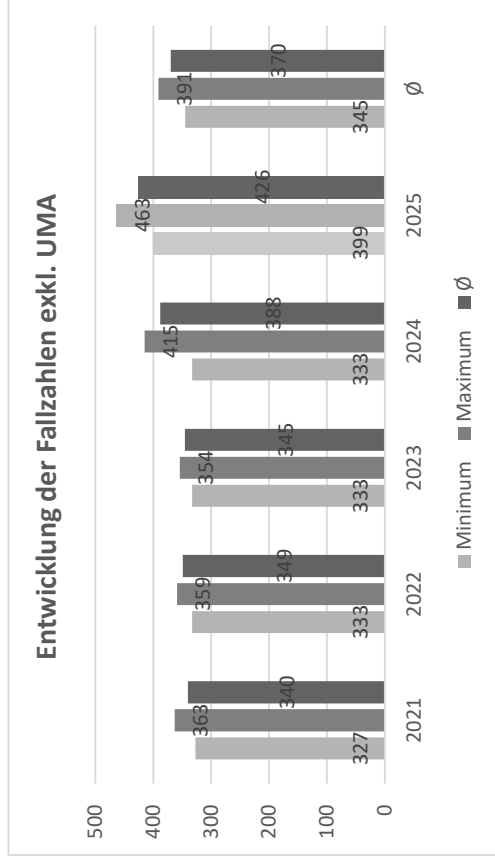
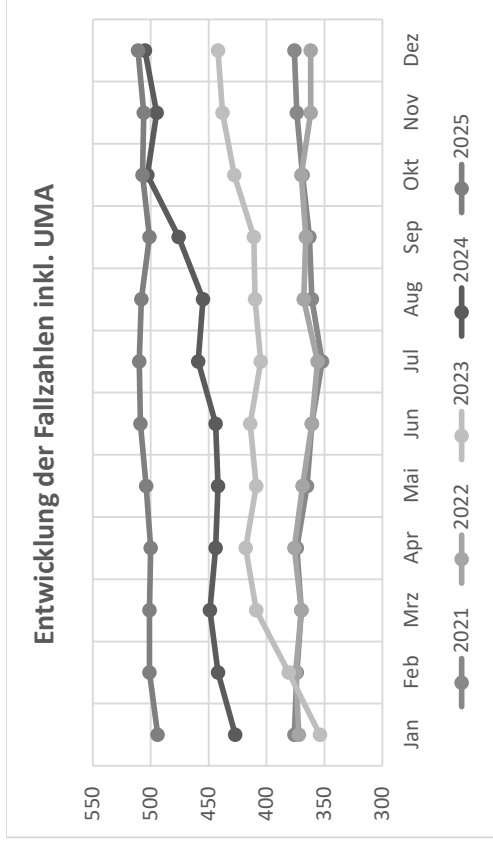
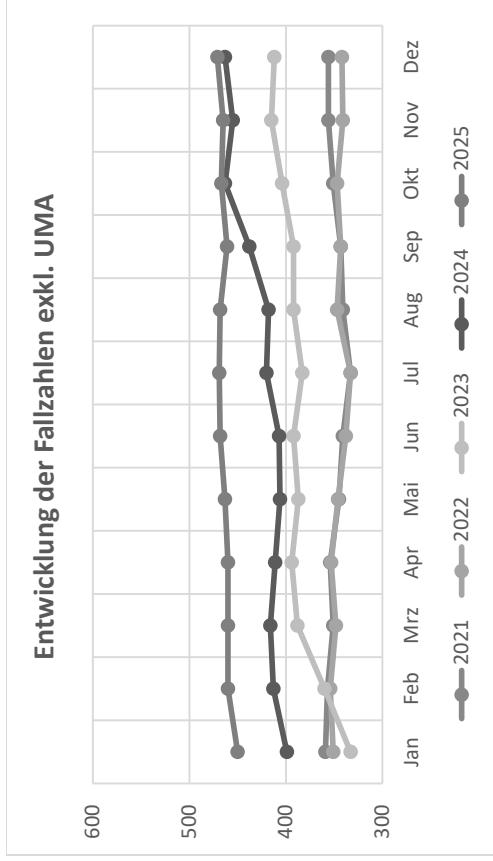
- ambulante Hilfen 59% - stationäre Hilfen 41%
- leichte Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr



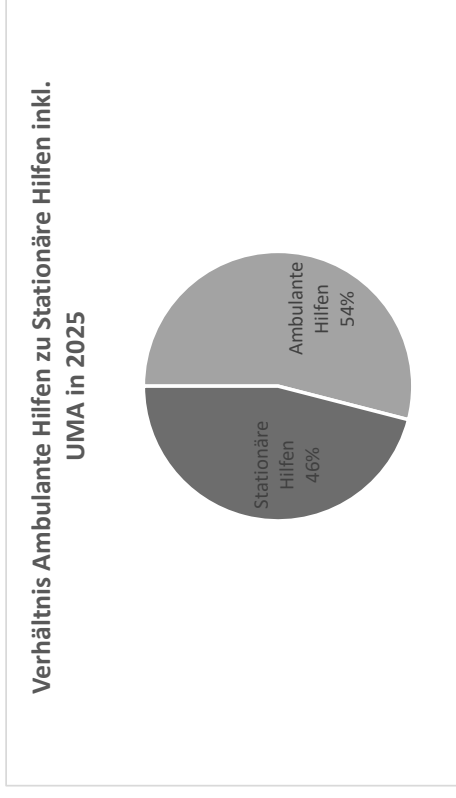
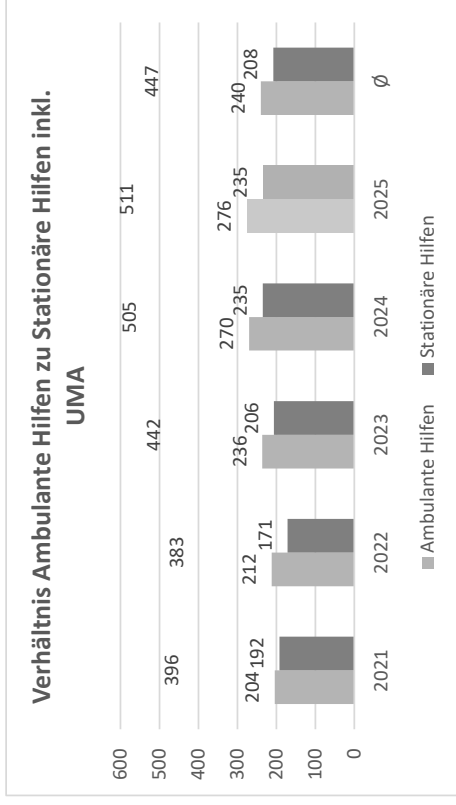
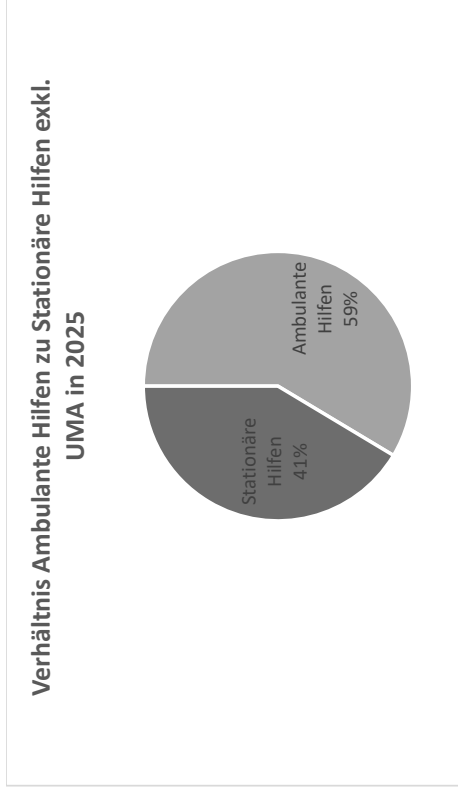
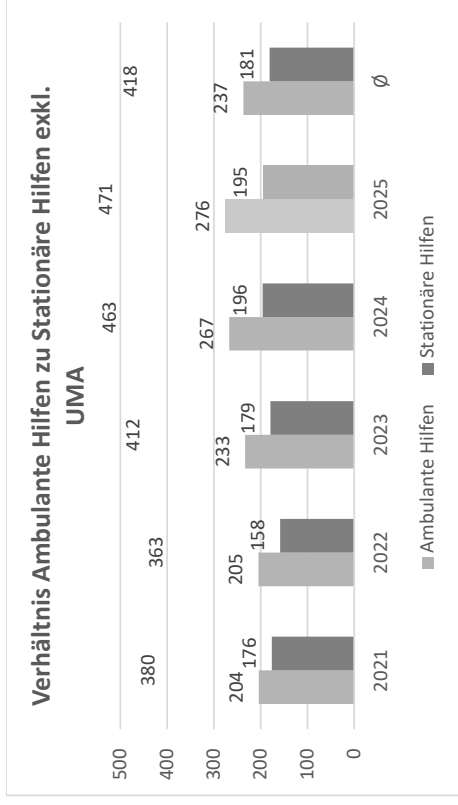
Jahr	Fallzahlen				Aufwendungen					
	Ambulant	Stationär	Lfd. Hilfen	Neue Hilfen	Beendete Hilfen	Jahres - Σ	Jahres - Ø	Hilfen zur Erziehung	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	204	192	396	214	297	693	368	10.712.990 €	688.950 €	11.401.940 €
2022	212	171	383	169	277	660	367	10.990.043 €	1.057.122 €	12.047.165 €
2023	236	206	442	257	257	699	410	12.279.461 €	1.089.136 €	13.368.598 €
2024	270	235	505	318	249	754	462	17.690.660 €	1.535.844 €	19.226.504 €
2025	276	235	511	246	226	737	504	20.228.431 €	1.206.838 €	21.435.269 €
Ø	240	208	447	241	261	709	422	14.380.317 €	1.115.578 €	15.495.895 €



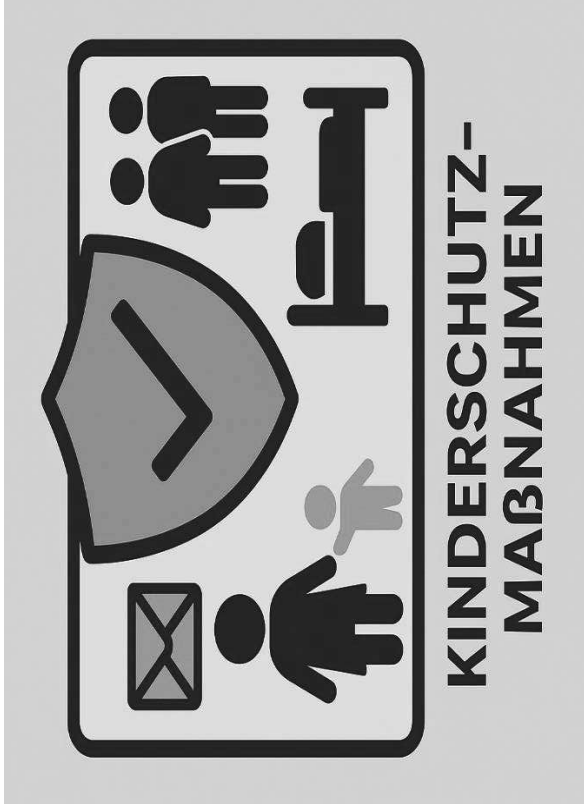
Jahr	Fallzahlen			Aufwendungen			
	Ambulant	Stationär	Lfd. Hilfen	Ambulant	Stationär	Weitere Hilfen	Gesamt
2021	204	192	396	1.312.260 €	9.400.730 €	688.950 €	11.401.940 €
2022	212	171	383	1.188.542 €	9.801.501 €	1.057.122 €	12.047.165 €
2023	236	206	442	1.339.418 €	10.940.043 €	1.089.136 €	13.368.598 €
2024	270	235	505	2.261.788 €	15.428.873 €	1.535.844 €	19.226.504 €
2025	276	235	511	3.637.465 €	16.590.966 €	1.206.838 €	21.435.269 €
Ø	240	208	447	1.947.895 €	12.432.423 €	1.115.578 €	15.495.895 €



Jahr	Fallzahlen exkl. UMA			Fallzahlen inkl. UMA		
	Minimum	Maximum	Ø	Minimum	Maximum	Ø
2021	327	363	340	349	381	361
2022	333	359	349	352	376	368
2023	333	354	345	356	376	367
2024	333	359	349	354	368	367
2025	399	463	426	427	505	462
Ø	345	391	370	368	416	394



Jahr	exkl. UMA				inkl. UMA			
	Ambulante Hilfen		Stationäre Hilfen		Ambulante Hilfen		Stationäre Hilfen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2021	204	54%	176	46%	204	52%	192	48%
2022	205	56%	158	44%	212	55%	171	45%
2023	233	57%	179	43%	236	53%	206	47%
2024	267	58%	196	42%	270	53%	235	47%
2025	276	59%	195	41%	276	54%	235	46%
Ø	237	57%	181	43%	240	54%	208	46%
				Σ				Σ
				380			396	
				363			383	
				412			442	
				463			505	
				471			511	
				418			447	



Kinderschutzmaßnahmen

Inobhutnahmen:

- Rückgang der Fallzahlen auf **40 (-15)** im Vergleich zum Vorjahr.
- Die **Fallzahl** liegt unter dem **Niveau des Ø** der Vergleichsreihe.

Kindeswohlgefährdungen:

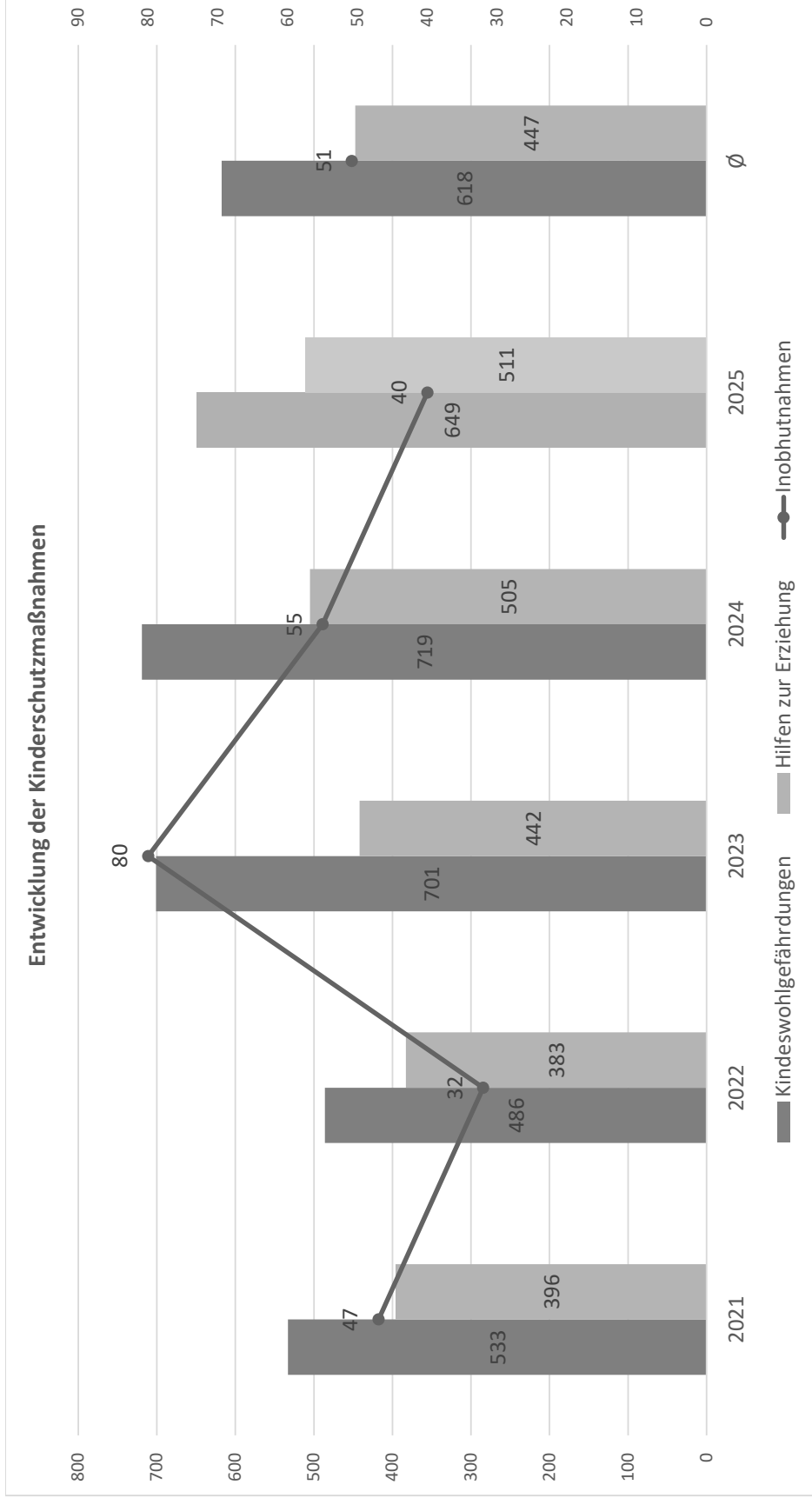
- Rückgang der Fallzahlen um rd. **12%** 635 Meldungen.
- **Mehr Meldungen** in 2025 als im **Ø** der Vergleichsreihe.

Hilfen zur Erziehung:

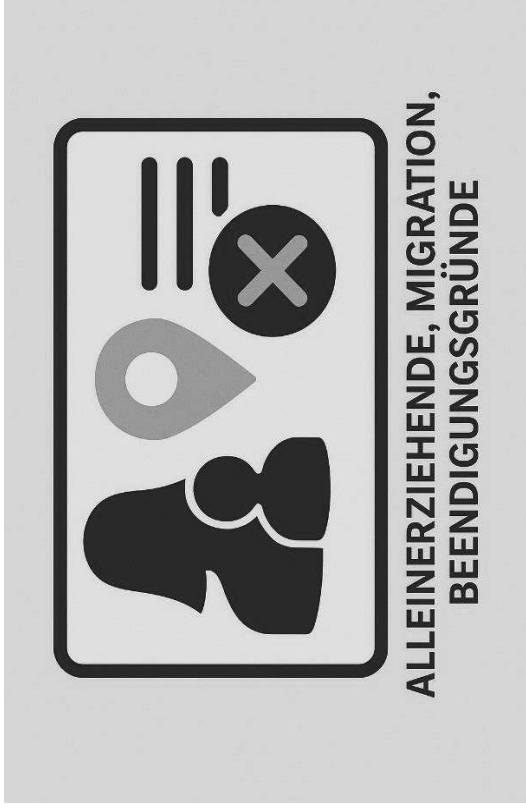
- **Fallzunahme** um rd. **1,17% (+ 6)** im Vergleich zum Vorjahr.
- Die **Fallzahlen** liegen **deutlich über** dem **Ø** der Vergleichsreihe.

Kinderschutzmaßnahmen:

- Rückgang der Fallzahlen für Inobhutnahmen und Meldungen zu Kindeswohlgefährdungen.
- "Transfer" der **hohen Vorjahres-Fallzahlen (ION + KWG)** in HZE.
- **sämtliche Werte** liegen **über dem Ø** der Vergleichsreihe.



Jahr	Kinderschutzmaßnahmen	
	Kindeswohlgefährdungen	Hilfen zur Erziehung
2021	47	396
2022	32	383
2023	80	442
2024	55	505
2025	40	511
Ø	51	447



Alleinerziehende,

Migrationshintergrund &

Beendigungen nach Grund

Alleinerziehende:

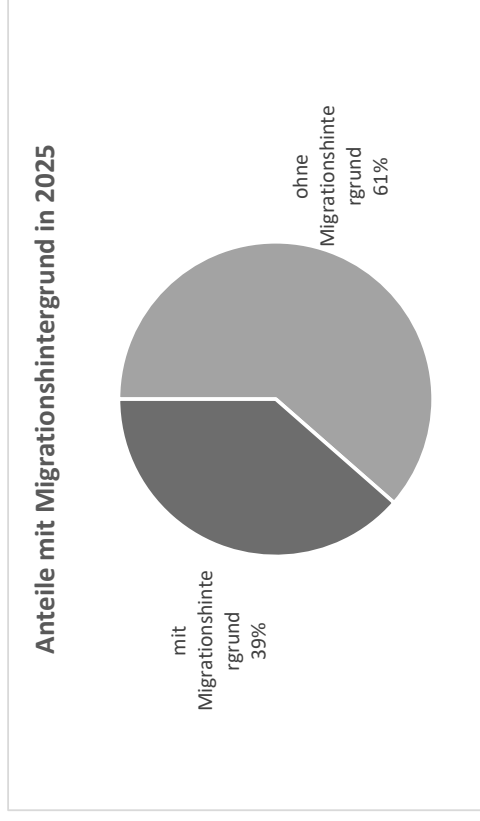
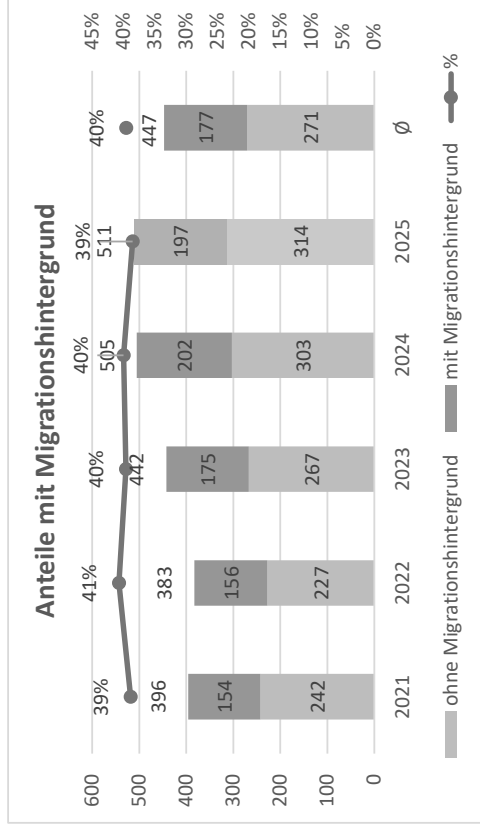
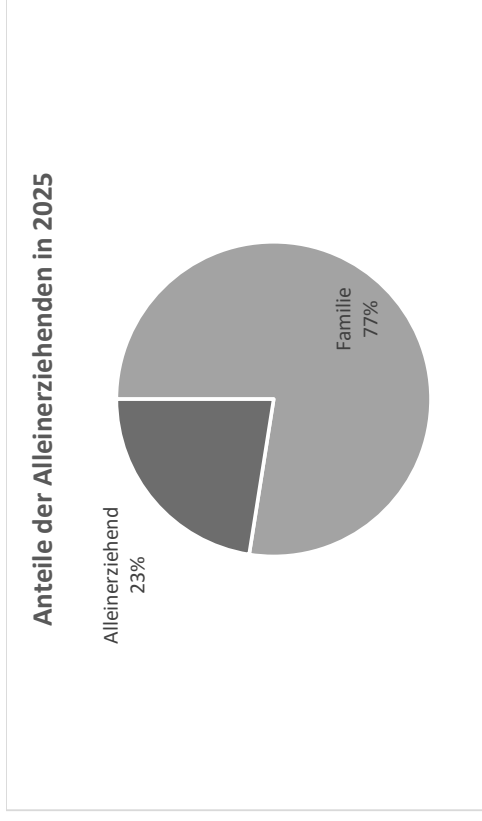
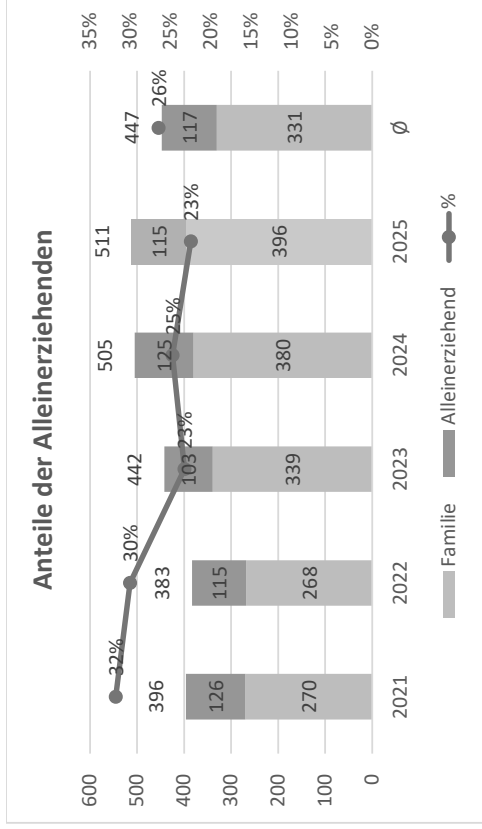
- **Rückgang** um rd. **8%** im Vergleich zum Vorjahr
- Der **Anteil in 2025** liegt unter dem **Ø der Vergleichsreihe**.

Migrationshintergrund

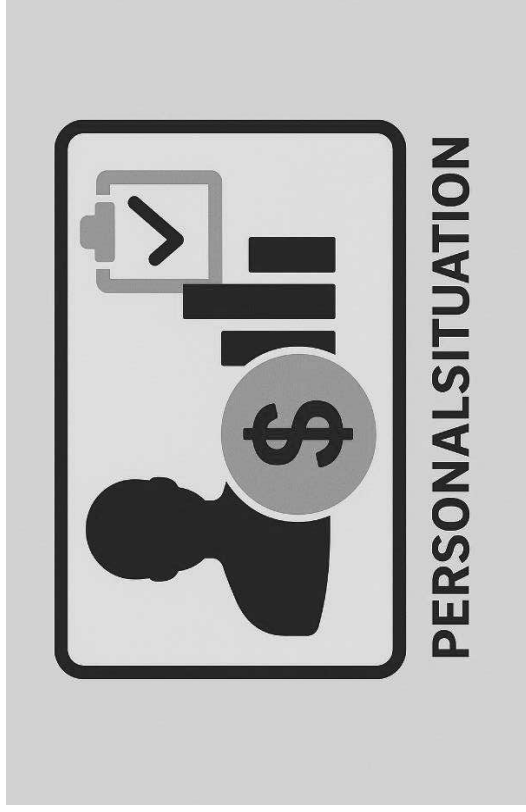
- Der Anteil für Hilfen mit **Migrationshintergrund** liegt leicht unter dem **Niveau des Vorjahres (rd. 39%)**.
- Konstante Entwicklung innerhalb der Vergleichsreihe.

Beendigung nach Grund

- rd. **48%** der Hilfen konnten **entsprechend der Ziele im Hilfeplan abgeschlossen** werden.
- die **Aubbruchquote** ist in 2025 auf rd. **26%** gesunken.



Jahr	Hillen zur Erziehung	Familie	Alleinerziehend	%	ohne Migrationshintergrund	mit Migrationshintergrund	%
2021	396	270	126	32%	242	154	39%
2022	383	268	115	30%	227	156	41%
2023	442	339	103	23%	267	175	40%
2024	505	380	125	25%	303	202	40%
2025	511	396	115	23%	314	197	39%
∅	447	331	117	26%	271	177	40%



Personalsituation

Allgemeiner Sozialer Dienst:

- Die **Fallzahl pro VZÄ** ist aufgrund der tats. Zahl der VZÄ gestiegen.
- Aufgrunddessen ist die **Budgetverantwortung** auch um rd. **53%** (**+529.590 €**) pro VZÄ gestiegen.

Pflegekinderdienst:

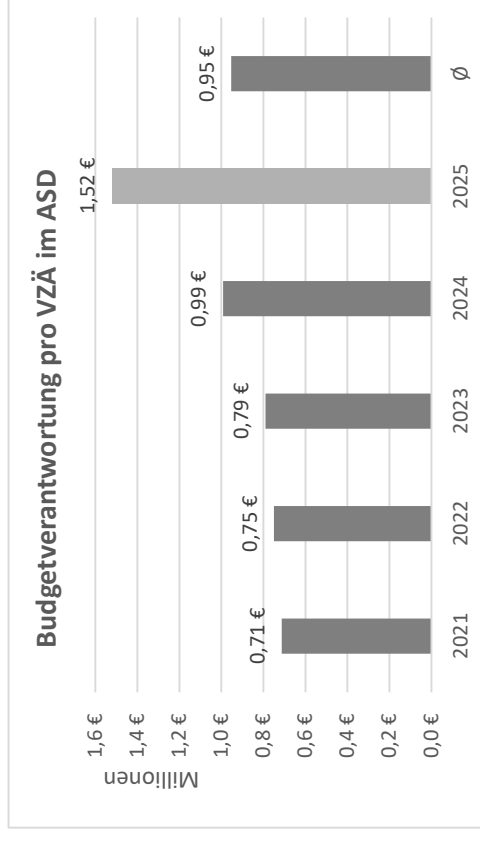
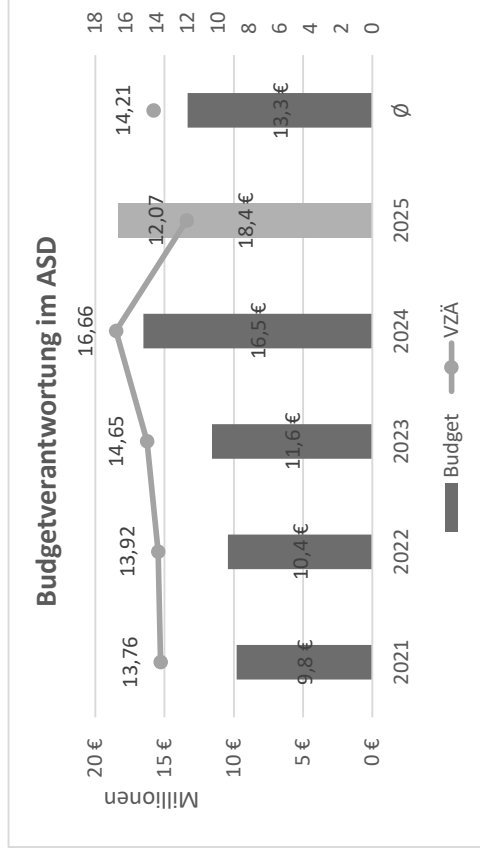
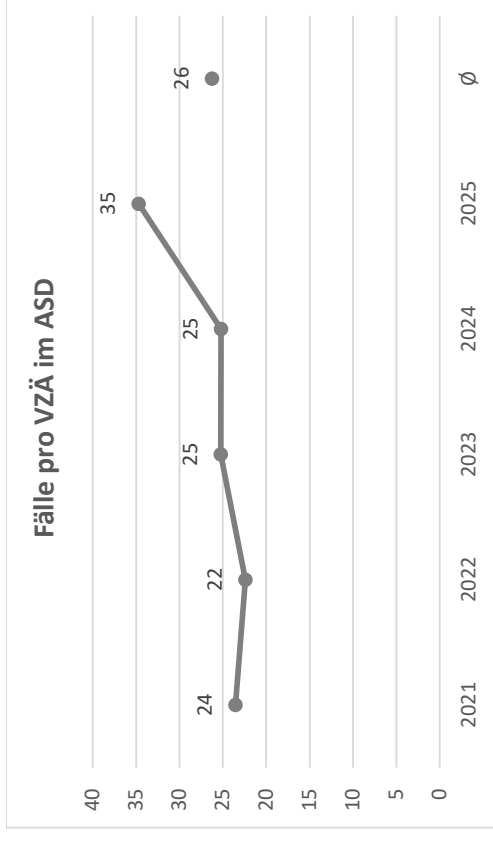
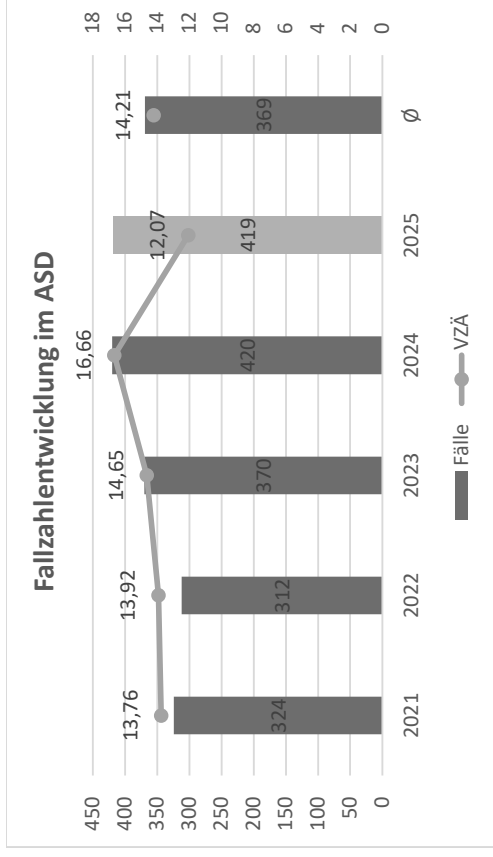
- Die **Fallzahl pro VZÄ** ist um **18% (+4)** im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.
- Die **Budgetverantwortung** ist im Vergleich zum Vorjahr um rd. **21% (+150.669 €)** gestiegen.

Hilfen zur Erziehung:

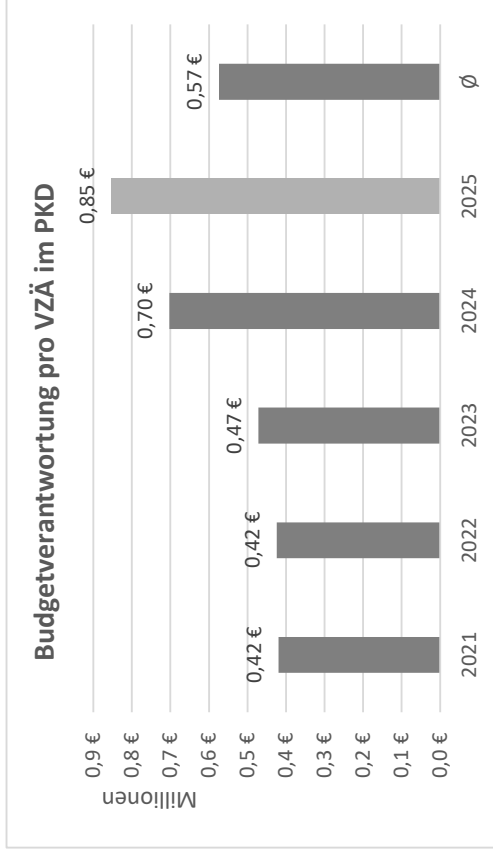
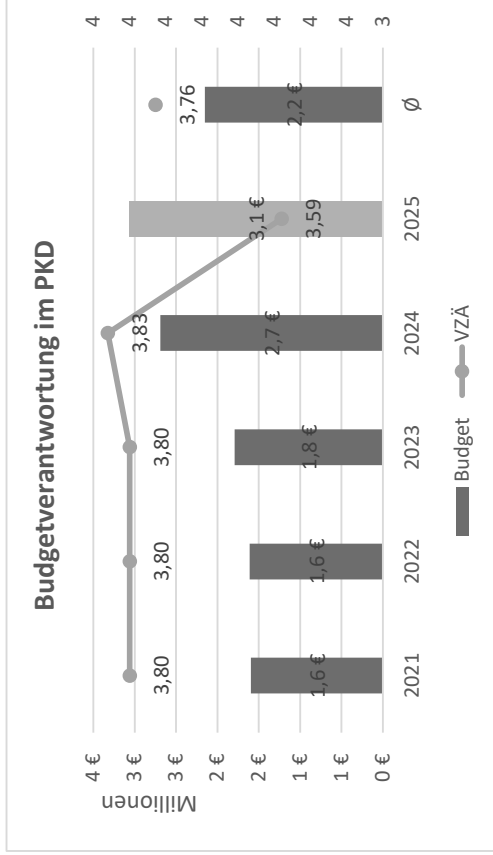
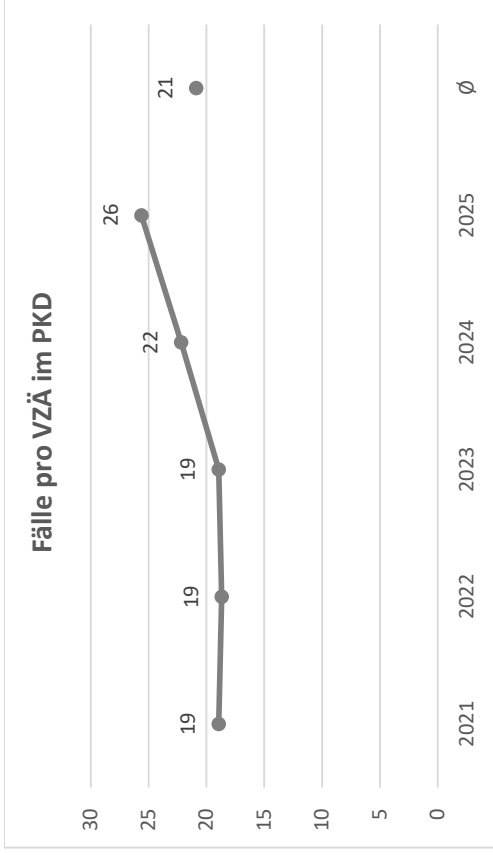
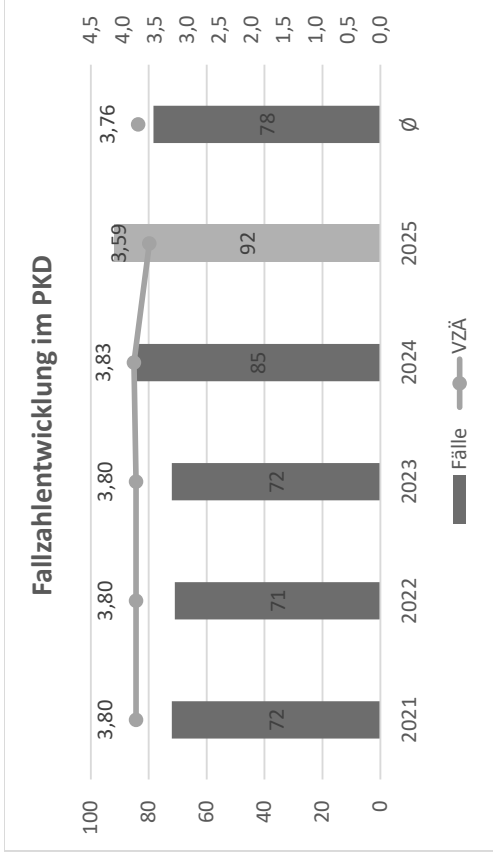
- Sowohl die **Fallzahl pro VZÄ (+7)**, als auch die **Budgetverantwortung (+ 410.966 € - rd. 43%)** sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.
- alle Werte bis auf die Zahl der VZÄ liegen **über** dem \emptyset der Vergleichsreihe.

Ambulanter Dienst:

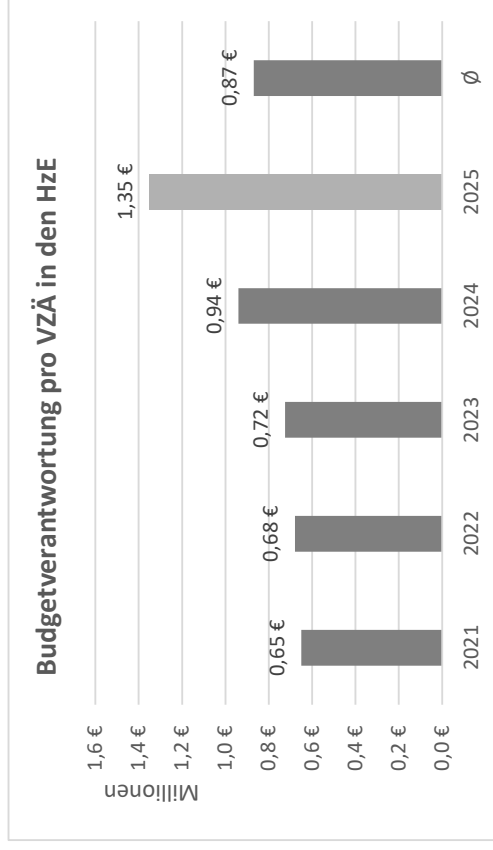
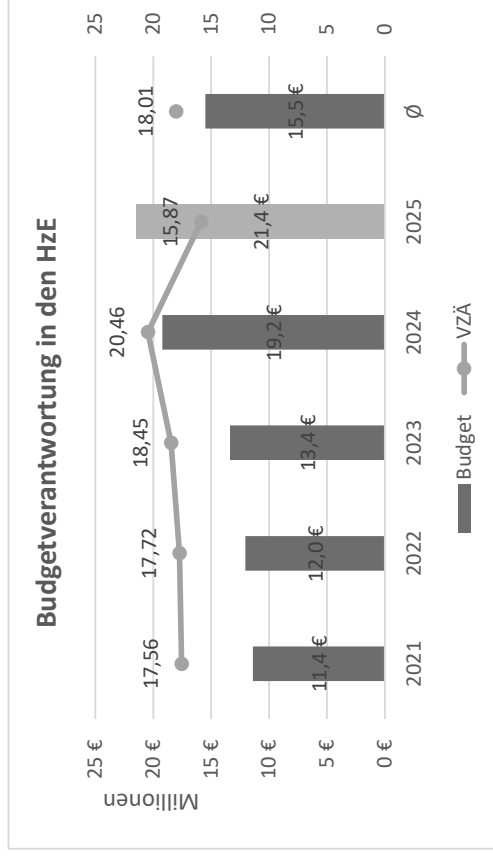
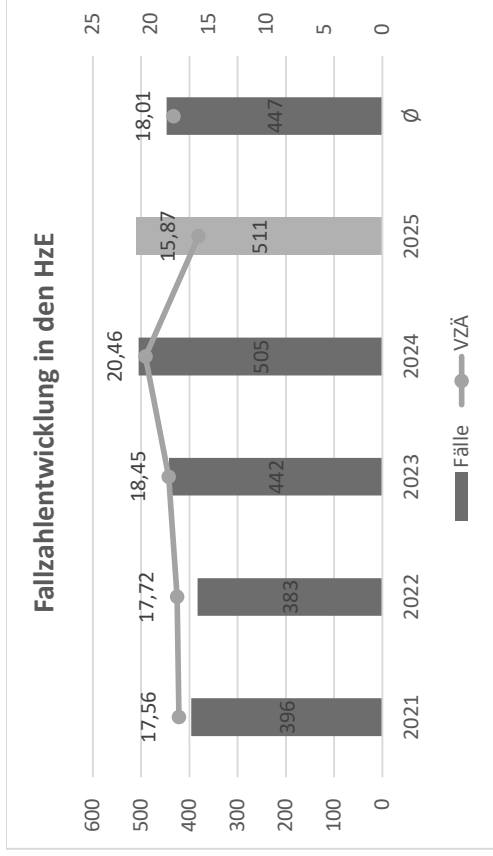
- Die **Fallzahl pro VZÄ** liegt auf dem **Niveau des Vorjahres**.
- Der **Anteil der fallabhängigen Arbeit** ist um rd. **11%** im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.



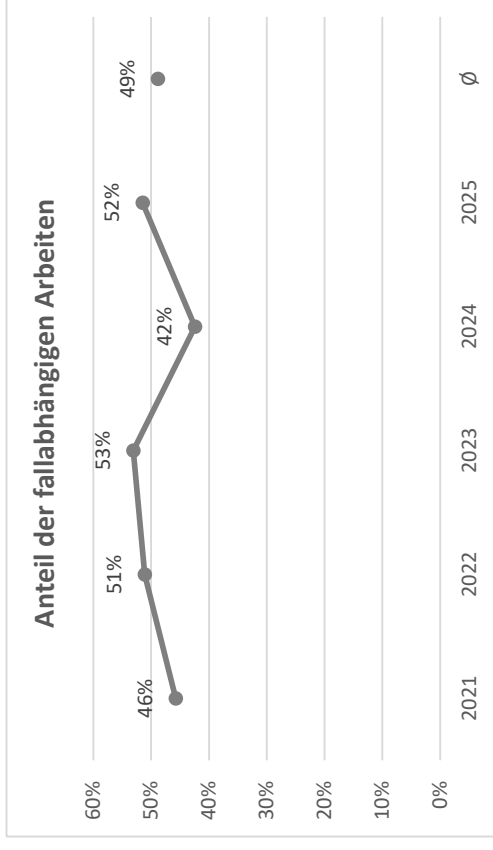
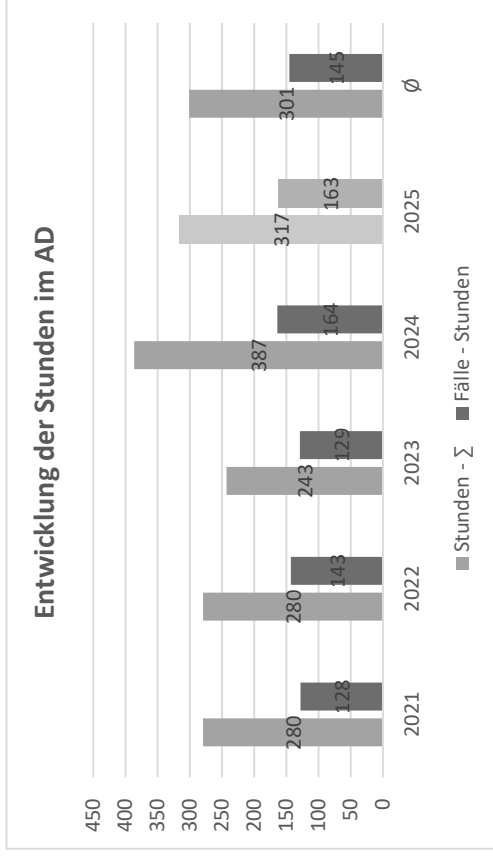
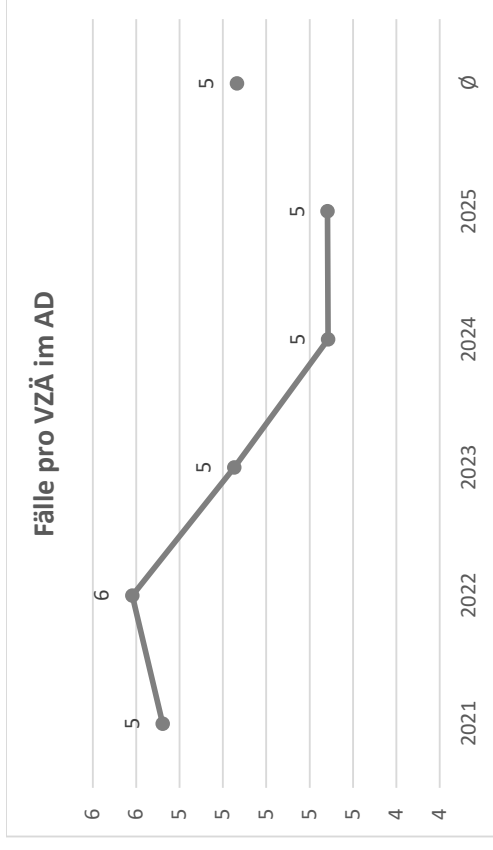
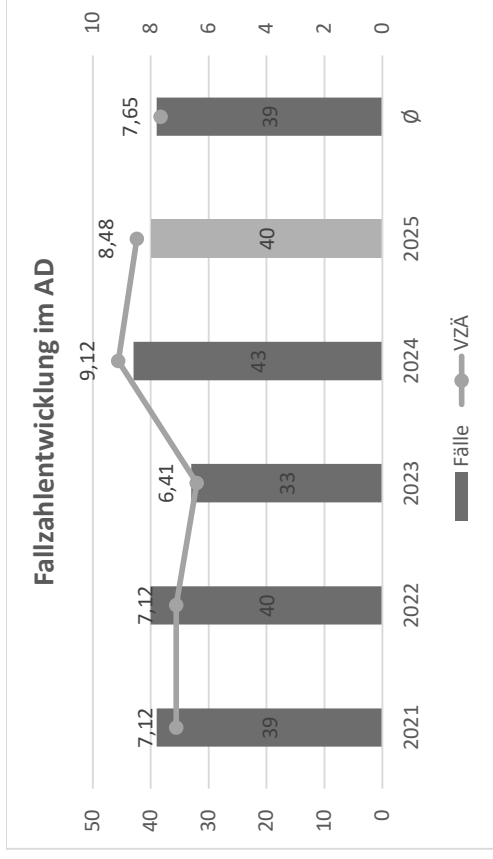
Jahr	VZÄ	Fälle	Ø - Fälle/VZÄ	Budget	Ø - Budget/VZÄ
2021	13,76	324	24	9.807.683 €	712.974,91 €
2022	13,92	312	22	10.436.532 €	749.585,15 €
2023	14,65	370	25	11.575.383 €	790.128,50 €
2024	16,66	420	25	16.535.333 €	992.517,00 €
2025	12,07	419	35	18.371.833 €	1.522.107,09 €
Ø	14,21	369	26	13.345.353 €	953.462,53 €



Jahr	VZÄ	Fälle	Ø - Fälle/VZÄ	Budget	Ø - Budget/VZÄ
2021	3,80	72	19	1.594.257 €	419.541,35 €
2022	3,80	71	19	1.610.633 €	423.850,84 €
2023	3,80	72	19	1.793.215 €	471.898,70 €
2024	3,83	85	22	2.691.171 €	702.655,56 €
2025	3,59	92	26	3.063.437 €	853.325,04 €
Ø	3,76	78	21	2.150.543 €	574.254,30 €



Jahr	VZÄ	Fälle	Ø - Fälle/VZÄ	Budget	Ø - Budget/VZÄ
2021	17,56	396	23	11.401.940 €	649.461,16 €
2022	17,72	383	22	12.047.165 €	679.744,55 €
2023	18,45	442	24	13.368.598 €	724.585,24 €
2024	20,46	505	25	19.226.504 €	939.711,83 €
2025	15,87	511	32	21.435.269 €	1.350.678,60 €
Ø	18,01	447	25	15.495.895 €	868.836,27 €



Jahr	VZÄ	Stunden - Σ	Fälle	Ø - Fälle/VZÄ	Fälle - Stunden	% - Fälle (Stunden)
2021	7,12	280	39	5	128	46%
2022	7,12	280	40	6	143	51%
2023	6,41	243	33	5	129	53%
2024	9,12	387	43	5	164	42%
2025	8,48	317	40	5	163	52%
Ø	7,65	301	39	5	145	49%